Ungeigen:

ou i haltige Aleinzelle ober beren Raum to Pig., für aus-ners ib Big. Bei mehrmaliger Aufnahme Rachlah. Ausenzulle 60 Pig. für auswärte i Mr. Beilagengebühr per Tauvenb Wt. 4....

gernfprechiainfdluß 91r. 199.

Wiesbadener

Begugeprete: Monatio 50 Die Bringertonn 10 Bla., burd bie Boft bejogen biertelplartich Mr. 1.75 aufer Peftellarib.

Der acheneral-Angeiger' erfdeint taglia abende,
Sonnlage in juck Auggaben.

Unparteitiche Beitung. Renefte Rachrichten.

Beneral Amerger

Amtsblatt der Stadt Wiesbaden.

Bier Freibeilagen:

nat Anterbaltungs-Matt "Beierflunden". - Bidentlid: "Der Jandwirth". -

Gefchäftsftelle: Mauritiusftrage 8.

Motationebrud und Berlag ber Biedbabener Berlageauftalt Emil Bommert in Biesbaben.

Anzeigen-Annahme für die abends ericheinende Ausgabe bis 1 uhr nachmittags, für die 2. Conntags-Ausgabe bis 3 Uhr nachmittags. Im Interesse einer ge iegenen Aussigen wird geheten, aröftere Anzi en möglichst einen Tag vorber aufzugeben. Für die Aufnahme von Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen fann teine Burgichaft übernommen werben.

%r. 32.

Freitag, den 7. Februar 1908.

23. Jahrgang.

Was find Arbeitskammern?

Mus bem ichon geftern naber erwähnten Entwurf eines Geleges fiber Arbeitsfammern geben wir die wichtigften Paragraphen im Wortlaut wieder:

§ 1.

Gur die Arbeitgeber und Arbeitnehmer eines ober mehrerer Gemerbegwei je find in M. obnung un die Erfeil. und und die Begirfe der gewerblichen Berufsgenoffenichaf. in Arbeitskammern gu errichten. Die Arbeitskammern find rechtsfähig.

Die Arbeitsfammern find berufen, den wirtichaftlichen Brieben gu pflegen. Gie follen die gemeinfamen gemerbden und wirtichoftlichen Intereffen ber Arbeitgeber und Arbeitnehmer der in ihnen vertretenen Gewerbezweige, fovie die auf dem gleichen Gebiete liegenden besonderen Inmeffen ber beteiligten Arbeitnehmer mabrnehmen.

Infanderheit gebort ju den Aufgaben der Arbeitsfam-

ein gebeihliches Berhaltnis gwifden Arbeitgebern und Arbeitnehmern gu forbern;

2. Die Staats. und Gemeindebehörden in ber Forderung der im § 2 bezeichneten Intereffen durch tatfächliche Inteilungen und Erstattung von Gutochten gu unteriben. - Gie find befugt, Erhebungen über die gewerblichen and mirticaftlichen Berbaltniffe ber in ibnen vertretenen merbezweige in ihren Begirfen zu veranftalten umb bei fiden mitzumirfen. Muf Anfuchen der Staats- und Gemeindebehörden baben fie Gutachten zu erstatten über a) den Erlaß von Boridriften gemäß §\$ 1050, 105e 266. 1, 18 120e, 189a, 154 Abi. 4 der Gewerbeordnung, b) die in rem Begirfe für die Auslegung von Bertragen und für De Erfülfung bon Berbindlichfeiten gwifden Arbeitgebern

und Arbeitnehmern bestehende Berfehrefitte; 3. Buniche und Antrage, Die ihre Angelegenheiten (§

2) berühren, zu beraten;

52

一時に

1

10

4. Beranftaltungen und Magnahmen, welche die Sebung der wirtidriftlichen Lage und der allgemeinen Wohlebet der Arbeitnehmer jum Zwede haben, anguregen und auf Antrag ber Bertreter ber bierfür getroffenen Ginricht. ungen an beren Bermaltung mitzumirfen.

Die Arbeitskammern find befugt, innerhalb ibres Birfungefreises (8\$ 2, 3) Antrage an Behörden, an Berbetingen von Kommunalverbanden und an die gesetgebenben Rörperichaften ber Bundesstaaten und bes Reiches gu

Angelegenheiten, die lediglich die Berhältniffe einzelner Betriebe betreffen, durfen, vorbebaltlich ber Beftimngen im & 6, nicht in den Bereich der Tätigfeit der Arbeitstammern einbezogen werden.

Die Arbeitstommern fonnen bei Streitigfeiten Briden Arbeitgebern und Arbeitnehmern der in ihnen attretenen Gewerbezweige über die Bedingungen der Fortung oder Wiederaufnahme des Arbeitsverhältnisses als einigungsamt angrufen werden, wenn es an einem derfür guftandigen Gewerbegericht fehlt oder die befeilig-Arbeitnehmer in ben Begirfen mehrerer Gewerbegerichbeidäftigt find, oder wenn die Einigungsverhandlungen dem guftandigen Gewerbegericht erfolglos verlaufen

\$ 7.

Mis Arbeitnehmer im Ginne diejes Befetes gelin die gewerblichen Arbeiter (Titel 7 der Gewerbeord. einschlieflich berjenigen Berjonen, welche für beunte Gewerbetreibende außerhalb der Arbeitstätten ber deren mit der Anfertigung gewerblicher Erzenanisse beattigt find, und zwar auch dann, wenn fie die Rob. und Cuisitoife felbft beichaffen.

Mis Arbeitgeber im Ginne dicies Befeges gelten Unternehmer jolder Betriebe, welche als gewerbliche im nne der Gewerbeordnung anzuseben find, fofern fie minwens einen Arbeitnehmer (Abf. 1) regelmäßig das Jahr Durch ober gu gemiffen Beiten bes Sobres beichaftigen; bei fteben den Unternehmern ihre gesetlichen Bertreter and die bevollmöchtigten Leiter ihrer Betriebe gleich.

Mungenommen bleiben die Gehilfen, Behrlinge Ind Arbeiter in Apothefen, Sandelsgeschäften und folden werblichen Unternehmungen, welche den Organisationen Sandwerfs (Titel 6 der Gewerbeordnung) angehoren Die Unternehmer folder Betriebe.

§ 9.

Der Borfinende und feine Stellvertreter durfen meber Arbeitgeber noch Arbeitnehmer fein. Gie merben bon der Auffichtsbehörde (§ 26) ernannt und führen den Borfit auch in den Abteilungen.

Die Mitglieder der Arbeitskammern und der Abteilungen, fowie ihre Erfahmanner, muffen gur Salfte aus ben Arbeitgebern, gur Salfte aus ben Arbeit. nehmern entnommen merben.

Die Bertreter der Arbeitgeber werden mittels Babl der Arbeitgeber, Die Bertreter der Arbeitnehmer mittels Wahl der Arbeitnehmer bestellt. Die Zahl der Mitglieder der Arbeitskammern und der Abteilungen, sowie Die Bahl ber Erfatmanner wird burd Berfügung ber Auffichts. behörde bestimmt. Die Mitglieder und bie Erfahmanner erhalten für jede Situng, die fie beigewohnt haben, Ber-güt ung etwaiger Reijefosten und eine Entigabigung für Beitverfaumnis. Die Bobe der letteren ift durch die Geichaftsordnung festzuseben.

§ 11.

Die Bertreter ber Arbeitgeber merben bon den Borftanden berjenigen gewerblichen Berufsgenoffenichaften gewählt, bei welchen die in ber Arbeitskammer pertretenen verficherungspflichtigen Berfonen verfichert find. Die Berufsgenoffenichaften in Geftionen eingeteilt find, treten bie in bem Begirfe ber Arbeitstammer beftebenben Gef. tionsvorftande an die Stelle der Genoffenichaftsvorftande.

\$ 12.

Die Bertreter ber Arbeitnehmer merben, und givar e für die Balfte ber gu Bahlenben, in gefonderter Bahlhandlung gewählt bon

1) den Mitgliebern ber ftanbigen Arbeitermisichuffe 1346 der Gewerbeordnung) berjenigen im Begirte ber Arbeitetammern belegenen gewerblichen Unternehmungen, welche in ben Arbeitstammern vertretenen Gewerbezweigen

angebören. 2) benjenigen Bertretern ber Arbeitnehmer, welche gemaß § 114 des Gewerbe-Unfallverficherunasgesetes vom 30. Juni 1900 (Reichsgesetzbl. G. 585) gur Beratung und Bcidlufitaffung über Unfallverbütungsporidriften und gur Begutachtung ber noch § 120e 966. 2 ber Gewerbeordnung gu erlaffenden Boridriften gewählt find.

§ 13.

Bablbar find Dentiche, welche 1) bas 30. Lebensfabr gurudgelegt haben; 2) im Begirfe ber Arbeitsfammern fatig find; 3) feit minbeftens einem Jahre benjenigen Gewerbegweigen oder benjenigen Gewerbegruppen als Urbeitgeber ober Arbeitnehmer angehören, für welche die Arbeitsfammer ober die Abteilungen errichtet find; 4) in bem der Wall voraufgegangenen Jahre Jur fich ober ihre Familie Armenunterftijpung aus öffentlichen Mitteln nicht empfangen ober die empfangene Unterftugung erftattet baben.

Richt mablbar ift, mer gemäß 8 32 bes Gerichtsver. ftingegejebes jum Amte eines Schöffen unfabig ift.

\$ 14. Die Bablen erfolgen unter Leitung bes Borfigenden der Arbeitskommer in getrennter Bablbandlung. Gie meiden mittels idriftlicher Abftimmung nach relativer Mehrheit ber Stimmen vorgenommen; bei Stimmengleichbeit entidieidet bas Los. Das Ergebnis ber Bahl ift offentlich befannt zu machen.

Die Mitglieder ber Arbeitsfammer und Die Erfah-manner werden auf fechs 3 abre gewählt. Scheiden ein Mitglied und seine samtlichen Ersapmanner im Laufe ber Bahlperiode aus, fo find bon bem Borfitenden ber Arbeitsfammer Erfatmablen für den Reft der Bablberiode anguordnen. Die Bablen werben bon benjenigen Bablforpern (§ 11) oder berjenigen Gruppe ber Bablberechtigten (§ 12 Abf. 1) vorgenommen, welche die Ausgeschiedenen gewählt haben. Die über des Stimmenberbaltnis getroffenen Festsetzungen bleiben auch für die Erfatwahlen in Rraft.

Die Arbeitskammern unterliegen, fofern nicht von der Landesgentralbehörde eine anderweite Bestimmung getroffen wird, der Mufficht berjenigen boberen Bermaltungs. behörde, in deren Begirfe fie ihren Git haben, Erftredt fich der Begirf einer Arbeitstammer über mehrere Bundesftaaten, fo wird die Auffichtsbehorde vom Bundesrate beftimmt.

§ 28.

Auf Betriebe, Die unter ber Beeres- oder Marineber-waltung fieben, finden dies Bestimmungen Dieses Gesetes feine Anwendung.



. Wiesbaben, 6. Fobruar 1908.

Burftin Brede und der Reichstag.

Die Ginftellung des Strofverfahrens gegen die Furftin Brede, Die feinerzeit des Gilberdiebftable beichuldigt war, aber auf Grund ärztlicher Gutachten wegen Ungurednungefähigfeit außer Berfolgung gefett murbe, durfte bielleicht eine Erörterung im Reichstage berbeiführen. Es ift eine Interpellation beabfichtigt, Die ben 3med bat, festzuftellen, weshalb nicht die Beobachtung in einer öffentlichen Irrenanstalt, sondern in einem Bri-batfanatorium ftattgefunden bat. Die Anregung gu diefer Erörterung geht von fonjervatiber Geite aus.

Die Buderfonvention ift gefichert.

Bwijden bem Reichsichanfefreiar und den Führern ber Mehrheitsparteien des Reichstages murde eine Einigung dobin ergielt, Die Regierungsporlage über Die Berlangerung der Konvention angunehmen ohne jeden weiteren Bulau. Die Regierung wird datur eine Borlage einbringen, nach der die Zudersteuer von 14 auf 10 M herabgesest wird, fobald die erforderlichen Erfoneinnahmen des Reiches geichaffen find.

Der portugiciifde Thronpratendent.

Benn auch ficher ift, daß die Anbanger Dom Miguels dem nichtswürdigen Attentate in Liffabon vollfommen fernstehen, so wird die Berfon des portugiesischen Thronpratendenten Dom Miguel, Der fortgefest feine Aniprude auf den Thron Bortugals geltend mocht, unwillfürlich burch bie verworrene Lage, die in Bortugal berricht, in den Borbergrund des allgemeinen Intereffes gerudt. Dom Miguels Bater, aus bem Saufe Braganga, war bon



Dom Mignel, herzog bon Biaganja.

1828-1834 Ronig bon Portugol und ftarb 1866. Dom Miguel wurde 1853 gu Gleinheubach in Bapern geboren. Gr ift Oberft im öfterreichischen Sufarenregiment Rr. 7 und refidiert auf Schloft Seebenftein in Rieder-Defterreich. Er vermählte fich guerft 1877 gu Regensburg mit der Pringeffin Elisabeth von Turn und Taris, die 1881 ftarb. 1893 fand dann die Hochzeit mit der Prinzeffin Therese gu Lowenftein-Bertheim-Rofenberg ftatt. Dom Diguel befitt 2 Cohne und 6 Tochter.

Der Sah gegen ben Diftator Portugals. S. Mabrid, 6. Februar.

Der ehemalige Minifterprafident & ranco foll megen Uebertretung der Berfaffung gerichtlich belangt mer-ben. — Ueber die angebliche Beteiligung des Grafen Ribeira an dem Attentat berichten Reifende, die ans Liffa. bon gefommen find, daß die Grafen Ribeira und andere gri. ftofratifche Flüchtlinge, beren Bater eingeferfert ober mit Deportation bedroht find, gefdworen batten, Franco gu

toten. Gie fuchten ihn auf, fonnten aber wegen der Bewachung nicht an ihn beran kommen. Sie schworen alsdann, den Konig und die Pringen gu toten. Der junge Graf Ribeira ichof auf den königlichen Wagen mit einem Gewehrstuben und befand fich an ber Spipe ber Ronigsmorber. Giner der getoteten Ronigsmorder, Manuel dos reis Silva, ein Feldwebel a. D., war einer der geschickteften Schüten Bortugals. — Die öffentlichen Blätze in Liffabon find nachts von ftarfen, meift berittenen Truppen-Mufgeboten befett, mabrend am Tage nur Batrouillen die Straffen burchziehen. Der Sag der Menge gegen ben Diftator und das bon ibm bertretene Regime ift feineswegs erloschen. Leute, die Franco fennen, versichern, daß er der Sauptstadt nicht allgu lange fern bleiben werde. Roch borgeftern tropte er der Bolfswut, indem er in voller Uniform auf der Strafe fpagieren ging, obwohl ichon am Tage borber sein greiser Bater Bobelangriffen ausgesett mar. Die Republikaner nennen den Tod des Königs und bes Aronbringen die Abredmung des Bolfes mit dem bisberigen Berhalten der Regierung und verlangen nachbrudlich Die Freilassung der Republikaner, die bis jest noch immer nicht erfolgt ift.

Breitag, 7. Februar 1908.

Deutschland.

Berlin, 6. Februar. Anftelle des Pringen Friedrich Beopold wird Bring Gitel Friedrich den Raifer bei ben Beifehungsfeierlichkeiten in Liffabon bertreten.

Berlin, 6. Februar. Reichsichatiefretar Freiherr b. Stengel bat in feinem Abichiedsgesuch gugleich gebeten, icon von jett ab von allen Dienstgeschäften entbunden gu

Husland.

Wien, 6. Februar. In den Kreisen der Abgeordneten macht sich zunehmende Misstimmung gegen Aehren-thal wegen seines Exposes geltend, das angesegentlichst beiprochen wird. Wie es heißt, ift Aehrenthal felbst verftinimt und regierungsmude.

Preußischer kandtag. Abgeordnetenhaus.

Berlin, 5. Februar.

Man fehte beute gunächft die Beratung des Berg- und Sütten-Etats fort und trat dann in die Besprechung des Zentrumsantrages über das Knappschaftswesen ein. Der Antragfteller Bruft (Bentr.) fordert im Unichlug an die Stellungnahme des Bentrums im Reichstage ein Reichsberggejet oder mindeftens eine reichsgesetliche Regelung bes Knappichaftsweiens.

Minifter Delbriid: Die Ablehnung der reichsgeiet. lichen Regelung der gesamten Berggeschnovelle burch den Staatssefretar von Bethmann-Hollweg im Reichstage fei im Ginberftanonis mit ber preugifden Regierung erfolgt. Eine reichsgesetzliche Regelung des Knappschaftswesens allein halte er für undurchführbar.

Der Antrag wird fast einstimmig angenommen, Bei bem Titel "Salawerke" verliert fich die Debatte

borfaft leerem Saufe in Gingelheiten. Marco (Bentr.) wendet fich gegen die Anwendung der Bünschelrute. Der Minister erwidert, daß die geologische Landesanstalt keine Anweisung zur Bermendung der Bünschefrute erhalten habe. Wenn andere Refforts dieselbe erprobten, fo fei er darauf ohne Gin-

Der Reft des Ctats wird genehmigt. Morgen 11 Uhr: Bauetat. Schluß 5.45 Uhr.



Ronig Carlos und ber Lowenbandiger.

Berr Julius Geeth, Direttor bes Albert Coumann. Theaters in Frontsurt a. De., jendet ber "Frij. Big." ein Biatt aus feinem Tagebuche, auf bem er eine eigenartige Begegnung mit Dom Carlos von Portugal aufgezeichnet bat, "Es war im Jahre 1884. Melne Tournee mit meinen acht Lowen hatte mid nach Liss bon geführt. Eines Morgens war ich gerabe bei meinen Löwen bei ber üblichen Morgenarbelt, ba fturgte Enrico Dias, mein Direftor, sofort atemlos in melnen Lowentafig und rief: "Seeth, Seeth, fofort aufhoren! Rommen Gie beraus, eine Botichaft bom Ronig ift ba!" 3ch achtete nicht auf ben Rufer. Wie viel Streiche batte er mir icon gespielt! 3d grbeitete melter. Aber ba ichrie Enrico icon wieber: "Geeth, ber Ronig will Gie fprechen! Der Ronig!" Und febte bingu: "Das gibt eine Bombenrellame." bem Schreier entgegen, und wahrhaftig, ba ftand's ichwarz auf weiß. Ich überschie: "Der König bittet den Löwenbandiger Julius Seeth au sich. Der besondere Wunsch der Majestät ist, baß herr Geeth einige feiner jungen Lowen mitbringt." In ber nachften Stunde fagen wir im Wogen und fuhren bem Schloffe bei Maffabon entgegen. In gwei Rorben neben mir waren fünf angehende Konige ber Bufte. Auch Majofiaten, ober Majefiaten bes Tierreichs. Der Wagen bielt. Am Bortale hieß uns der Kronpring Dom Carlos willfommen. In beitem Deutich fragte er mich, ale wir bie Stufen jum Gemache bes Konigs emporstiegen, nach meiner Dreffur und meinen Erfolgen. Der Ronig faß in seinem Arbeitszemmer. Ich pacte bie Löwen bebutsam aus. Die Dingerchen, so groß wie niebliche Ragen, ichienen fich in bem toniglichen Balaft beimifch ju fühlen und trollten balb mit Munterleit umber, fenten ihre fleinen Branten in bie weichen Teppeche und feuchten ichon nach wenigen Minuten. Die Sibe in bem Gemach war febr groß. Enrico und mir troff bas Baffer am Leibe berunter. Doch ich hielt aus, mußte anshalten, benn was blieb uns anderes übrig? Ein Löwe rettete uns endlich aus dem Dampfichwisbad. Er batte. . Rein, ich schreibt es nicht; ich sehe bogur Aunkte. Schon hatte uns die Königin am Arm und führte uns ins Freie. Wir akmeten erkeitigen auf. Draugen ftand ber Kronpring und nahm und in Emp-

fand. Die Königin ließ es fich nicht nehmen, bie Löwenbabys elbft die Stufen binab gu tragen. Gin Grabftu'd gefallig?" fragte Dom Carlos und ohne unfere Antwort abguwarten, icob er uns fanft in ein Barterre-Gemach; ba fagen wir. Wohl bas feltjamfte Trio: ein Kronpring, ein Lowenbandiger, ein Friusdireftor und im hintergrunde eine Kö-nigin, die mit jungen Löwen spielte . Als wir beim-warts, b. h. Linabon zu fubren, batte ich einen Löwen we-niger, dafür 600 Francs mehr und eine goldene Medaille.

Das Anto, Unter ben Linden in Berit n ftieg bos Mutomobil bes herzogs Ernft Ganther ju Schleswig-holftein, Brubers ber Rafferin, mit einer Automobilbroichte gufammen. Ein junges Madden erlitt hierbei brei Contittounben an ber

Gin Rumpf gegen bie Dudenbrut feht in Berliner Bororten ichon jest ein, ba ein "Müdenjahr" befürchtet wird. In Dablem ift eine besondere Kommiffion eingesett worben, bie bemnachft bie Reller ausräuchern foll.

Der Gieg des Achtuhr-Labenichluffes in Berlin, bie Conntage ausgenommen, ift gefichert. Die erforberliche 3meibrittel-Diebrheit wurde überschritten.

Gin Drama im Balbe, In einem Geholg bei Sam-burg murben bie Leichen eines Golbaten bom 31, Inf-Rigt. und eines Sandwerlaburiden aufgofunden Da ber Golbat, ein Deferteur, noch einen Revolver in ber Sand batte, wanmt man an, bag er ben Sandwerlsburichen totete, um ihn feiner Bivilfleider zu berauben, und daß er bann aus Reue Gelbft-

Mortwerfuch eines Unteroffiziers. Das Artlegsgericht bet 38. Dibifion berurteilte in Erfurt ben abergabligen Unteroffiger Guftav Weisheit von ber 2, Esfadron ber reitenben Jager gu Bierbe in Langenfalza wegen Morbverfuche an fetnem 6 Monate alten unebelichen Rinbe au 4 Jahren Buchthaus

Der Begründer bes bentichen Rieinbahnwefens, ber Gifenbahnunternehmer D. Bachftein, ift im Alter bon 74 Jahren gestorben. Er fiammte aus Weimar.

Bom Ginbrecher ericoffen. In Beffeling bei Mulbeim a. b. Ruhr wurde ein alter Badermeifter von einem Einbre-der, ben er überrascht hatte, burch feche Revolverichuffe gewiet Der Morder entfam unerfannt.

8. Der ahnungsvolle Aljons. Konig Aljons, ber Conntau aus Gwilla in Dad rib eintraf, um ber Totenmeffe für ben Ronig und bem Kronpringen von Portugal bergumobnen, verabschiebete fich auf bem Babnhoje in Granaba von fainer Umgebung mit ben Worten: "Auf Bieberfeben, wenn mir nicht basselbe wie Don Carlos von Braganga paffiert."

Gine riefige Explosion erfolgte im Antwerpener Betroleumbofen Cobolen. Ein Dampfer ber ameritanischen Be-troleun-Sompognie im Begriff, feine Delladung burch bie unterirbifde Leitung in bie großen Tants am Ufer auszupum-pen, als bas faft gefüllte Refervor ploblich mit einem furchtboren finall expledierte. Die Trummer wurden hunderte von Wietern in die Luft geschlenbert. Der Tank ist noch in Brand. Die Fenerwehr ist mit Erfolg bemüht, die benochdat-ten Tarks zu schichen. Der Schaben ist groß. Tausenbe von Fenstern des Sassungwartiers sind zertrummert, doch sind leine Berfonen berungludt.



Hus der Umgegend.

Biebrich, 6. Gebr. Der Architeft und Bauuntermome. Louis Blum in Wiesbaben befitt einige Saufer an ber Bun-fenstraße in biefiger Gemeinbe, Der Wert ber Liegenichaften ife mit 330 000 K rund angenommen und der Magiftrat von hier bat 'bn bemgemäß für das Rechnungsjahr 1907-08 mit 3 pro Mille jur Grundftener beranlogt, reip einen Stenerbetrag von 991,50 A von ibm Dansprucht, Damit ift B. aber nicht einberfionben und er flogt bei bem Begirtsausichug auf bollftanbige Freiftellung bon ber Steuer. Seiner Berficherung nach erbringen bie frogliden Saufer nicht ben geringften Ertrag. Eas Dietseinfommen ift fo minimal, dag es nicht einmal bie Sobe ber Ausgaben erreicht. Rach bem Rlager ift bie Stadt Bebrich auch umfo weniger berechtigt eine Grunbsteuer bon ihm gu erheben, ole fie allein burch ben unterlaffenen ordnungsmäßigen Ausbau ber Bungenftrage bie Could an bem geringen Mietsertragnis babe. Da fich fein Mietsertragnes ergebe, bestehe auch nicht bas Recht ber Steuererhebung. Dem gegerüber sieht bie Stobt (Bertreter Berr Beigrordneter Dr. Schleicher) auf folgendem Standpuntt: Blum habe beinen Unipruch auf Steuerfreibeit. Der Grundbefit genitge gur Be. grundung ber Steuerpflicht. Well B. tein Gintommen aus ben Saufern globe, fei er gur Gintommenfiener tatfachlich nicht veranlagt. Richt Be Stadt trage bie Schulb an bem geichaftlichen Migerfolg. 23. habe vielmehr zu bobe Sppothekenzinsen gu entrichten und auch die Bauplate ju teuer bezohlt. Seute wurde beschalb vom Begirfsausichus die Rlage von Bl. abgomejen, weil es fich bei ber Grundsteuer um eine Realft e u e r banble, bei ber es auf ben Rugen nicht antomme, fonbern lediglich ber Wert bes Objettes ben Ausichlag gebe,

m. Ans bem Lanbfrede Biesbaben, 5. Gebr. Bom Bot-ftarbe ber Lanbes-Werficherungs-Anftalt Seffen-Roffan find bom 1. Januar I. 3. ab bie Beitrage gur Invalibenverficherung für ben Landfre's Bitsbaben in ber Boife feftgefent worben, bag für alle ben grantenlaffen nicht argeborenben, auch nicht in ber Band- und Forstwirtichaft beichäftigten Berionen und zwar o) für mannliche Personen 30 &, b) für weib-liche Personen 24 d, e) für Lebrlinge über 16 Jahre 20 & und für Lehrmädchen über 16 Jahre ebenjalls 20 & Wochenbeitrog gu entrichten find.

* Dogheim, 6. Gebr. Western bewegte fich burch unfere Drisftragen ein Eranergug, wie er felten in folder Ausbebnung bei uns gesehen wird Der Inftallateur Philipp Berborn murbe gur legten Bube geleitet. Er batte infolge feines bieberen Defens goblreiche Freunde bier und in Biesbaben. Webrend 32 3 apren ftand er em Dienfte beg Wiesbabener Waffer- und Lichtmerfes. Comobl die Direftion besfelben als auch die Arbeiterschaft legten je einen Krang mit Bibmung am Grabe nieber. Das Quartett bes Arbeiter-Berein fang am Grabe zwei Chore. Derborn mar 55 Jahre

er. Dobheim, 6. Gebr. Der Landwirt Wilbeim Br. bier verlaufte einen im Diftritt "Liebersgewann" Belle legenen Ader an Gartner Georg Thon und Raufmann Grether in Wiesbaden gum Breife von 2395 A. - Die Bitterung bat auch bier viele Aranfbeiten gur Folge, ans bere tritt jest bie Influenza ftart auf Die Arantentaffen in biefem Binter belaftet wie feit langen Jahren nicht net und reichen 3. 8t. die Mitgliederbetrage gur Dedung ber Ar

d Connenberg, 5. Jebr, Um fommenben Conntag, 9, 36r. abende 71/2 Uhr gibt ber birfige evangelifche Arrchengefon Berein in ben Raumen bes "Raffauer Sofes" ein Comen Aufer Lorbietung von einigen Theaterstuden, Golo für g. pron und Duetten gelangen noch grobere Chore aur Musung. Den Borberettungen nach ju urteilen, frebt ben Befieden ein recht genugreicher Abend bevor.

B Rorbenftabt, 6. Gebr. Die Generalversammlung biefigen Spar- u. Darlebnfalfen vereins fant ftern abend im Gafthous gum Lowen" flott. Der Red ichaftsbericht gab ein Bilb einer gebeihlichen Beiterentige Die Jobresbilans, welche mit 90790.83 M in 2112 und Baffiben abichlog, fand bie Bufilmmung ber Berfam lung. Der noch Abzug aller Berwaltungstoften verbleite Mringewinn von 283.15 A flog in ben Refervefonde unb bie ?. triesrudlage. Den Witgliedern murde die höchstaulassige Derende von A Pros. gewährt. Die Geschäftsanteile, die seine 20 K betrugen, wurden auf 50 A erböht, ebenso die Kros. grenze für Darleben auf 7000 A fethoeleht. Die Zinkfüße in Darleben fowohl, als auch für Spargelber find feit 1. 3an. 3. um je 1/4 Brog. erhobt worben. Bei ber Ergangungsest murben bie fie ben ausscheibenben Mitglieber bes Un fiche rates, Landwirt Srch. Schafer und Landwirt Srch. Roll, etfirmmig wiedergewählt Da bas ausicheibenbe Borfiamblus glich Coubmadermeifter Martin Mey aus Gefundbeiters fichten eine Biebermahl oblehnte, trat an beffen Stelle ba

er. Raurob, 6. Gebr. Sente fruit wurde auf bem Beet miliden Rourod und Riebernhaufen ein biefiger Arbeiter, welcher fich jum Frühzuge begeben wollte, überfallen und burch Schlage erheblich verlett. Es foll fich um den Mustrag eine perfonliden Saffes banbeln und ber Tater erfannt fein

* Delfenbeim, 6. Febr. Der Dachbeder Johann Beter Chmibt-pon hier murbe goftern in Grantfurt berbaite weil er einem Rollegen 60 d aus beffen Chefeln geftoblen bei

* Egenroth, 6. Gebr. Radiften Counteg balt bie Feuernebe von Laufenfelben babier bei Gaftwirt 28. Reil ein Dang. Iranaden ab.

It. Banrob, 6. Rebruar, Berr Bfarrer und Ral, Breis. ichnlimfpottor Dr. G. Goibert wierte geftern fein 25jabrier

* Lom Mhein, 5 Sebr. Das Waffer, bas mit 2.01 m. an Gebr, feinen Sodifftand erreicht batte, gebt mieber febr tart gurud. Um Dienstag nachmittag beirug ber Wollerstand in Bingen 1,35 m. und passierten den Rheingan Geffe mit 1,90—1,95 m Tiefgarg. Do jedoch vom Oberrhein fur-fre Fallen des Wossers gewoldet ist und die Schiffe noch alle auf bas große Waffer abgeloben bom Unterrhein bergmaris unterwegs find, fo richtet mon fich wieder auf bas Leichtern, bas teilweife icon im Gange ift. Wenn bas Waffer fo raid weiterfällt, wird fich bas Def chtergeichaft außerorbentlich les hoft geftolten — Stoatspegel in Frankfurt a. M. 1.35 m gefallen 0,03 m. - Saman, 3, Februar 1,79 m., gefallen 0,31 m. - Regel an Maxam, 3 Februar 3,22 m., gefallen 0,07 n. - Caub, 3 Sebruar 1.86 m., gefallen 0,36 m. - Sehl, 3. fo bruar 1.64 m., gefallen 0,06 m.

* Eliville, 6. Rebr. In bas Donbelsregister ift bei ber Firma "Rheingau-Gleftrigitatswerfe, Altienge, fellicaft in Glwille" folgendes eingetragen worden: Der 30-genieur Unton Ruft in Elwille ift aus bem Borftanb ausgichieben, Oberirgenieur Willy Schoder ift Borftanb ber Gofellidaft geworben.

* Sallgarten, B. Febr. Die bom "Rheingauer Boten" berbreitete Dadricht, bag fich ber biefige Bingerverein gwigeloft. babe, entipricht nicht ber Birtlichfeit. Der Berein bat bis jest nur gunftige Refultote in feinem Bereinsleben gu bet Schnen und auch die om Mittwoch, 10. Juni statisindende Beirverfleigerung im Wengerhaus wirb bartun, bag ber Berein in feiner Tatiglet nur Erfolge gu vergeichnen bat.

* Mübesheim, 6. Gebruar. Bur Wieberfehr bes 25jobrion Johrestages ber Amtotätigleit unferes herrn Burgermeifters Julius Alberti (7. Februar) find bem Jubilar befonbert Ehrungen als Arertennung feiner langiährigen, sowie eifrigen und pflichtgetreuen Totigleit in unferer Gemeinde guteil go worben. Sente bormittag 11 Uhr haben ber Magiftrat und bie Ctabtberorbneten bas bon Geten ber Bargericheit ftiftete Ehren-Weichent bem Qubilar auf bem Rathaufe uber micht und waren gu biefem feberlichen Alte bie biefigen Bur ger eingelaben. Beute aberd findet ein Badelaug mit anidlie Benbem Rommers in ber Turnhalle ftatt. Die Reihenfolge ift folgende: 1. Fenerwehr, 2. Magistrat, Stadtverordnete und ftabtifche Beamte, 3. Gefangverein Cacilia, 4. Gangergefellichaft German's, 5. Mannerchor Sarmonie, 6. Rbeirganet herrenbund, 7. Jedetlub, 8. Turngemeinbe, 9 Rufergunft, 10 Ariegerberein, 11. Stenogrophenverein, 12. Gewerbevereit, 18 Rrieger- und Militärlamerabichaft 14. Bimmerichugemeral 15. Bougunft, 16. Colbatenverein, 17. Rath. Gefellenverein, 18. Mercuria, 19. Wingergunft, 20, Feuerwehr. Der Jadelsus ftellt fich zwifchen ber Bromferburg und bem Babnbofe mit ber Spibe nach erfterer auf, mirb begleitet pon zwei Dufib labellen (Stabelle bes 80. Inf-Regts. und ber Generwehr-Rapelle) und bewegt fich burch die Rheinftrage gum Martt, wo if Mogistrat, Die Stadtverordneten und ble ftabtischen Beamten fich bem Buge anschließen, fobonn wieber gurud gur Meinftrage, Grabenftrage, Beifenheimerftrage, wofelbft am Sonle bes herrn Bürgermeifters Alberti im Ramen ber biefigen Beteine Serr Louis Bruns bie Gludwuniche übermitteln mirb.

8. Lord, 6. 3br. Bei ben in ben legten brei Sogen in ben hiefigen Ctobtmalbe abgehaltenen Trobbjagen mutben fieben Bilbichmeine gur Strede gebracht Dieres erlegte ber Forfter Elener jr. brei Stud.

8. Canb, 6. Jebr. Ein icones Refultat ergab bie beute im hiefigen Stadtwalbe abgehaltene Treibjagd auf Dit ichweine. Es gelang noch gang turger Zeit, 11 Sauen einze freisen, auf die nun Jogb gemacht wurde. Die Jöger, eina 15 an ber Rahl, erlegten 7 Stud bebon.

profite Rajiāti Gritab Men

Comm glegeb genieje et fela de prot Summ. Befra 202 H

Editer Sams! forg ! beit et

Tarct Dff

Barob

50m 1

te St

Ditto. und ? bered Harf bielm febr pared M ib

rial 1

genting aus Anlag feines Bojahrigen Bestehens im Gasthaus um Sheintal" einen Bereinsabend ab. herr Lehrer Beber babei einen intereffonten und lebrreichen Bortrag halten ber gurafchluß und feine Folgen." Auch Richtmitglieber find egelaben. - Dem Quartettverein wurden jum Gejangweitweit weitere brei Preise gestuftet und gmar bon bem Turngerin, ber Schugengesellichaft und bem Raufmann herrn Geer Bilipp Clos bier. — Auf ber Blei- und Gilberhutm bier aricht Arbeitermangel. Dos Berl fucht eine größere Angahl haftiger Arbeiter.

n Rafiatien, 6. Gebr. Um 18. Februar treffen auf ber gierbejuchtstation Raftatten bie für Diefelbe bestimmten Dedmie ein und wirb mit biefem Beitpuntte bie Bengitftation

seffetten für biefes Jahr wieder eröffnet.

O Rieb, 6. Febr. Unfere Gemeinde bat bon ber Gemeinde Griebeim einen Buidug gu ben ihr erwachsenben Bollefdulbffen angeforbert. Griegheim aber bemangelt bie Sobe bei Summe. Rachbem es 3000 A bezahlt bat, ift bon ihm ber glogibeg beschritten worben. Der Areisausichuß bat es abamiejen tregen Friscorfaumnis, und bei biejem Entideib bat e fen Bewenden, nach bem beute bon bem Berufungegericht erprocenen Urteil. Griesbeim muß alfo bie einverlangte Summe goblen.

. Qubwigshafen a. 3th., 3. Gebr. Der Berein far Gener-Sehattung Lubwigehafen-Mannbeim bat laut Bericht für 1907 tregefamt 1144 Einafderungen (1014 i. B.) gu verzeichund zwar 88 von Mannheim, 30 aus der Ribeinpfals, 18 perschiebenen Orien. Davon waren 84 mannlich, 52 neitlich: 59 evangelich, 24 fashelisch, 4 altsotholisch, 4 stei-

111

eia

gti.

Tess.

0.33

bette.

eri

gen

lit.

die

18

HZ.

elle

10

13 也是

18

340

90

ten

dis

of the

et.

TEN O

103

religiöß und & igraelitiid. - Bom Befterwald, 4. Februar. Dit Macht übt ber 29'nur in den Bergen bes Refterwaldes fein Regiment, Gemaltige Schneemaffen firb niebergegangen und perren Weg und Steg. Benging nechmittag blieb ber Bug von herborn nach Weiterforg bet Bergenroth fteden und mußte in mehrftlinbiger Urbeit ausgegraben werben. Chenfo erging es bem Boftichlitten Refternobe nach Mernerob, ber auch aus bem Schnee gimpg eintrof.



Kunit, kiteratur und Wissenichaft, Der neuejte Operettenichlager : "Der Balgertraum"

eing gestern auch im Frankfurter Opernhause in Tyrne. Das chenso heikle, wie pikante Thema vom Pringmabl, der in der Hochzeitsnacht durchgeht und fich bei der Direftrice einer Damentapelle ichadlos halt, bietet wohl mebigen Stoff gu einer geiftreichen Operetten-Catire. Bas hatte, schreibt der Referent der "Frff. Itg.", 3. B. ein Effenbach da alles herausgeholt! Doch Offenbach ift bt und bon feinem Beifte ift muf die Berren Dormann und darobson, den Librettiften des Balgertraums, taum etwas bergegangen. Bicht mit Efprit, sondern mit unverhüllteber Eindeutigfeit und bielen gotigen Bortwendungen wird ben ihnen das Satirische behandelt und die wenig amufante Frage der Beugung eines Thronerben breit-efreten. Reben diefer einen Sauptpointe des Studes med natürlich bei jeder Gelegenheit das Loblied auf Wien and die felbstlosen, braben Weaner Madl angestimmt, und als letter Trumpf wird noch jene für rührselige Gemüter brechnete, dem "Trompeter" und "Alt-Beidelberg" nabe bewandte nabe Sentimentalität ausgespielt, die auch dem wit abfallenden dritten Aft den gar nicht operettenhaften, bielmehr halb trogischen Abschluß gibt. Mit diesen teils bir gewöhnlichen, teils harmsosen Mitteln ist die ganze bundlung, die bom zweiten Aft an fich bedenflich hinzieht, precht gezimmert. Doch die Mufif von Osfar Gtraus, dem ebemaligen Ueberbrettl-Straus, wirft über das Gan-Bibren bergoldenden Schimmer. Er hat hier eine Biener Cperettenmufit geschrieben, die fich hören loffen tann. Gibt ich feine Rleinfunft auch nicht gerade febr originell, fo led fie es doch ausgezeichnet, allerhand fremdes Matetal umzuschmelzen und alsEigenprägung auszugeben, so beum fligen Balger: "Leise, gang leise", der fich Johann Etraug'ider Weisen nabegu ebenburtig bnichliegen fann. derner find das feiche Auftrittslied der Franzi, das schön swindene Liebesduett im zweiten Aft, das Frauenterzett das aparte Gegenstild zum "Luftigen Chemann": bas Liccolo-Duett besonders bervorzuheben. Die Sauptnume em wurden da capo verlangt, das Biccolo-Duett jogar Darfteller, Rapellmeister und Regisseur mußten biederholt bor der Rampe ericheinen.



* Wiesbaben, 6. Johrnar 1908.

Rerotal-Dialog zweier Stadtväter. o' Gin "Laniden" frei nad Renter.

Erfter Ctabtbater: Un biefer Stelle foll ber neue imreiter aufgestellt werben, für ben jeht die Roften pon t bieje Cumme ftimmen? Die veralteten Rriegerbenfmaler Bweiter Stabtpater: Ru - bann ftimmen

bafür.

Erster Stadtvater: Aber ber Steinreiter foll Bing eines Kriegerbensmals nicht treffen. Man te be ohne eine nationale Babehofe bellebarbifch frech beran.

reitet, bente überhaupt lein Menich an ein Ariegerbentmal. 3meiter Stadtbater: Ru - - bann ftimmen mir bagegen.

Erster Stadtvater: Aber Menich, ber Stein-reiter-Entwurf ist ja icon mit bem ersten Preise gefront und ber Runfiler besieht barauf, bag ibm bie Aussubrung Des Derimale bedingungsgemäß übertragen mirb.

3meiter Stadtvater: Ru - - bann frimmen

wir eben bafür. Erfter Ctabtvater: Berriefes! Benn wir aber ichlantweg für bie Bewilligung ber Summe ftemmen, bann baben wir boch überhaupt nichts mehr gu fagen und jeden Ab-findungsweg jum Sanfiller aufgegeben! Bweiter Ctabtbater: Ru - bann ftimmen

wir lieber bagegen. Erfter Stabtvater: Menichenstind, feben Sie

benn nicht ein, wie wir uns vor gang Europa blamieren, wenn wir uns jeht gegen eine Rofienbewilligung, bie im Grunde icon beichloffen ift, auflehnen! Bebenten Gie boch, bag burch Die Breiserteilung bem Runftler auch bie Musjuhrung uber-

trogen wurde, bog bie Ctabt fich vorber im Breisausichreiben budfiablich felber bie Sanbe gebunben bat!

3weiter Stadtvater: 3ch fage ja, biefer Magi. ftrat! Diefer Magiftrat!! Erfier Stabtvater: Erlauben Sie, ben Beiding

baben wir Ctabmeroronete felbft gefaßt. Bweiter Stadivater: Ru - - bann wird bie

Cache auch icon in Ordnung fein! Erfter Stabtvater: Mann Gottes, bas meine ich ja gerate! Wenn ber Steinreiter etft anigeftellt ift, wird man gerade erigegengefest urteilen, bann wirb man fich freuen, daß es mal was anders ift und bag wir aucht gegen bie Bewilligurg ber Cumme geftimmt haben

Bweiter Stadtvater: Ru alfo - bafür!

-0-Ein Abend im Itadtischen Krankenhause.

Bet Brof. Dr. Landow. II.

Im neuen Palaft ber Chirurgle. - Im "Allerheitiglien". -Benn man operiert wirb. - Gin reitenber Batient, - Das Berfchludte Gebig. - Bei ben Ruchenfeen, - Sier wird gewafden! - Der "Rlapperftord," bes hospitals. -- Am Rinderbettden.

Dag ber menichenfreundliche Dberargt mit ber blubenben Cefidisfreiche und ben floren, burchbringenben Mugen "rudftanbig" bentt, fann man ibm gewist nicht nachjagen. Benn ber Laie gerabegu berblufft ift über Die mertvollen Renerungen, bie ber Schen por Krantenhaufern faft auch ben legten Untergrund entgieben, jo bot er body, ichmit es, noch tiefen urd jenen Spegialmunich unterbruden muffen, ale man bie bodfte neuzeifliche Collenbung bes Allerheiligften" - ber Eperationefale - burchfeste. Golde Anlagen freffen naturhich große Gelbfungnen weg und ber Stadtfadel ent fich nicht immer bereitm lig auf. In ben Operationsfalen ift Doppelbesw. auch Bebenbeigung. Richt ein Tropflein, nicht ein Tau non beidlogenen Gerfiericheiben fann nieberfallen und fich auf Die Inftrumente feben. Die erwarmte Luft wirb im Schachte por Gintritt in ben Manm filtriert. Der Berr Brofeffor lagt bei unferem Befuch auf dem weißen Operationslager einen Spiegel burch einen eluftrifden Scheinmerfer beftrablen, moburd Die ohnehin febr intenfive Beleuchtung von ber Tede bis 2000 Kergenftorfen verftarft wirb. Die Intenfitat bes Lichtes tann man fogar auf 4000 Rergenftarten bringen. On je-bem Raune befirbet fich ein "Gerribermometer" Der abmefende Beiger weiß alfo aus ber Ferne, welche Temperatur im Raume berricht.

Wenn ein Rranter operiert ift, fann man gum gemarmten Rielbeifdrant greifen, in welchem bie reine Rleibung in ber rechten Karme bereit liegt. Go ift an bas Rleinfte gebocht. um ber Cherction alle Sinderniffe aus bem Bege gu raumes Um Waldapparate gu benuten, braucht der Operateur fie nicht einmal mit ben Banben gu berühren. Berner fonntman noch von ber Bochjalg-Sterlifferung etc. fprechen, Trop aller feinen, munderbaren Errungenichaften mar es uns aber lieb, bef und nicht eine Operation porgeführt murbe . "ajeptifden" Eperationefcol, wo 3. B. Meniden bingebracht merben, die bo. Laufataftropben o. a. ploglich verungludt find. begegnen une alle bie gleichen Borguge,

Der gemaltige, gegen bie Unbill bes Weiters abgeschloffene Rorribor biefer neuen dirurg ichen Abteilung - Dereu Bau fich auf bem Gubtoile bes Arantenbausterrains erhebt verbindet alle brei neuen Bavillons miteinander. Der behaglich temperierte Storribor ift mit bem marmorartigen De. liolith belleibet, ber angenehm auf's Auge wirft Auf ihren Detten tonren bie Granten burch biefen Rorribor in ben perationsfaal etc. gebrocht werben Die Lifteinrichtung fat einen entiprecher großen Roum. Die Bavillons find ameiftodig. Beter Bobillon bat eine große Beranba - bier formen tie Granten auch auf ihrem Lager hinaus in's fonnige Freie gefahren werben.

Sechintereffant mar es auch namentlich im orthopa. bifden Caul. Da fag ein Batient auf einem maschinellen Apparat gegen Werbeljaulenversteifung. Da fab man ferner bie neuesten Apparate gegen andere genockenverfrummungen und Golger bon Gelenffrantheiten, Gidrt etc Gin Dann fag in eirlem funfwoll fomerwierten Cottelwert für Reitbewegung. Ein weiterer Partent fof wie ouf einem Belocipeb, wieber ein anderer fich bas Guggelent in einer Majchine Bemegungen ausführen, aber machte Suften. und Aniebengen. Gine miberne ne bico-medianische (B'nrichtung!

Im Rontgenlabinet gob man und Gelegenbeit, burch bie eigene Lund bu feben . . Sier faben wir auch eine photographische Morführung bes burchleuchteten Rorpers, in welchem Brof. Er. Banbow feinerzeit ein verschludies Gebig entgerutichten und fesigesehten Gebiffes genau erfenmen.

Babns! Der Bermolter Berr Beffel führt uns auch gu ben Allerfleinften. Das alte einftod'ge Rinberbeim wird wie alle übrigen einftodigen Gebanbe bes Terrains, im Laufe bes Jahres abgebrochen Wenn man eintritt, fieht man finte und rechts wie bei ben Zwergen Schneemitichens bie Betichen mit ichnoemeißen Uebergugen fieben und in jedem Bett einen fleinen "Gudinbieweit". Heber bem einen und anderen Bett bangt auch wohl ein fleiner gottiger Spielbar, ober ein fonftiges Spielzeng. Die Aurven auf ben Ernabrungstarten jeigen Die Entwidlung ber Cauglinge an, Man fann bort alles oblefen, mas ben fleinen Beicopfen gugeführt murbe, normaler Caugling nimmt toglich 20-30 Gramm gu. Alfo in 6 Bochen fiber 1 Rilo. Da feben wir einen ginceringeheigten "Brutidrant", ber für gleichmäßige Erwarmung eines garten Burmdens forgt. Dort bas Rinblein litt unter Darmfatarrb; nimmt jest allerbings gu. Wir ichen bag arme Ge-idopiden, bes bon einem verlaffenen Madden geboren wurbe. Benes Rind wag im Alter von 6 Bochen erft 1800 Gramm.

En ben großen meuen Ruch en entbeden wir eine Menge Menerungen, eine Ridel-Rochbatterie mit Dampfleitung. Die Speifen tommen überall in gebeigte Sader etc., furgum ton-pen auf ben perichiebenen Wegen nirgenba erfalten und werben auch in gebeigten Wagen beforbert. Rartoffeln werben unden im Steller geichalt und oben im "Rochichrant" gefocht. Bir werfen einen Blid in bas Eggimmer ber Rudenmabden, wondern durch bie Gpul- und Gemufepuh-Ruche und ichlief. lich burd bie große Wolderei. Ger rührt fich alles flet-big. Im Johre 1902 murben 275 000 Stud gewaschen, 1907 ichon 675 000, alfo burchidmittlich jeben Tag ein paar Ionand Stid Baider.

Aber man fonnte tagelang im ftabtifchen Granfenhaufe verweilen, wenn man jeben Ort und jebe Reneinrichtung gmiffenbaft beangenficheinigen wollte. Beim Berlaffen berAnftalt im Abenbountel feben wir braugen bie Gilhouette bes ernften Gebandes, in welchem faft jeden Tag ein neuer Erbenburger bas Lidit ber Welt erblidt.

* Der Berein gum Chute gegen ichabliches Areditgeben in Biesbaden bielt am legten Dienstag im Sotel gur Reichspoft feine fatjungemäßige Sauptversammlung ab. Der Borfigende des Bereins, Bert Rarl Balter 2., eröffnete die Berjammlung und erteilte bem Gefchaftsführer, herrn Raufmann Ludwig 3 fre I, bas Bort zur Berichterstattung über das abgelaufene 39. Bereinsjahr. Das Jahr 1907, welches für das gefamte Birtichatteleben von jo außerordentlich einschneidender Wirfung war, hat naturgemaß auch für den Berein eine erhöhte Bedeutung gehabt. Die Unficherheit in dem Erwerbelleben, die durch die Geldfunppheit bedingte außerordentliche Inanspruchnahme außergewöhnlich langer Biele haben die Mitglieder bor allem veranlagt, die Ausfunftseinrichtung des Bereins in febr ftartem Dage in Unipruch gu nehmen. Bur des Dahn. und Raffenbotenverfahren überwiesen die Mitgheber bem Berein Rechnungen für 2089 Bersonen mit einer Gesamtichuldsumme bon 85 751 M. Bon ben überwiefenen Forderungen fann annahernd die Salfte als eingegangen bezeichnet werden. Es fand ferner eine große Angabl von Berhandlungen fatt, welche gur Berftandigung in der einen oder anderen Beife mit den Glaubigern führten, und da der Berein für biefe Tätigleit meder bon feinen Mitaliebern noch bon ben Schufdnern irgend eine Bergutung beaufprucht, fo wird diefe Einrichtung als eine febr ongenehme empfunden, da mancher fosispielige Rechtsitreit und viele Unannehmlichfeiten fur beide Geiten bermieden werden. In dem ausgedehnteften Digo wurde bas Raffenbotenverfahren bes Bereins benutt, und die durch diefes Berfahren erzielte Erfolge geben wefentlich über diejenigen der Borjahre binaus. Die faumigen Babler, bei benen nur irgend etwas gu bolen ift, werden burch bie Boten des Bereins fo oft aufgesucht, bis die Schuld beglichen morden ift. Die meiften berartigen Schuldner tilgen Die Forderungen nur durch Teilzahlungen, jo daß diefes Berfabren mohl febr mubfam ift, die Hauptfache aber, daß die Mitglieder nuch und nach ju ihrem Gelde fommen, wird erreicht. Die fcmarze Lifte hat einen Zuwachs von 502 Rummern erhalten; insgesamt bat der Berein bis jest 8566 Berfonen in bie Lifte eingetragen und daburch ber Beichaftswelt eine unbezahlbare Unterlage geichaffen. 3cbes neue Mitglied erhalt beim Eintritt biefe bem beutigen Stand entsprechend richtig geftellte große Lifte. Die bon dem Berein gebotenen, Borteile werden daber auch in immer weiteren Rreifen erkannt, was am beften durch bie ftarfe Bunahme der Mitglieder hervorgeht, beren der Berein fett nabegu 600 gablt. Trotdem fteben bem Berein noch gablreiche Geschäfte fern. Die fatungsgemaß ausichei. benden Ausschuftmitglieber, die Berren Rarl Balter 2., Dr. Arno Röfter und Osfar Michaelis murben wieder in ben Ausschuß gewählt, und ber Beitrag in gleicher Sobe, wie im vergangenen Jahre auf 9 M festgesett. Ren Gintretende gablen außerdem 2 .M. wofür fie die Unterlagen des Bereins erhalten. Unmelbungen merden am besten bei bem Weichaftsführer, Beren Raufummn Ludwig Iftel, Bebergalle 16 I bewirft.

29 Mhein- und Tannnoffub Biesbaben, Danf der wie immer vortrefflichen Führung — Diesmal werden die herren &. und D. Wendler führen - brauchen fich die Teilnehmer an der 3meiten Sauptwanderung, welche fommenden Sonntag, den 9. Februar, ftattfindet, um den Weg feinerlei Gorgen gu mochen. Früh 7.30 Uhr manbern die Teilnehmer von Der Ede Ziethenring und Mar-ftrage ab und gelangen gegen 8.50 Uhr auf den Schläfers. fopt. Eine halbstündige Raft bis 9.20 Uhr mag ber Ausficht gewidmet fein. Um 10.10 Uhr erreicht man den Musfichtsturm der Sohen Burgel, wo abermals 20 Minuten geraftet wird, damit auch die weniger Begeferfigen mubelos die Wanderung mitmachen fonnen. 10.30 Uhr Abmarich nach Bleidenstadt, wo bei Conradi bis 12.50 Uhr Einfehr gehalten wird. Der weitere Weg, jo nahe er auch bei Biesbaden liegen durfte, wird den meiften unbefannt fein, benn erft im vergangenen Jahre wurde diefer überaus lohnende, prächtige Weg mit farbigen Wegezeichen martiert. Rachdem wir die Aar überschritten, steigen wir langfam ben Berghang hinauf, boch öfter wendet man ben Blid guriid, wo drunten im Tal das freundliche Bleidenftadt, bas frille Sahn liegt. Und die Nordbange bes Taumus, Die Sobe Burgel, ber Sahner Biegel, ber Altenftein und ber Eichelberg bilben mit ihren dufteren Balbern einen macht-vollen Sintergrund. Wohl eine Stunde mogen wir fo gewandert fein, da verläßt uns der Wald und linke bor uns grußt bas nabe Born, ein anmutiges Dorflein. Schauen wir gurud, fo winft bort aus der Gerne Bettenheim. Benig fteigt der Weg an, um wieder uns ein neues, unbergleichlich icones Bild gu zeigen. Weit im Rorden ber Rothenberg, ber Subnerberg und der Breifterberg und gablloje Ruppeln bis in die weiteften Fernen. Wegen 4.15 Uhr langen die Zeilnehmer jum Gffen in Sobenftein bei Regler an, nach einer Gefamt-Marichzeit bon 63 Stunden. fahrt bon Sobenftein 8.16 Uhr, an Wiesbaben 9.39 Uhr. Der Breis ber Teilnehmerfarten (Gffen, 3 Gloiche Bein und Trinkaeld) beträgt 2.50 M, und sind die Karten bis Samstag abend 7 Uhr bei den Herren Ludw. Beder, Große Burgitraße 11, Karl Had, Louisenplat, Ad. Hanbach, Gellmundfriage, gu lofen. Gaftfarten für Richtmitglieber bes Alubs find ebenda (50 3) erhältlich. Für etwa nach Bleibenftadt Rachfahrende (ab Biesbaden 11.15 Ubr) fei bemerft, daß nur bei borberiger Lojung der Teilnehmerfarte benfelben in Sobenftein die Teilnahme an bem gemeinfamen Gifen gufteht,

Tobesfall. Detr Bilbelm Bebrbeim, Reg. Bibil Sup, Göbenstrafie 8 wohnhoft, est gestern mittag 2 Uhr im Alter bon 33 Jahren geftorben. Er war feie 20 Jahren bei der hiefigen Regerung tatig. 29, ftammt aus Auntel; fein Bater mar Lebrer in Robenellnbogen.

* Militarifche Traner um ben Ronig von Portugal, De. Raifer bot angeordnet, bag "bie Offigiere bes Infanterie-Re-giments Graf Danengien von Bittenberg (3. Bronbenburg.) Mr. 20, um bas Andenfen ihres einem ruchlosen Berbrechen jum Opfer gefallenen Regimentschefs, bes Ronigs von Boriugal und Allgorvien Rorl 1. Majeftat gu ehren, brei Wochen Trauer anlegen." Un den Beijepungsfeierlichteiten bat eine Abordnung bes Regiments, bestehenb aus bem Regiments-Rommondeut, einem Ctabfoffigier, einem Sauptmann und dinem Leutnant teilgunchmen.

* Befigwechfel. Die Firma G. Cooller, Eifengroßbandlung, bie ichon ungefahr 40 Jahre besteht und gu ben bebeutenbftem Unternehmungen biefer Branche am Blage gebort, bat bie Wienhandlung Murt Zeichmann G. m. b. S. in Biebrich gelauft, um diefes Geschäft als Zweignieberlaffung unter bem Ramen G. Schöller Giliale Biebrich weiter gu

* Konfursberfahren, Ueber bas Bermögen bes gabritanten Rarl Mer felbach su Wiesbaden wurde bas Ronfursversahren eröffnet. Der Rechtsanwalt Geffert gu Wesbaben wird jum Konfursberweiter ernannt, Konfursforberungen find bis jum 14. Morg 1908 bei bem Berichte angumelben.

* Ronfisziert. Durch rechtstraftiges Urwil ber 1. Straffammer bes Londgerichts gu Breslou vom 9. v. M. ift bie Umbrauchbarmodung aller Eremplare ber Anfichtstarten "Die Brufungstommiffion" und "Rumpf beugt" angeordnet worden.

* Immer fig! Bestorn abend 7:30 Ubr murbe bie Fenerwache nach der Schwalbacherstraße 30 gerusen. Dort waren in einem Lagerraum Riften, Lattengeftelle und Badmaterial in Brand geraten. Die innerhalb einiger Minuten berbeidlende Benermehr hatte mit einer Edflauchleitung bas Jener alsbald

. Rengeborenes Rind ansgefest. 'Am Montog wurde gegen Abend hinter ber neuen Friedhofdmauer (Nordfeite), erwa 300 m. feitfich ber Plotterftraße, eine neugeborene Rinbedleiche mannichen Geschlechts aufgesunden. Die Leiche war in Batte einem Stud rot und grou geftreiften Bardentfappen und in eine Beitung eingemidelt. Ber über bie Bertunft ber Beiche und ber Rinbesmutter Austunft geben vermag, wird erfucht, biebbegüglich Angaben auf ber Sigi. Bollgeibereftion Bimmer 19 gu mochen.

* 3ft ber Grantfurter Oberburgermeifter amtemube? In ber geftrigen Ctabtverorbnetenfibung führte Oberburgermeifter Dr. Abides auf die Angriffe bes Stadto. Dr. Quarf mit Bezug auf die Rebe fiber bie Bolenvorlage im herrenhause aus; tonne letcht bogu tommen, bog bie Wbficht, ibm bie Tatigfeit in Frankfurt a. Dt. zu verleiden, erreicht werde, denn er fer nicht hogu ba, fich biefe Dinge gefollen gu loffen.

* Agl. Schanspiele. Wegen Erfrantung ber Frau Sanger bat die Bremiere der "Coouen Müllerin" von Otto Dorn leder berichoben werden muffen. Dafür gelangt morgen Frei-tog gur Aufführung "Der Unverschämte", "Der Bojasso" und Die Hand"

* Aurhaus. Das morgige Rurhaus-Chflus-Rongert wird eins ber intereffantesten der Binterfaison, fowohl was die Mitwirfenden, als den orcheftwalen Teil betrifft, aus welch' letterem fich die Serenade für Flote, Oboe, Rlarinette, Fogott, Sarfe und Streichorchefter von B. Gelles gang besonders hervorhebt. Das Wert war der Clou des Brogramms des Dresdener Tontünftler-Festes am 29. Juni 1907. - Der Tenorift, Berr Sofopernfänger Jadlowfer, wird fich mit ber hier noch nicht gehörten Arie bes Lenshy aus ber Oper Engen Onegin von Tichaifewsty und mit Straug'ichen Liedern einführen, mahrend der berühmte Biolin-Birtuoje Serr Brofessor Tesar Thomson das Rongert in D-moll von Bieurtemps, jowie Adagio aus dem G-moll-Rongert von Bruch und Fantafie "Non pin mefta" von Baganini — famtlices mit Orchefter — jum Bortrage bring-en wird. Kapellmeister Afferni wird bas Konzert mit der Duverture Rarneval" von Dvorat eröffnen und mit derjenigen gur Oper "Gurganthe" beichliegen.

Balhallatheater. Der urfomiiche Cowant "Der Fehltritt einer Fron", fow'e bie Burledle "Gin Modell" gelangen auch heute Freiseg zur Aufführung.

* Teutides Inrnsest, Anlästlich bes diten beutschen Turn-festes gibt ber Breg-Musichuf ein Festbuch in einer Aufloge bon 50 000 Exemplaren beraus, bas ben Turnern fofort nach ber Anmeldung foftenlos mit ber Foftbarte übermittele mirb.

* Rurins fur Stotterer. Stotterer und andere Sprachleibende feien borauf aufmertfam gemacht, bag bie unb'r ftaatlicher Rontrolle fiebende Strafburger Sprachbeil-Anftalt Dir, Lieber einen Seil-Aufung eröffnet. Anmelbungen finden nachften Conntag, 9. Jebruar von 2. bis 4 Uhr im Zweiginftitut Bahnhofftrage 10 II., Wiesbaben ftatt. Beiteres ift aus bem Inferat gu erfeben

* Gefundheitebflege. Um Freitag, 7. Februar, abends 81/2 Uhr, wirb in ber Wodsenversommlung bes Aneipp-Bereins, Bereinslofal Sotelreftourant Gombrinus, Marftifrage, ein Bortrag über "Rudenmart und beffen Getrantung" gebalten. Alle Intereffenten, auch Richemitglieder find eingelaben,

. Evangel. Diatoniffenheim. Mus dem 22. Jahres. bericht über das biefige evangeliiche Diafoniffenbeim in ver Emferftrage 29 fei einiges über die Arbeit der Schweftern wiedergegeben: 289 Kranke wurden verpflegt und dabei 2762 Tagespflegen und 879 Rachtwachen übernommen. 701 Arme und Rrante murden besucht und unterftitt. Außerdem murden 203 Witmen und 157 Familien eine Weihnochtsfreude bereitet und 20 Rindern beionders beichert. An Spenden murden der Anfialt im verfloffenen Jahre 2450 M liberwiesen. Bum Schluß bespricht ber Bericht die Beranderungen im Auratorium bes Saufes. Der langjöhrige Schatmeifter Rammerberr v. Goeding fab fich infolge bon Rranflichfeit gezwungen, bon feinem Amte guriidgutreten, bleibt aber Mitglied bes Borftandes. Chabmeifter murbe Oberitleutnant g. D. Beimers, ber ebenfo wie Bfarrer Schugler neu in bas Ruratorium gemablt murbe. Die Gefchafte des Schriftfiffrers Bforrer Rifch, ber bon Wiesbaden verzogen ift, fibernahm Divifions. bfarrer &rante; jum Bertreter des Schriftführers wurde Bfarrer Couffler ernannt.

* Wiesbadener Narneval. Sonntag, den 9. Februar, abends 8.11 Uhr findet in dem festlich deforierten Theaterfaale der Balhalla bie zweite große Gala-Damenfigung mit Ball bes Biesbadener Rarneval-Bereins "Narrhalla" ftatt. Bu diefer Sigung haben fich die beften Buttenredner in den Dienft der Rarrhalla geftellt, fowie die Romifer Lehmann, Stahl und Broft, das Meifter'iche Gefangs-Quartett und ber Birreche Beder. Es wird eine recht fidele und echt rheinische Karnevals-Sitzung werden. Das rührige Komitee ift ftete bemüht, immer neue Bortragefrafte gu gewin. nen, um immer neues bieten ju tonnen. Die Rachfrage nach Gintrittsfarten ift eine febr große, es empfiehlt fich baber, fich möglichst frühzeitig mit folden gu verseben. Allen Freunden eines gefunden humors, die etnige frohe Stunden verleben wollen, fei die gweie Damensitung der "Rart-halla" bestens empfohlen. Die Ballleitung bat Berr Tanglebrer Jung übernommen.

Begirtsausichus. Die vereinigten Schwarzfarbmerte in Dber - Balluf beabfichtigen, an ber Dublitrabe amei Arbeiterwohnhanfer gu errichten, bedurfen bagu Ber Un -Biebelungsgenebmigung. Rochdem bon feiten ber Bemeinde Rieber-Balluf aber fowohl wie von einer Angabl bon in ber nachborichaft begüterter Berfonen mit Rudficht auf Die eventuelle Geführdung ber Weinberg- etc. Rugungen Ginprache erholen worben ift, bat ber Rgl. Bandrat ju Rubeshe'm bie Arfiebelungsgenehmigung verweigert und bie Schwarzjarb. werte Mogen auf Aufbebung biejes Enticheibes. Gie bestreiten bie ebil. Gefahrbung ber Beinbergnupungen, jumal fie beffere Arbeiter, cotl. Beamten in bie Saufer gu bringen beabfichtigen, während von der Geite der Opponenten auf die Babricheinlich-leit verwiesen wird, bag Arbeiter niederer Qualitat möglichet. meife (bei ben Berbindungen ber Firma mit dem Ausfande) fogar ausländische eingewieden werben. In ber beutigen Begirfs-Musichubfinung wirb ber Entichib ausgeseht und bie borlanige Bornobule einer Ortsbesichtigung beichloffen. Sebbernheim besteht eine Luftborleitsjeuerorbnung, monach auch für die Auffiellung bloger Bertoufstifche ober Berfaufoftanbe eine Abpabe ju entrichten ift. Daraufbin ift ber Unternehmer Rarl Berm. Gerling aus Gennheim für Buderbuben, Giofiande, einem Luftballomverfaufoftand und einen fog. Bogelftand mit 5 A befteuert worden. Geine Riage führt bente aux Ausbebung bes auf kine Beichwerbe erteilten abweisenben Entideibes, folvett bie brei erften Ralegorien von Stanben in Grage, tommen. Rur für ben Bogenftond fab ber Beigrtsausichus bie Steweranforberung für berechtigt. Die Tagesbauer nimmt im Februar machtig gu.

Radit dem Marg, ber eine Bunahme der Tage von 2 Stunden 4 Min. aufweift, ift die Bunahme am größten im Bebruar, benn mabrend die Sonne am 1. Februar 7.52 Uhr auf- und 4.56 Uhr untergeht, geht fie am 29. Februar ichon um 7 Uhr ouf und erft 5.47 Uhr unter. Die Bunahme der Tagesdoner beträgt also im Februar eine Stunde 47 Min.

* Wilhelm II, als Reiterstandbild om Rhein. In dem Berliner Blatt, bas dem Raifer taglich "unousgeschnitten" vorgelegt wird, las man vor eifichen Lagen: "Brofestor Tuaillon bat den Auftrag erhalten, ein Reiterstandbild des Kaisers anzufertigen. Der Monorch gewährte ihm dazu beute, Freitag vormittag, eine Sitzung im Maritall. Bisher hat es noch fem toldes Ctandbild gegeben. Diefes Ctandbild Wilhelms II. ift fur Die Rolner Dombriide bestimmt. Die beute an der alten Brude vorbandenen Standbilder des alten Bilbelm und Friedrich Bilbelms 4. follen on ber Deuter Geite aufgeftellt merben; ouf die Rolner Gette follen Reiterftandbilder Friedrichs ? und Bilbelmis 2. fommen. Professor Schwechten hat eigens Die Bridenfopte feitlich erbreitert, um die Standbilder erheblich tiefer angubringen, damit fie im Gegenfat gu heute begnemer betrachtet werben fonnen.

Weinernte. Rachstebend veröffentlichen wir das Refultat der Weinernte im letten Jahre aus einigen rheinischen Beinorten: Braubach: 65 Better Land, 529 Settoliter Ertrag (1 Biertel Berbft); Camp: 110 ha., 1022 bl. (1 Künftel Berbit); Caub: 238 ba., 966 bl. (1 Bebntel Berbit); Reftert: 30 ba., 760 bl. (1 Salber Berbit); Oberlabnftein: 76 ba., 18 bl. (Migerute); Ofteripai: 13 ba., 28 bl. (1 Sechstel Berbit): St. Goarshanfen: 42 ba., 96 bl. (1 Sechzentel Berbit)

n. Ameritanifche Erbichaft. Die auf ben Beiterwald entfallene amerifanifche Millionen-Erbicaft giebt ibre Breife bis hierber. Gin biefiger Gaftwirt, deffen Frau ous der Gegend von Rennerod (bober Befterwald) ftammt, wurde aufgefordert, feinen Jamilien-Stammbaum eingureichen, bo er icheinbar bei ber Berteilung bes Goldregens in Betracht fomme. Da in ben beimatlichen Rirchen, und Gemeindebüchern die Angelegenheit nicht genau verfolgt werben tonn, fo lagt ber Betreffende gegenwärtig bier im Raffaniichen Landes-Archiv Rachforichungen anftellen Bir wünschen bagu beften Erfola!

er. Schierftein, 6. Geb. Eingebrochen ift geftern mittag auf bem Safen ein noch ichulpflichtiger Knabe. Derfelbe betrat mit Rameraden eine febr murbe Giefläche, welche burchbrach. Dit Silfe ber Ramereden fonnte er fich noch rechtzeitig retten.

. Glasbutten, 6. Februar. Der Begemeifter Dorn, ber fich energisch bagegen ftraubt, unferer Gemeinde jabrlich 350 Mart Sundeftener zu entrichten, bat jest fogar bei dem bochften preugischen Gerichtshof in Berlin-Charlottenburg das mundliche Berfahren eingeleitet. Das Oberverwaltungsgericht bat Termin auf den 14. Februar angesett. Die biefige Gemeindevertretung bat dem Burgermeifter Reller die Reije- und Tagegebühren bewilligt, um die Gemeinde ihrerfeits bei dem Termin gu bertreten. Ein Antrag bes Gemeindeverstandes, bie Gemeinde burch einen Berliner Rechtsanwalt vertreten gu laffen, murbe bon ber Gemeindevertretung abgelebnt.

Vereins- und andere kleine Nadrichten.

- Der hiefige Telegraphen . Arbeiterber . ein veranftoltet morgen. Samstag, abends 8 Uhr, feine Raifers-Geburtstagsfeier, verbunden mit dem erften Stiftungofeit. (Giebe Inferat.) Da die rubrige Bereinsleit. ung für Unterhaltung bestens geforgt und auch bas biefige Mannerguartett "Sangerluft" feine Mitwirfung sugefagt hat, durfte die Feier eines regen Bulpruches ficher fein.

Sport.

* Sport-Berein Biesbaben Det gebn Gplefern, barnete 3 Erfopleute, fuhr bie zweite Mannichaft bes Chortneren Busbaben noch Frontsurt, um dos lehte Berbandsspiel gebie zurzeit oorzügliche zweite Mannschaft des Guhballeits
"Germania" Franksurt auszutragen. Das Spiel endigts
borouszuschen war, zu Gunsten Franksurts 4:2. (Paule 1
Gs ist die ersu Rieberlage, die die hiesige Mannschaft ler Bahren erlitt - Bon inegefamt 8 Meifterichaftebielen und ben 6 gewonnen, 1 perloren und 1 blieb unentichieben 44 Ter für und 16 gegen. Bir begrugen in ihr ben Dir fter bei Marngaues (Alafie 2111).



Berlip, 6. Gebr. Die "Areugzit," verlegt bie "Rist. Ede" in ben politifden Teil. Gie beftatigt hier bie Radrid . bon ber Rudtrittsabficht bes Chapfetretare b. Stengel, in aber bingu, ber Rudtritt fei erft im Berbft gu erwargen, ingbi iden fete berr b. Stengel bie Berhandlungen über bie Reich. finanareform fort.

Beffer ericbiene es allerbings, wenn Berr b. Ctengel, anftatt auf etwas Unwahrscheinliches ju barren, balb einem Rot. folger burch fofortigen Rudtritt bir Doglichfeit troffnete be jum Serbit einen neuen, ausfichtereicheren Finangplan burd. auarbeiten und gur Borloge reif ju machen, bamit ber Binnnmifere bes Reiches in ber nöchften Geffion bes Reichstages mir'llich ein Biel gefest werben fann.

Günftiger Wind weht in Boringal.

Baris, 6 Webr. Wie aus Offabon gemelbet wirb, erftred fich bie von Ronig Donuel erloffene Amneftie auf et. politifden Berbrecher mit Ausnahme berjenigen, melde mit rend ber letten Ereigniffe verhaftet worben find und ichliefe auch die Meuterer ber Ariegsichiffe Basco be Gama und Cerlos I. eln. Mugerbem ertlarte ber Ronig feinen Bergicht auf bie von Aranco verfügte Erhöhung ber toniglichen Abanan von 800 000 France. Diefe Befchluffe bes Ronigs merben begreiflicherweise mit großer Genugtvung aufgenommen. Da portuglefifche Befanbte in Lordon, Marquis be Coveral, ber aus Liffabon nach London gurudgefebrt ift, mar geftern gen Diner beim Ronig Ebuard gelaben, bem er eine wichtige Botichoft des Ronigs Maunel fiberbrochte. Der Ronig und bie Rönigin-Watter in Liffabon empfingen gestern einen bom Ronig Alfons entfandten Offigier, ber einen eigenhandigen Brich feines Comperans überbrachte. Der Rorrefponbene ber Eribung in Bia batte mit bem portugiefifden Bratenban. ten eine Unterrebung, wolcher ein Biller nach Reapel gelit batte und erffarte, in einem Monat gurud gu fein. Much bie Gotten bes Brotenbenten ift mit unbefannter Beftimmung ob ----

Berlin, 6. Gebr. Die freifinnige Fraltions-Gemein fchaft bes Al ichstages ift für bente Freitag abend einberufer, um ben Bericht über Die Beichluffe bes Ginigungs-Ausschuffes in ber Widmerbe-Ungelegenbelt gegen bie "freifimnigen Gigenbrobler" entgegen gu nehmen.

Bilen, 6. Febr. In parlamentarifden Rreifen wird die Lage bes Rabinetts Bed wegen ber fich bericharjenben patie. nalen 3miftigkeiten als eine ern fte bezeichnet

Remparty 6. Febr. Der plopliche Bitterungs. wechiel - bas Barometer ift auf Riell herabgegangen - bal unter ber armen Bebolferung ber Innenftabt fchmere Rot berporgerufen.

Gleftro-Rotationebrud und Berlag ber Biesbabener Berlagt Unftalt @ m il Bommert in Biesbaben. Berantwortlich iu ben gefamten rebaft. Teil: Chefrebafteur MIb. Goufter, in Juferate u. Weidaftliches: Carl Roftel, beibe in Biesbabet

Mass kleine Ursaman grosse wirkungen auslusen bas bat bie geftrige Reichstagsfigung wieber ein



mal bewiefen ; Der Abgeardnete Mehlmeier batte für feine Fraftion die große Chathrebe übernommen: er wacht am Morgen flochbeiser auf und die Net war groß. Er ichickt um die Ecke und läßt eine Schachtel Javs ächte Sobener Mineralpaftillen bolm, nimmt einen Tell fofort in beiger Milch, nimmt ben Reft mit in die Sigung — na, und wie er dann gerede hat, das wisen Sie ja alle. Die Rede war eine politische Tat und die ist erst durch Faus dat Sodener möglich geworden. Man faust olde über all für 85 Pfennig pro Schachtel, lasie sich aber teine Rachabungeren willementen o feine Rachahmungen aufichmatten.

Warnung und Auftlärung

Bals=u. Lungenleidende.

In der geftrigen Rummer b. Bl. wird wieder der frubt mit dem Ramen Johannistee bezeichnete Caleopsis (Doll gabn) auch Lieberiche Aranter genannt, mit toftipitliger Rellame angepriefen. Obgleich icon an der überaus gunftigen Ginwirfung und Deilfraft biejes Rrantleins bei folden Rranten nicht gu rutteln ift, fo fteht bech bet Breis, ben diefe Firma verlangt, abfolut in teinem Berboltnis gu bem eigentlich n Wert biefes Tees, weshalb fic Derr Mehrer, Jub. bes Kneipp-Haus, Rhein ftrafte 59, beranlagt fieht gu warnen, und Proben biefes Tece wirflich foft-ulos an Intereffenten abgugeben. 6800

pi.

tj.

10

ille

av!

bes

din non.

bet

2.

TOP .

Ø.H

ire

tio-

th

etr

n i

et

11)

Verkehr, Bandel und Gewerbe.

Biehhof. Dearftbericht

für bie Boche vom 30 Januar bis 5, Bebruar 1908,

Dirbeethung	Etild tricben eniger Etilden	Coalists	Weeife ner	non — 116 Str. 126.5 Str. 126.	Enmertung.
Schweine Schwe	916 1078 185 376 144	II.	50 kg Saladi- garids 1 kg Saladi- graids	78 — 80 — 72 — 75 — 67 — 70 — 56 — 6 — 6 1 12 1 2 1 70 1 84 1 30 1 56 1 56 1 66 1 04 1 20	

Biesbaben, ben 5. Febuar 1908.

Städtifche Schlachthaus. Berwaltung.

Dbstmarttpreise. Rach ben Mitteilungen ber "Zentralielle für Ebstwerwertung" stellen sich für je fünstig Kilo die Backe für Aepfel Zwergobst 30-50 A., 1. Güte 18 bis 25 A., 2. Güte 10-16 A.; Birnen Zwergobst 40-50 A., 1. Güte 20-35 A., 2. Güte 10-46 A.; Tranben 50-60 A.; Rüsse 28-30 A.; Haselnüsse 40-50 A.; Kastanien 16-18 A.

Telegraphischer Kursbericht der Frankfurter und Berliner Börse

mitgeteilt von der DEUTSCHEN BANK, Wiesbaden

Wilhelmstrasse 10a.

· CONTRACTOR OF CONTRACTOR	Bnlangs-Kurie		
The state of the s	vom 6. Feb	ruar 1908.	
	Frankf Börsel	Berl Borse	
Deutsche Bank	236.81		
Diskonto-Kommandit	175.60	175.60	
Dresdner Bank	139,60	139.40	
Schaaffhausen'scher Bankver	137 5C ca.	136,50	
Darmst. Bank	197 25	126.80	
Nationalbank f. D	118.70	117.50	
Oesterreich, Credit	204.60	204.60	
Baltimore	86,70	E6.40	
Canada		147.50	
Lombarden	26,20		
Nordd, Lloyd	106,60	106,95	
Paketfahrt	117.80	117,90	
Lagra	918.—		
Dortmunder Union	- T-		
Bochumer	201	201.95	
Phonix	arrian.	176.75	
Gelsenkirchener	186,50	185.50	
Harpener /	902		
	10000	DULL ARMS	
		F. Bullion Tolk	

Tendenz: schwächer. Privatdiakont : 45'a

Kassa-Kurse der Berliner Börse.

Charles day of the second of the	vom 6 Febr. 08
Chem. Werke Albert	3 8
Allgemeine Elektr, Gesellschaft	200,50
Lahmoyer	122,10
Rheinstahl	98.10
Rheinmetall Vorz.	206.60
Eschweiler	200
Bochumer Phönix	175,90
Harpener	201.90
Gelsenkirchener	. 185.70
Prince Henri	. 117.30
Hansa	

Städtifches Leibhans gu Biesbaden, Rengaffe 6.

Bir fringen biermit jur öffentlichen Reuntniß, bag bas Babtifde Leibbans babier Darleben auf Bfanber in Betragen bon 2 DR. bis 2100 MR. auf jede beliebige Beit, langitens aber auf die Daner eines Jahres, gegen 10 pEt. Binien giebt und bag die Tagaroren von 8-10 Hhr Bormittage und von 2-3 11hr Rachmittage im Leifhaus Pholographis. Rantterifd vollendete Ansführung, Dagige Preife, Die Beibhans Deputation ammeiend find.

Heute Freitag: Lichtenhainer Bier.

Spezialitäten: Hummer; Kaviar; Aal blau; Szegediner Fleisch; Hammelrücken à la Nelson; Stangenspargel mit Westfällischem Schinken; Filet à la Wellington; Hirschkeule, St. Hubert; Thüringer Klösse und Sauerbraten ; Kartoffelpuffer mit Kompott.

Empfehle besonders: Nach dem Theater und Konzerten, Theater-Platten in reicher Auswahl à 75 Pt.



Handels- Sprach- und Schreiblehranstalt Telefon 19 Nikolasstrasse 19. Telefon 3766.

Ausbildung von Damen und Herren für den kaufm. Beruf. Abschlussprüfning und Zeugnis.

Beginn neuer Kurse am I. u. 15, jeden Monats. Tag- und Abendkurse.

Einzelfächer: Beginn täglich.

Buchführung, Korrespondenz, Stenographie, Wechsellehre, Rechned, Maschinenschreiben, Kontorkunde, Sprachen, Schönschreiben Musterkontor (Uebungskontor) etc. etc.

Kostenlose Stellenvermittlung Man verlange Prospekt.

Gelegenheitstany.

Die befannten

für Berren und Damen in echt Bogealf und echt Chevreang nur 9.--, 9.25, 9.90 Mt.

Diejelben find nicht jum Berichleudern angefertigt. Garantie mehrmaliges Bejohlen.

J. Sandel,

Epezialgeichaft für Gelegenheitefanfe, nur Marftitr. 22, 1. Telephon 1894.

Lehr-Institut für Domen-Schneiderei.

Unterricht im Mognehmen, Mufterzeichnen, Buichneiben und Anfertigen von Damen- und Rinberfleibern wird grundlich und forgfallig erteilt. Die Damen fertigen ihre eigenen Roftfine an, welche bei einiger Aufmertfamteit tabellos werden. Gebr leichte Methode Die beiten Erfolge tonnen burch gabfreiche Schulerinnen nachgewielen werben.

Schnittmufter=Derkauf.

Rabere Ausfunft von 9-19 und von 3-6 Uhr. Profpette gratis und franto.

Marie Wehrbein, Friedrichftr. 36,

und andere Sprachgebrechen werden geheilt. Bom Raiferlichen Biat anerfannte Eprachbeitanftalt. Anerfennungen von Bro-Rat anerfannte Eprachbeilanftalt. Anerfennungen von Pros fefforen und Merzien ber Univerfitat Etrafburg und ausmartigen Autoritäten. Sauptauftalt unter ftaati. Sontrolle.

Dir Lieber, Steinstraße 31, Straßburg. Zweig-Institute: Frankfurt, Mannheim, Mainz und Wiesbaden. Anmeldungen zu einem Kurjus nächsten Sonntag, den 9. Febr., von 2—4 Uhr, im Zweig-Institut Babnhoffirage 10, 2., Bicebaden.

liefert in Fuhren und Säcken frei ins Haus,

Anzündeholz Mk. 2.20, Abfallholz Mk. 1.20 per Zenfner.

Parketthoden · Fabrik und Bauschreinerei, Biebrich a. Rh. und Wiesbaden,

Telephon No. 13.

Bahnhofstrasse 4. Telephon No. 84.

verleihe auch

in allen Größen elegante

fowic auch einzelne Teile berfelben, 4856

Bruno Wandt, Wiesbaben,

42 Kirchgane 42

2093 Telephon 2098.

Standesamt Dotzheim.

Geboren: Am 18. Januar dem Maurer Johann Geboren: Am 18. Januar dem Daurer Johann Karl Con, Brech c. L., Marie Elijabeth. — 21. Jan. dem Bahnarbeiter Georg Spreuer e. S., Karl Wilhelm. — 21. Jan dem Bädergehülten Wilhelm Badmann e. S., Wilbelm Christian. — Am 18. Jan. dem Tüncher Julius Bagner e. L., Julie Thereje Amalie Luize. — 19. Jan. dem Schloster Karl Sad e. S., Karl Philipp. — 19. Jan. dem Installateur August Brühl e S., Cito Hermann Albert. — 20. Jan. dem Waurer Karl Seifert c. L., Auguste Elife. — 21. Jan. dem Waurer Karl Seifert c. L., Auguste Elife. — 21 Jan. dem Mourer Rurl Philipp Groß Zwillinge: Rarl und Withelm. — 29. Jan. dem Taglöhner Johann Georg Borner e. S., Korl. — 31. Jan. dem Ingenieur Ferdinand Kloße e T., Else Lucie Margarete. — 31. Jan. dem Tagl. August Haß e. S., August Edmund Ernst. — 28. Jan. dem Maurer Karl Bilhelm Roffel e. S., Wilhelm Moolf Karl. -Am 28 Jan. dem Tüncher Friedr. Rarl August Roffel e. S., Rarl.

Aufgeboten: Am 29. Jan. der Schneider Theodor

Buchner hier mit Anna Sohn in Steinbach. Berftorben: Um 29. Jan. ber Inftollateur am ftädt. Baffer- ubd Lichtwerf Wiesbaden Philipp Chrift. Da. bid Berborn, 54 3. alt.

Dankjagung.

Bur die beim Tode meines lieben Gatten, unfered guten Baters, Schwiegervaters, Grobvaters, Brubers, Schwagers und Ontels,

Andreas Chrhardt,

in fo reichem Dage bewiefene bergliche Teilnahme, insbesondere auch dem Kriegerverein "Germania-Alle-mannia" für das kameradikastliche Ehrengeleite, so wie dem Männergesang-Berein "Concordia" für den erhebenden Grabgesang, sagen wir unseren innigsten

3m Ramen ber Sinterbliebenen: Gran Magdalene Chrhardt Wwe.

Sarg-Magazin.

Wilhelm Daner, Wellrigftrage 9.

Großes Lager.

Billige Preife.

Trauerstoffe, Trauerkleider, Trauerröcke, Trauerblusen,

in affen Großen und Preislagen 6004

Langgaffe 20.

Berdingung.

Die Arbeiten und Lieferungen gur Berftellung einer rd. 64 m langen Abichlugmaner mit Bfortners hanschen am neuen Gaterbahnhof Biebrich. Rhein foll in einem Lofe öffentlich vergeben werden, Die Eröffnung der mit entsprechender Aufidrift verfebenen Angebote findet am 15. Februar er., vormittage 11 Uhr, im Bimmer Rr. 14, ber unterzeichneten Betriebe Inipolition ehemaliger Rheinbahnhof - fratt. Bon ba fonnen auch bie Berbingungeunterlagen gegen vorherige Ginsendung von 1.00 Dt. in bar burch die Boft bezogen werden.

Buidlagefrin: 14 Tagen. Wiesbaden, den 5. Februar 1908. Sigl. Gifenbahn Betriebe Jufpeftion,

Connenberg.

Befanntmadung.

Die vierte Rate Ctaates u. Bemeinbesteuer per 1907 ift fällig, und fpateftens bis gum 15. be. Mts. in ben Raffenstunden, vormittage von 8 bis 12 Uhr hierher eingugablen. Connenberg, ben 5. Februar 1908.

Die Bemeinbefaffe.

Siliale Bicebaben.

Sonntag, ben 9. Februar, nachmittags 4 Uhr, findet im Saale bes Ratholifden Gefellenhanjes, Doubeimerftrage 24, unfer

IV. Stiftungsfest,

verbunden mit humoriftifder Unterhaltung und

Freunde und Gonner bes Bereins find herglich ein-Der Borftand.

(Der Caal ift mit reichhaltiger Belg. Deforation ausgeschmudt.)

Großer Schuhverkauf!

Rur Rengaffe 22, 1 Stiege bod Billig.

Nachtrag

Vermiethungen

Mifolasfir. 19, fcb. gr. Front: foigwohn, v. 4 Zimmern m. Zubehör fofort zu verm. 6748 Näh. 2 Tr. b. Grellmann.

Westendstr. 26, 3., sind per 1. April 1908 2 sch. 3.Zim.-Wohn, zu vm. Näb. das, 6792 Dotheimerfte. 20, 2016. 3. Sim. ABobn. u. Zubehör per 1. April

Mah. daf. d. Araus, 2. 6728 Gde Lothringer u. TBeffendftrage, 3 2-Simmer = Bobnung. für fofort ju permieten. 6746 Rab. 1 Er. b. Bebner.

Beldfir, 16 find fch. 2: und 1-3int.-Bobn, im Oth. (Neub.) auf 1. April zu verm. Nab. Felbftr. 16, Bbb., 1. St. 6780

Dotheim. 3m Dadift. 2 Bim. und Kilde, im 2. St. 3 Sim. event. 2 Sim. und stüde mit allem Zudeh. sof. oder später preism. in verm. Räh. b. Jul. Beifiegel, Neugasie 36. 253

Bertramar. 10, Oth., Dachlogis, 2 Bint, it. Ruche, auf 1. April in verm. 6752

Molerftr. 21, 2 Wohn, je 2 Bim. und Ruche, per 1. April au permieten.

Gde Lothringer: u. Westend. frage 5-3-Simmer-Bohnung. ofort zu vernt.

Rather. 6, 2:3immer:2Bobn. im Abicht. im. Dachftod ju

Bleichite. 39, 306. id. Dade Bobn., 2 Sim., Riiche u. Rell. od. 1 Bim., Rade u. Reller m. Abidding auf 1. April m vm. Rab. Franfenfir. 19, 1. 6759

Bobnung Mtb., per 1. April billig m verm. Näb. Bdb. Hoch. r.

Adlerftr. 59, joon Manjard Bohnung, 1 Bimmer, Kude u. Keller ab 1 Warz ober 1. April 321 perm.

Steingaffe 12, neues Sinterb., 1 Sim. und Ruche per gleich ober fpater ju verm. 6797 Mauergaffe 8, 1. Ct., Bim. m.

Benf. v. 50 Dif. an monatl, au verm., auch auf Woche. 6719 Cedanftrage 9, 3. rechts., ich. möbliertes Bimmer billig ju

Pilbrechtftr. 8, oth., 1. linte, fcones möbliertes Zimmer ju vermieten. 6737

Ginferftrafte 25, fr. Bimmer, auch mit mehr. Betten ju ver-

Wanfarde fof in verm. mit oder ohne Möbel. 6714 Nah. Laben.

emferger. 35, möbl. Bimmer au permieten. Gleonoreuftr. 10, Glaichen-bierfeller, auch als Lagerfeller,

gum 1. April zu verm. Rab. Rr. 5, bei Rogbach. Ein Lagers plan direft an ber Straße zu vermieten. 4747

Etallung jur 2, 4,6 u. 8 Pferde, nebst großer Scheine, Renijen, großer hofraum u. famil. Bubebor, mit ober ohne Bobnung in bem Sanje Labuftr. 26, gang auch geteilt ju vermieten. Rab. Abolisallee 57, 1.

Baben auf 1. April zu vm. 6715

Faulbennnen ftr. 12, im Bjau, Breife von 700 Dt. pro Sabr. fofort ober ipat, ju verm. 6790

Stellengeluche

Melt. Mabden j. Befchäftigung Emferftraße 25. Gewandtes Zimmermabden, in fucht Stelle in feinem Sotel für

Differt, u. g. 202 an bie Erp. bicfes Blattes.

Offene Stellen

Tucht. Lotterie-Ligenten und Aquifiteure gesucht bei febr guter Bromion. Lohnender Berbienft. Man febreibe fofort an Bernhard Chladeic, Samburg, Große Bleichen 7577, 295/66

Gin junger Buriche vom Lande findet bauernbe Stellung. B. Merten, Dog-beimerftraße 117. 6774

Jüng. Hausbursche mit guten Bengn, gefucht, 6765 Rathgeber, Reugaffe 14.

Lehrling für mein Rolonialms und Delis tateffengeschäft gesucht. Chr. Reiper,

Bebergaffe 34. 3ch fuche jum Gintritt per Oftern b. 3. einen

mit guter Schulbildung, aus achtbarer Familie und erbitte ichriftl. Offerten an 2. D. Jung Rirdgaffe 47. Inftallateurlebrling ju Oftern

in die Lebre gesucht Starlftr. 6. Endiges Alleinmadden in rubigen Sausbalt gef. 67. Biebricherftraße 15. Gin auftanbiges Diabden 1

15. Februar gejucht 65 Rheinstraße 60, 1. Monatofrau porm. 1. 1 Gib. gefucht Dobbeimerftrage 54, Bart.

lüddiges braves Mädden für hausarbeit gefucht Rathgeber,

Kanigeluche

mags mil Bankere

ober mo felbige einzurichten ift, ju faufen gefucht. 6776 unter 3. 6775 an bie Grp. D. 21.

Verkäute

Schankwirtschaft!

Unabhangiges gut burgert. Saus für Dit. 150 000, mit 15 Mille Anzahlung weg. Mrontheit des Besiter's sofort zu verfausen. Es geben über 5000 Mart für Wohnungsmiete ein. Gell. Off. 6728 an Die Erpedition fub 3. 6728 i diefes Blattes.

Leere Kisten

6796 m perfaufen Metgergaffe 15, Laben. Dobermannpinfch:r

Rube, 6 Monate alt, mit pr. Stammbaum, ju verf. 6798 Erbacherftr. 1, 1. r.

Eleg. Tuch-Maniel

für Dame ju vert. 67. Erhacherftr. 1, 1. r. 6799 Grad faft neu u. große Glugbede billig ju vert. Weeber, Bermannftr. 12, 2.

Verfchiedenes

Bitte! Bitte! Odreib. Cie bis Dienstag. 6780 Privat - Mittags- und Abendtisch

von 60 Bfg. an mit Raffce 6718 Mauergaffe 8, 1. St. r. Guter **Beivat-Wittags- u. Mbendtifch.** 6727 Räb, in der Exp. d. Bl. 8-10 000 Mart auf

2. Supothet fofort aus mleihen. Agentur Daniel Rahn, 6, 1., Geerobenstraße 6, 1.

Ein brauner Jagdhund

jugelaufen. Cabin, Rfarentbal. Wej. 1 Rind in gute, gewiffenh. Bflege Charnborfiftr. 38, Sth. v. Motterei bat ein größeres Quantum tiefgefühlter

Dollmild

an folvente Babler abzugeben. Angebote n. A. B. 197 an bie Erpeb. d. Bl. erbeien. 197 400 Bir. In Bollmild fofort abzugeben. Off. unter 2, 6750 an bie Exped. b. Bl. erbeten. 6751

Lehm,

flein: u. faltfrei wird gegen Bergutung angenommen. Rabered Biegelei, Dogbeimers ftrage 10i.

Radbulfe, bauptfadl. Mathe matif erteilt billigit Gefunbaner. Offerten unter R. 2, 138 an bie Expedition biefes Blattes.

Jung. Raufmann, ev .. 25 3. alt, bem 3. Uebern. eines f. ab. 30 3. beft. Wäfches Ausft. Geschäft, günftige Ge-legenheit geb. ift, sucht mit ig. gleichges. Dame, zw. spät. Deirat, in ehrenb. Briefw. su tret, Etwas Bermog, erw. Off. wenn vorerft auch anonym vertrauensv. aub O. C. 25 an d. Exp. Bl. 246

Frau Nerger Ww. Berühmte Kartendeuterin. Sid. Gintreffen jeb, Augelegenb. 771

Marktstr.21, @ing. Mehr

für Liebende ac. erfernt jebermann in einer Stunde fliegenb Musf. Anleitung fostet nur 1 Mf. Brobefdriften gratis, ver-fenbet 28. 2. Blushoh, Sagen,



Storchentabak

wieber eingetroffen und jest ftets porratig, 4 Bfb. 20 Bfg. Lager in Geins und Grobfdnitten in allen Preislagen.

J. Rath, Kirdgesse 26.

Co lange Borrat : 3wetichen,

Der Dib. 15 Pig. Bingapfet, per Pfb. 50 Pig. empfiehlt . 6753

Chr. Keiper. Bebergaffe 34.

Etke Adler- u. Röderstraße. 21chtung! 6761 Grosser Fleisth-Absthlag! Pr. Rinbfleisch p. Pfd. 56 Pfg. Kalbfleifch " - "

Verschiedenes

Moaftbeef

Bafte wird angenommen Richlitt. 6, Bbb., 2. r.

29afche jum Baichen und Bügeln für aufs Land angenommen. Nab. hierj. Yortstr. 29, 4. St. r. 6448 Gur einf. Rabarb. fuche noch Stunben Schiersteinerftr. 9, Stb. 2. 1.

Zapezierer empfiehlt fich im Reu-Anfertigen, fow. Aufarbeiten von Möbeln und Betten in und außer dem Saufe gut u. billig Fr. Edwalbach, 4677

Reroftraße 34, Sth. p. r. Geidafis Berfaufe jeber Mrt vermittelt Bureau Confiance

Marttitrage 12, 1. R. Preise und and. Masken: Anzüge fehr bill. zu verl. 6794 Bleichfir. 41, hib. part.

Do Mast. Ang. (Lirolerin od Italienerin) billig zu verl. 6756 Doubeimerftr. 98, Milb., 1. L. Chifes Mastentoftum billig gu verleiben. Selenenftr. 12, 2,

herren: u. Damenmasten bill. gu verleiben hermannftr. 12, 2. Weeber.

Frau Harz, Aartenlegerin, Schachiftr. 24, 3. St. Sprechit. 10—10.5—10 Uhr. 5519

fran Karoline Doepper-Fischer, Opern und Mongertfängerin aus Bien, erteilt Gefang und dramatischen Unterricht

in und außer bem Saufe.

Wiesbaden, Nikolasstrasse 24, Sochparterre. Kurhaus zu Wiesbaden.

Freitag, den 7. Februar.
Abends 71/2 Uhr, im grossen Konzertsaale:
X. Zyklus-Konzert.

Leitung: Herr Ugo Afferni, stadt. Kurkapellmeister. Solisten: Herr Herm, Jadiowker, Hofoperusänger aus Karlsruhe (Tenor). Herr César Thomson, Erster Professor der Violine am Königlichen Konservatorium zu Brüssel

Orchester: Stadtisches Kurorchester.

Am Klavier: Herr Ugo Afferni, städtischer Kurkapellmeister.
PROGRAMM:

1. Ouverture "Karneval"

2. Konzert in D moll für Violine mit Orchester. Vieux:emps
Herr Professor Thomson 3. Arie des Lensky aus der Oper "Engen Onégin" Tschaikowsky

Herr Jadlowker PAUSE. 4. Zum ersten Male: Serenade für Flöte, Oboe,
Klariaette, Horn, Fagott, Harfe und
Streichorchester, op. 14
Unter Leitung des Komponisten
5. Violin-Vortage mit Orchester:

n) Adagio aus dem Konzert in G-moll . Max Bruch b) Phantasie: "Non più mesta" Herr Professor Thomson . N. Paganini 6. Lieder mit Klavierbegleitung :

a) Freundliche Vision b) Ich trage meine Minne . R Strauss e) Cacilie Herr Jadlowker

7. Ouverture znr Oper "Euryanthe" . C. M. v. Wober Ende gegen 9.45 Uhr. Eintrittspreise: Logensitz 5 Mark, I Parkett 1.-12 Reihe 4 Mark, I Parkett 13.-26. Reihe 3 Mark 50 Pfg., II. Parkett 3 Mark, Ranggalerie 3 Mark, Ranggalerie Rücksitz 2 Mark 50 Pfg.

Kartenverkauf an der Tageskasse im Hauptportsle. Von 6,30 Uhr werden die Wandelballe, der grosse und kleine Konzertsaal für die Inbaber von Zykluskonzert-Karten reserviert.

Eingang für Abonnenten u Tageskarten-Inhaber zu den übrigen Raumen (zu welchen während dieser Zeit auch Zyklus-Konzert-Karten berechtigen) von der Gartenterrasse. Die Eingangstliren des Saales und der Galerien werden nur

erforderlichen Falles in den Zwischenpausen geöffnet. Samstag. den 8. Februar. Nachmittags 4 und Abenda 8 Uhr im Abonnement: im grossen Konzertsanle:

Militär-Konzert.

Abends 8 Uhr, im Abonnement, im kleinen Konzertsanle: Kammermusik-Soirée

der Herren Kapellmeister Herrmann Irmer (I. Violine), Theodor Schäfer (If. Violine), Konzertmeister Wilhelm Sadony (Viola), Max Schildbach (Violencello), Königl Musikdirektor H. Spangens berg (Klavier) unter Mitwirkung der Fri Else Koch von Hier (Alt).

Rodelbahn eröffnet.

Platterstrasse - Tenfelsgraben - Leichtweishöhle. Tageskarten 50 Pfg. Städtische Kur-Verwaltung. Dienstag, den 11. Febr., abends 8 Uhr, int großen Rafinofaal, Friedrichstraße 22:

Konzert van John Charles Mynotti Rlaviervirtuos aus London.

Programm: Sonate Es dur op. 27 Kr. 1 v. Beethoven, Suite Domoil (Barietionen) v. Raff, Etuden: C-woll op. 25 Kr. 12, F-woll op. 25 Kr. 2, As-dur op. 25 Kr. 1, C woll op. 10 Kr. 12, Rocturne C dur, Scherzo B-woll v. Chopin, Bariationen E-dur v. Händel, Czique v. Bach, Toccata von Paraties, Albumblatt v. Beethoven, Rocturne B-dur v. Field, Air v. Chlud Sgambati, Andante finale: s. Lucia di Lammer-wisco (für die linke Daud) v. Domietti-Leichetight. Company moor (für Die linfe Band) v. Donigetti-Leichetigti, Gavatte aus ber Biolin-Connte von Bade Caint Gaons, Rhapioble

Es-dar v. Brahms, Legende des beil. Francistus über die Wogen schreitend von Liszt.

Gintrittstarten: Bordere reserv. Sige 4 M., reserv.
Sig 3 M., mnnumer. Sig 2 M. find vorber in der Hofmusstallendung von Seinrich Wolfe, Wilhelmstr. 12, sowie abend an der Nolle in daben abends an der Raffe gu baben.

Königliche 28. Bornellung.

Schauspiele.

Breitag, ben 7. Rebruar.

Der linverichamte. Sature in 1 Att uon Ranul Auernheimer.

In Szene gefest bon herrn Regiffent Dr Dberlanber, Dr Boreng Geiger, Movotat Seima feine Frau Gery, ber Pirbha:er Grau Doppelbauer herr Strial Ein Diefiftmatchen Gel. Roller

Dit: Bien. Beit : Wegenwart.

Bieranf: Der Bajaggo.

(Pagliacci.) Drama in 2 Aften und einem Brolog. Dichtung und Dufit bon R, Leoncavallo. Deutich von &. hartmann.

Canio, Saupt einer Dorf-tomobiantentruppe Bajaggo herr hon'el Golumbine Br. hand Boebfid. Rebba, f.in 2Belb Zonie, Romobiant Beppo, Romobiant Clivio, ein junger Bauer Drer Beiffe Benfel. Biveiter Bauer . Drr Schmibe. Sweiter) Landleute beiberlei Gefchlechts und Gaffenbuben. Beit und Ort ber mahren Begebenheit: Bei Montalto in Calabrien, am 15 Auguft (Beftag) 1865.

> Bierauf: Dre Banb.

(La main). Mimodrama in 1 Aft. Sandlung und Mufit von Benei Berenn. B vette, Tangerin Gri. Beter Der Buron . herr Comeb. Der Einbrecher . Derr Eiriebed. Ort ber Sandlung: Baris: Bouboir Bivette's. - Beit: Gegenwart Mufitalifche Leitung: Derr Rother. Chorcographifche Leitung: Frt. Balbo. Der Ginbrecher Berr Eiriebed.

Unfang 7.30 Hhr. Gewähnliche Breife. Ende 10.15 Hor.

RESIDENZ-THEATER.

Berafprech. Anichlus 49. Direftion: Dr. phil. 3. Math. Breitag, den 7. Februar 1908.

Tubenbfarten gu.ti : Gunfgigertarten gultis Rolonialpolitif.

Mgnes Dammer Str fi Canbori

Amalie Funt Bertha Blanben

Being Betebringe

Friedrich Degener

Sofie Schent

Mibert Robler

Eruft Bertrain

Ruboli Bartat Sans Wilhelmp

Unife Delofea

R. Rimer Schonau

Rombbie in 4 Muiguen von Gruft von Baljogen. Spiraeiteng: Georg Ruder.

Rubo IfGerib, Ronful it. Reichstageabgeordneter Reinbard Sager Leonore, geb. v. Grant, beffen Fran Dagmar } beren Rinber De ante b. Cranty, Frau Gerth's Schwefter Dr. Frang Gwert, Afritareifenber Graf Matte v. Boblen Emmb, feine Frant Graf Dobo o. Boblen. Raballerieleutn., beffen Reffe Rommerg enrat Erufins Banfier Benno Enges Bledatteur Rugheimer Brig Broicht, Getre ar Lei Gerth Rathi Bein verl, Schanfpie.erin Deren Mutter

Roiel ban Born Fraufein Crufine Theobora Porit Margot Bifchaff Grantein Meinhardt Georg Ruder parim, ein Reger Friedrich, Diener bei Geith Mribur Rhobe Das Stud fpielt in Berlin in ben 8Der Jahren. (Mera Cupribi).

Raffenoffnung 6.30 Ubr. Anfang 7 Ubr. Enbe nach 9 45 Uhr. WALHALLA-THEATER.

> Gaftipiel bes Metropol-Enfenibles Freitag, ben 7. Februar.

Der Gehltritt einer Fran.

Berliner Sittenbilb in 3 Aften von Rubolf Schwarg. Borber: Ein Modell. Burfeste in 1 Mit von G. Brubens,

Rirchliche Anzeigen. Braelitifche Rultusgemeinde. Spragoge Didelstery

Breitage abends 5.30 Uhr. Cabbath: morgens 9 Uhr, nachmittage 8 Uhr abende 6.50 Hbr.

Gottesbienft im Gemeinbefaale: Bochentage: morgens 7.15 Ubr, nachmittage 4 Ubr. Die Gemeindebibliothet ift geöffnet: Sonniags von 10 bis 101/, Uhr.

211: Boraclitifche Rultusgemeinde. Freitag, abends 5.15 Uhr. Cabbarb, morgens 8.45 Ubr. Jugenbgo:tesbienft 2 15 Uhr, nachmittags

Wochentage : morgens 7.15 Har, abens 5 Har.

Operngläser, Feldstecher, in jeder Preisland C. Höhn (3nh. C. Krieger, Langgaffe 8.)

3 Uhr, atends 6.20 Uhr,

Freitag, 7. Februar 1908. Telephon 173 und 3488.



Großer

Prima Schellfische 40 bis 50

Cablian (gange Gifche) 35 Bi., im Ausichnitt 50 Bi., Badfiiche ohne Graten 30 Bf., Merland 50 Bf., Geehechte (gange Bifche) 50 Bf., ohne Rapf und Graten 70 Bf., lebenbfr. Angelicheufische 70 Bi., Angelfabliau 70 Bi., Zander 1.20 Mt. Limandes von 80 Bi. an, Angelicheufische 70 Bi., Angelfabliau 70 Bi., Zander 1—1.20 Mt.
Rene holl. Bollheringe von 10 Bi. an. Seelachs 50 Bi. im Ausschnitt, frische Matjesheringe 35 Bi., Salm im Ausschnitt 1.50 Mart. Eperlans 50 Bf.

Frische Seemuscheln 100 Stück 60 Pf.

Rotfleischiger Galm, im Ausschnitt 1.50 Dit. Frifcher Galin (fein gefrorener), pro Bib. 1.80 Dit. (gange Fifche). Täglich neue Sendungen Rieler Sprotten, Budlinge, Flundern. Echte Monitendamer Bratbudinge 10 u. 15 Bf.

Billig, billig und gut! Frische grüne Heringe,

ausgefucht größte pro Bib. 20 Big., 5 Bib. 90 Big. Rohefbutlinge 5 Bf., 5 Stud 20 Bf.

Aditung!

Meine Fijchhalle befindet fich jest in meinem Renbau

Marktplatz II, vis-à-vis der höheren Töchterschule neben der Herrenmühle.

J. J. Höss, Fischhalle. Berdingung.

Die Lieferung bon:

92,72 cbm eichene Balten, Bohlen, 12,77 7,95 buchene Bohlen, fieferne Baifen, 41,70 Bohlen, 255,57 Bretter, 95,49 11

Latten, 43,85 fantige Bfable, 53,30 6520 lfd. m " runde Bjable, 115,47 cbm tannene Bretter, 57,28 " Bretter,

Lieferzeit 15. 3uni 1908,

foll öffentlich bergeben werden.

Die Berbingungsunterlagen nebft Angebotsbogen tonnen bon unjerem Bentralbureau gegen pofte und bestellgelbireie Ginfendung von 70 Biennig (nicht in Briefmarten) bezogen

merden. Ungebote auf bem vorgeschriebenen Formular find postfrei mit ber Auffdrift: "Angebot auf Liefe= rung von Golgeru" bis jum Gröffnungstermin :

Camstag, ben 22. Februar 1908, pormittage 12 Hhr,

bierher eingureichen.

Die Gröffnung findet im Gaal 72 des Direttions. gebaudes im Beifein der etwa erichienenen Bewerber ober 58/260 deren Bertreter ftatt.

Ruichlagsfrift: 10. März 1908. Maing, ben 1. Februar 1908.

Roniglich Prengifche u. Großherzoglich Beffifche Gifenbabnbireftion.

Montag, ben 10. und Dienstag, ben 11. Februar b. 3., vormittags 10 Uhr anjangend, tommt im Ronigshofer Gemeindewald folgendes Sols jur Berfieigerung: Montag, ben 10. Februar von 10 Uhr ab im Difirift "Quartftud".

165 Riefern-Stamme von 53 fm 25 Rm. Riefern- Scheitholg, " Rnuppelholg, Reiferfnüppel, 24 " Buchen Schritholg, 375 Buchen Bellen. Diftrift Ochienbornrod 6a, 4b. 28 Tannen-Stamme bon 6 fm,

" Stangen 1. Rtaffe . . 2. , 105

80 Rm. Riefern Rnuppelholg. Dienstag, den 11. Februar von 10 Uhr ab im Difirift 7b

Biesbadenerweg. 58 Tannen-Stangen 1. Riaffe 48 465 1140 5. 2255 3425

Das Solg lagert an guter Abfahrt 1 Stunde vom Orte entfernt.

Monigehofen, den 3. Februar 1908. Sauerborn, Bürgermeifter.

Befannimadung

10 Uhr, werden in dem Saufe Schachtftrage 6 (Bof, folgende Begenftanbe öffentlich meifibietend gegen gleich bare

Bahlung versieigert.

1 Bett, 1 Rleiberichrant, 1 Kommode (nugb.), 1 Ruchenichrant, 1 Tifch, B Stuble, berichiebene Rleibungs. ftiide u. bergl. m.

Biesbaden, 5. Februar 1908.

Der Magiftrat, - Armen-Berwaltung. 6712

Neu eingetroffen! Gin großer Boften echte Wiener Balliduhe

in allen Größen und Farben in bentbar eleganiefter Ausführung. Berfauf enorm billig nur: 6578

22 Marktstrasse 22, Tel. 1894. 1. Stod. Tel. 1894.

Garantiert reines 55 Pf. Soweineldmelz 55 Pf. Pf. Rreppelmeht 17 Pf. Palmnufbutter Pf. 53 Pf.

Alles Bei Abnahme von 5 Bfo.

Friedrich Schaab, Grabenitr.

Defen u. Herde

werben ansgepunt n. repariert. Mieblitt 23.

Anzündeholz fein gefpalten per Btr. Dit. 2,20 Brennholz

per Bir. Dit. 1,30 liefert frei Saus 7734 Och. Biemer

Dampfidreinerei,

Dopheimernrage 96.

Berbingung.

Die Lieferung bon Gifen. u. Ctahlwaren (Gug. und Balgeifen und Rleineifengeug) für bas Rechnungsjahr 1908, foll im Wege ber öffentlichen Ausschreibung an hiefige

Lieferanten verdungen merben.

Alchtung!

Angebotsformulare und Berdingungeunterlagen fonnen mahrend ber Bormittagsbienftftunden im Mathaufe Bimmer Rr. 53 eingesehen, auch von dort gegen Bargahlung oder bestellgelbireie Einsendung von 1 .- Dt. (feine Briefmarfen und nicht gegen Boftnachnahme) und zwar bis jum letten Tag por dem Termin bezogen werden.

Berichloffene und mit entiprechender Auffchrift beriebene Angebote find fpateftens bis

Montag, den 17. Februar 1908, vormittage 10 Uhr,

im Rathaufe Bimmer Dr. 53, einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart ber etwa ericeinenben Unbieter ober ber mit ichriftlicher Boll. macht verfebenen Bertreter.

Rur die mit bem vorgefchriebenen und ausgefüllten Berdingungsformular und eingereichten Angebote werden bei ber Buichlagserteilung berücffichtigt.

Buichlagsfrift: 28 Tage. Wiesbaden, den 30. Januar 1908.

Städtifches Strafenbanamt. 6742

Berdingung.

Die Arbeiten gur Berftellung von etwa 200 lib. m Betonrohrfanal bes Brofiles 30 20 cm in ber Cartorineftrage, von der Morititrage bis gur Dosbacherftrage, follen im Bege ber öffentlichen Ausschreibung verdungen werden.

Ungebotsformulare, Berdingungsunterlagen und Beich. nungen tonnen mabrend ber Bormittagedienstftunden im Rathaufe, Bimmer Rr. 27, eingefehen, Die Berbingungsunterlagen, ausichlieglich Beichnungen, oder auch bon bort gegen Bargahlung ober befiellgelbfreie Ginfendung von 50 Big. (feine Briefmarten und nicht gegen Boftnachnahme) bezogen werben.

Berichloffene und mit entfprechenber Auffchrift berfebene Angebote find fpateftens bis

Dienstag, den 18. Februar 1908, vormittags 10 Uhr,

im Rathaufe, Bimmer Rr. 57, eingereichen.

Die Eröffnung ber Angebote erfolgt in Gegenwart ber etwa ericheinenben Anbieter, ober ber mit ichriftlicher Bollmacht verfebenen Bertreter.

Rur bie mit bem borgefdriebenen und ausgefüllten Berbingungsformular eingereichten Angebote merden bei ber Buichlageerteilung berüchfichtigt. Buichlagefrift: 14 Tage. Wiesbaden, den 3. Februar 1908.

Städtifches Ranalbanamt.

3d offeriere zu folgenben niebrigen Preifen in lebenbfrifcher

Bare :



Feinste Angelschellfische, große Bib. 38 ausgefucht große Portionofdellfifche Bratidellfifche

Grüne Deringe, per Bib. 15 Pf., 3 Pib. 40 Pf.
Ferner: Robesbücinge Stüd 5 Pf., Dugend 50
Pratbüdinge Arima holl, Bollheninge Brime holl, Bollheninge, feinster Strift.



Miesbaden,

Rirdgaffe 1, Gde Rheinftrage. Ferniprecher 3795.

Conntag, ben 9. Februar, 8 Uhr 11 Min.:

I. karnevalistische



mit Preisverteilung für bie ichonften und originelliten Ropfbebedungen.

Der Gintritt ift nur gegen Borgeigung ber Mitgliebs: ober Gaft:

farte gestattet.
2iedes und Bortrage für biese Sigung find bis Frettag abend bei J. Roch, Moripstrage 3, ober im Geschäftszimmer ber "Bartburg" abzugeben.
Das Elfer-Romitee.

Seinste spanische

12 Stück 30 Pfg.

empfiehlt

Gier-Großhandlung P. Lehr. 4 Ellenbogengaffe 4.

Hochherrschaftl. Besitztum in Mierstein

numittelbar am Rhein gelegen mit herrlicher Ausficht auf ben Strom

beftehend aus neuerbauter Billa mit großen Gefellichafteu. Brivatraumen (Dampfheizung, eleftr. Licht, Bafferleitung), iconen Gartenanlagen (ca. 1 heftar groß) Treibhaus, Kuticher. und Gartnerwohnung und 1%, heftar in Ertrag frehenden Weinbergen wegen Sterbefall preiswert zu ver-

Gventl. fonnte auftogenbes großeres Beingut fibernommen werden.

Raberes bei Butsverwalter Anton Schwibinger, Mierftein.

Bekannimadiung.

Freitag, ben 7. Februar er., mittage 12 Uhr, werden im Berfieigerungslofal, Belenenftrage 24, dabier:

1 Raffenfdrant, 1 Bucherichrant, 1 Bufett, 2 Bylinberbureau, 2 Schreibtische, 1 brong. Gasleuchter, 1 Raft-maichine, 1 Warenichrant, 1 Rleiderichrant, 360 Mer. Fahnenftoffe, 100 Flaiden Beigwein, 15 Flaiden Gett, 28 Flaiden Bordeau, 10 Flaiden Rum, eine Genfpreffe u. bergl. mehr

öffentlich meiftbietend zwangsweise gegen Barzahlung verfteigert. Wiedbaden, ben 6. Februar 1908.

Sielaff. Gerichtsvollzieher.

Mm Freitag, ben 7. Februar er., mittage 12 11hr, verfteigere ich im Berfteigerungelofale Belenenftr. 24 gwangeweise gegen gleich bare Bahlung :

1 Rlavier, 1 Bufett, 1 Tifch, 1 Spiegelichrant, ein gr. Anzug u. a. m.

Sempau, Getidisvollicher kr. A.

Am 15. Webruar 1908, nachmittage 3 Uhr Schierftein die gur Rathaus 311 elangen auf bein Ronfursmaffe bes Meggermeifters Andreas Jorael gu Schierftein gehörigen, in ber Gemeinde Schierftein belegenen Grundftude, namlich:

a) Ader Cluftweiben, 3. Gewann, belegen an der Ballufer Chanffee, Ausgangs bes Ortes;

b) Bobnhaus mit Anbau, Sofraum and Sausgarten, Stall und Schlachthaus, belegen in ber Daupt. ftrage, gegenüber einem großen Sotel

gur Berfteigerung. Das Adergrundftud eignet fich vorzüglich für einen Reubau und bas Dausgrundftud, wie auch feither jum Betriebe einer Mengerei, eventuell jum Umban, begm. Renban, Berrichtung bon Laden te.

Bur Anstunft ift ber unterzeichnete Ronfursvermalter gerne bereit.

Biesbaben, ben 27. Januar 1908. Amanit Stempel

Rechtsanwalt Biesbaden, Mitolasfirage 13 I.

Brennnol3-Berfanf. Die Ratural-Berpflegungsftation babier bertauft bon

6162

heute ab : Buchenhols, 4-fcmittig, Raummeter 13.00 DR. 5-fcnittig, Raummeter 14.00 DRt.

Riefern (Angunde)-Solg pr. Gad 1.10 Det. Das Doly wird frei ine Saus abgeliefert und ift von befter Qualität.

Bestellungen merben bon bem Sausvater Stur m Epgl. Bereinshaus, Blatterftrage Dr. 2, entgegen genommen Bemertt wirb, bag burch bie Abnahme von Bolg bie Erreichung bes humanitaren Swedes ber Anftalt geforbert Shweineidmals, garantiert rein, Bjund 54 Bf. Bflaumen Pfund 25 Pf. Brod la Qualität per Laib 40 Bf.

Mijdobit Pfund 33 Pf.

Sarth's Rugbutter, unübertroffen, Bfund 55 Bf. Ringapfel Pfund 48 Pf. Limburger Rafe, prima prima, Pfund 40 Bf.

Lieferung frei Saus! Muf Bunich Rachfrage! Moiner Monsum-Geschäft

Ediwalbacheritrage 23. Telephon 595.

Bellrititrafie 42. Telephon 445.

6782



Grabenstrasse 16, Bleichstrasse 4, Herderstrasse 21.

Wrifd vom Fang empfehle:

Bratichellfische Pfd. 20 Pf., 5 Pfd. 95 Pf. Portions-Schellfische Pfd. 30, große Schellfische 40-60 Pf. 2-5=pfündige Kabeljau (Dorich) per Pfd. 30 Pf. ff. Rabeljan im Ausichnitt 40-50 Bf., Geelache 30, im Ausichnitt 40 Bf,

la Sechechte 50 Bf., ohne Ropf und Graten 70 Bf. Kleine Steinbutte per Pfd. 100, ff. heilbutt im Ausschn. 150 Pf. Rotzungen (Limandes) 60-80. Gate Ceegungen 180 Bf.

Bratichollen 40, große Schollen 50-60 Bf. Frische grine Heringe Pfd. 15 Pf., Blöhen 30 Bf.

Lebendfr. Rarpfen 80, Jander 80, Mheinzander 120 Bf., Alheinhechte Dt. 1.20. ff. rotfl. Salm im Ausschnift von Mk. 1.20 an.

Lebende Rarpfen, Schleie, Bachforellen, Summer, Arebie billigft. Frische Seemuscheln 100 Stuck 50 Pf.

Echte Brathücklinge St. 8, Dtzd. 90 Pf. Feinste Ostsee-Sprotten per Pfd. 50 Pf.

Feinste Robess-Bücklinge, per fifte ta. 30 Slick Mk. 1.20.



Heute in Eispackung frisch aus See eintreffend:

per Pid. 18 Bi. Bratichellfiiche Portioneichellfifche 25-30 Bi. 45 - 60Reinfte Mugelichellfifche 35 - 45Feinfter Rordfee Cablian Frifche Ceemuideln 100 Et. 40 Gerner empfehle bon einer großeren Bartie

Weinite Bückinge amm Roheffen, per Rifte ca. 30 Ctild im Anbrud per Stud 5 Bf.

Mieler Sprotten

per Rifte 1, Bib. 20 Bi., Reue Malta Martoffelu

Frische saftige Zitronen Stud 5 Bi., 10 Stud 45 bi , Originalfifte, 300 St. 11.50.

Fifch= und Delifateffenhaus Telephon Moritatr. 37, Gete Gothefir. 1834

Kostenlose Aufbewahrung von Schlitten, Verleihen von Rodelschlitten.

Beliannimachung.

Freitag, den 7, Februar 1908, mittage 12 Mhr, verfieigere ich im Berfieigerungelotale Belenenftrafe 5

2 Rlaviere, 1 Blufchgarnitur, 3 Gofae, 1 Spiegel. ichrant, 2 Spiegel, 1 Berferreppich, 1 Bufett, 2 Bertifos, 3 Schreibtifche, 1 Tifch, 2 Rleiberichrante, 1 Beinenichrant, 1 Bafchfommobe, 1 Rommobe bffentlich zwangsweise gegen Bargahlung.

Weyer, Octidisvollichet.

Sonntag, den 9. Februar, abende 8 Uhr II Minuten anfangend,



unter Mitmirfang erftflaffiger Rarnevaleredner u. Sumoriften. Gintritt pro Berjon 50 Bf. Marrifche Mbzeichen find an ber Raffe gu loien. Es labet freundlichft ein

Gelegenheitstäufe!

find haltbar und koften nicht viel!

Reiche Musmahl in allen Sorten, Farben, Qualitaten und Großen ju unglaublich billigen Breifen finbet man

Marftitr. 22, 1. Kein laben 1894.

IIIIVI, Burgermeiner i. p. Bicobaden, Moripftrage 72, 2. Stod

Salteftelle ber Gleftrifden beim Landesbaus. Cadperfrandiger für gerichtliches Rechnungs, und Grund. buchmejen.

Beftatt auf meine langjahrige Tatigleit im Berichte. und Bermaltungsbienfte, volltommen vertrant mit den örtlichen Berhaltniffen, bitte ich meine Dieufte in Anfpruch nehmen

Bewiffenhafte Bahrnehmung privater Intereffen angefichert :

1. Edigung von Immobilien, Bewertung von Dupotheten. Briefen, Bleftfaufichillingen;

in Zwangeverfteigerungen : Berehnung bes Mindeftgebots, Ranigelberbelegung.

2. Aufnahme von Juventarien, Radlag. teilung, Teftamentevollftredung, lebenslänglichen Berpflegungebertragen, Gutertrennunge. und Gefellichafteverträgen, Supothefen-Geffionen, Lofchungen 20. 20

Sprechgeit: Bormittags von 8 bis 11; Nachmittags vor 3 bis 5 Uhr.

Genossenschaftsbank für Hessen-Nassau

E. G. M. D. H.

Zentralkasse der Vereine des Verbandes der nassauischen landw. Genossenschaften

Kassenstelle der Landwirtschaftskammer für den Reg.-Bez. Wiesbaden.

Reichsbank. Moritzstr. 29.

Es werden von Jedermann 6687

Spareinlagen

zn 3º/.º/o Zinsen in täglicher Berechnung angenommen und Depositengelder

auf ganzjähriger Kündigung mit 41/,0 verzinst, Kassenstunden von 9 bis 12%, Uhr.

Holzverkauf Uderiorsierei Wiesbaden.

Donnerstag, den 13. Februar 1908 vorm. 10 tihr, in der Restauration "Baldhäuschen" bei Biesbaden aus Distr. 4 und 5 Steinhausen. Eichen: 9 Stämme 4. und 5. Kl. mit 4 Festuat., 4 Rmtr. Scheit. Viewen: 1 Kmtr. Kollicheit. Buchen: 418 Kmtr. Scheit und Knüpp., 48 ehdt. meist Plenterweller. Das darneralsreduer u. Heter lange Holz und das Buch nichtibliz in den Kru. Scheit und Knüpp., 48 ehdt. nicht zum Bertauf; aus Bister. 13 Müllerswies, an der Kasse zu lösen.

Das närrische Komitee,

Das närrische Komitee,

Biefen: 5 Kmtr. Scheit und Knüpp., 25 det. Bellen. Eichen: 1 Kmtr. Scheit und Knüpp., 249

Während der Winter-Saison Säle für 30-80 Personen.

Der Sürsorgeverein Frauen, Mädchen u. Kinder

übernimmt Bormunbichaften, Bflegetchaften, Rachtag- und Tena-menisvollftredungen.

Er widmet fich nicht nur ben fittlich gefallenen Dabden. fonbern erftredt feine Furiorge auch auf die Strafgefangenen und entlaffenen Franen, Madden und Rinder

In unferm Buro, Luifenstraße 27b, find Sprechfunden an ben Boch niaarn, Montag und Tonnerstag, borm, von 10—11 ilhr. Unier Jufttnar erteilt unentgeltlich Austun't u. Rat in allen Rechtsfragen Wir bitten unfere Rieburger unfere Tätigkeit gutterflühen zu wollen. Schriftl. Ab fragen, fowie Anmelbungen jum Eintritt in untern Berein, als jabienbe Mitglieber (Minbeftbetrag Mf. 1 - jabriach) ober als fatige Mitglieder find gu richten an bie Borfityende, Frau Sauptmann Beldt, Rubesheimerfrage 22. 4361

Der Borftanb.



Möbeltransporte

bon Bimmer gu Bimmer unter Garantie. - Bervadung. - Aufbewahrung. -

Speditionen aller Art. Paffagiergut. - Bollabiertigung.

Waggonladungen. — Canfubrwerk. Eigene Lager- u. Umladehalle mit Geleisablokuk. Gigenes maffives Lagerhaus gur Aufbewahrung von

Roffern, Dibbeln 2c. Vertrefung ber Sambarg. Bremer Afrika-Linie,

Burcan und Lagerhaus: Molfftrage 1, an der Rheinfir.

G. m. b. H. 1111

Telephon 872. Telegr.. Mdr. "Brompt".



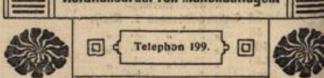
in sauberster Ausführung

Druckerei des WIESBADENER

Amtsbiatt der Stadt Wiesbaden,

Geschäftsstelle: Mauritlusstr. 8.







Greitag, 7. Gebruar 1908.

ce Wiesbadener Wohnungs-Anzeiger 20

Wiesbadener General-Anzeigers.

Unier Wohnungs - Anzeiger ericheint 2-mal wöchenflich, Dienstags, und Freitags. Huch wird derselbe jedem Interessenten in unserer Expedition & gratis werabiolgt. Billigite und erfolgreichite Gelegenheit zur Vermiefung von Ge-Schäfts-Lokalitäten, Wohnungen, möblierten Zimmern etc. etc.



Unter dieler Rubrik werden Inserate bis zu 3 Zeisen bei 2-mal wöchentlichem Ericheinen mit Mark 1 .- pro Monat berechnet, bei 4-mal wodnentl. Ericheinen Mark 2.- pro Monat, bei tägl. Ericheinen 3 Mark monatilich. Einzelne Vermietungs-Inlerate 5 Pfennige pro Zeile.

Miethgeluche

30. Mann fucht gut mobt. Zimmer 3. 1. März, im Breise von 18—20 M. monatl, m. Kaffee. Eff. u. A. L. 10 bitte ju richt. Erv. b. BL

Beräumiges helles rotal mit ober obne Mohnung im Bentr, ber Stadt vont pfinftl. Mietwier m mieten gesucht. Dff. u. G. G. 6387 an bie Greb. d. BL 6388

Vermiethungen

7 Zimmer.

Ontenbergplat 2. terrichaftt 7-Bammer-Wehnung per 1 4 1968 ju permieten. Raberes Bochentags D. 10-2 Ubr bei

gaifer : Friedrich : Bling 65, Parierremo in , bodiverrichartlich eingericht., 7 Bim., 1 Garcerobejummer m. Bentraibeigung und reicht, Subebor, auf 1. April 1908 ju vin. Nat. beim Saus-meiner ober Raifer-Friedrich-Mina 74, 3.

Bioritire. 35. 7 Bimmer mit Bubebor (3. St.) auf 1. April m vermieten. Preis 1200 98.

Bindesheimernr. 20, 1. 1-3 Bolin. mit allem ber Rengeit emfir. Bubeb, pir fofort ju perm. Rab, beim Sausm ifter Frib, Stb., 1. St. 3953

6 Zimmer.

Raifer Friedrich-Ring 3, 2 6 Hint, mit reicht, gubeh, Er. Ubr. Dab. Freieninsin, 41 2032 Raifer Friedrich-Being 74, ift

bie 2. u. 3. Et. 6 Sinn., Ruche u. reichl. Bubehor auf 1. April pa vermieten. Raberes bafelbft.

Rleififte. 15, eleg. 6: Simmer-Bohnung mit 2 Manjarben, Babdengimmer, Babegimmer Rab. baf. part. t.

5 Zimmer.

Lotheimerfir. 21, 2., ichone 5: Sim. Bohn. mit gr. Balfon nim, p. 1. April 31 vm. Nab. bot. im Laden, b. Fuchs, ober Mbelheibstraße 11, bei Hocf-ling. 6213

Briedrichfte. 46, 2., 5 Bim., Riiche, Speifefammer, Rlofett, 1 Kammer. 2 Reller u. Bersichlag jum 1. Mai 1908 gu verm. Rab. bei Sausverw. Ranbler, Nr. 48, S. 2.

Permannftr. 12, 5 Zimmer nebit Zubehör per 1. April zu termieten. Preis 600 M. 4660

Derrngartenftr. 6, 2 berricht. Bin Bohnungen mit allem Romfort, fowie 2 fomf. Laben ober größere Bureaus per April ed, fofort zu verm. 4535 Räheres baselbst 2. Et.

Langgane Gde Barenftrage im Saufe 3. Sirich Cobne, ift eine icone Grontipin-Bobnung, 5 Bimmer, 2 Mani, per 1. April ju verm. Breis IR. 750, 6594

Lorelen Ring 3, im Edbaus, balteftelle ber eleftr. Stragen, babn, berrliche freie Lage, groß: artige Aussicht a. b. Taunusfind berrichaftlich ausgestattete 3, 3, 4s, 5s, 6s u. 8sRim.s Bohnungen per 1. April gu vm. Rab, Lorelen-Ring 10, ob.

Sim.Ruche, Speifefam., Ball., 2 Reller, 2 Mani, ju vm. 4846

Binmer u. Bubehör fofort mit ober ohne Geichäftsraum gu vermieten. Rab. Laben ober 3. Stod rechts.

4 Zimmer.

2ffbrechtftr. 86. 4-3im.-28ohn. mit Bubchör (1. u. 3. Stod) ju vermieten. Raberes Rober

Bertramftr. 4, 4:Bim. 2Bobn.

Blücherplay 5, 3., eine 4 Sim. Bohn. m. reichl. Bu-behör per 1. April cr. 3u pm. Nah bei Sib part r. 4805 Rab. bai. Sib., part. r. 4805 Blucherite 29, 280b. find 3

mal 4 Simmer mit Bubehot, jowie 3 mal 3 Bimmer mit Bubebor fofort zu vermieten. Rab. Hinterh. D. Frau Wag.

Bobn. m. reicht. Zubeh. auf 1. April zu verm. Räheres

Dohheimerfer. 21, 3., fc. 4-Sim. Bohn. mit Balfon ufw. per sofort zu verm. Rab. bas. im Laben bei Fuchs, ob. Abel-beibftr. 11, b. Horfling. 6214

Dotth imerftr. 31 in nachfter Rabe bes Ringes, 4 ich. Bim. Nabe des Antiges, in treiblichem Zubehör, der Reugeit entiprechend eingericht, in der 1. Etage preiswert zu germieten. permieten. Raberes parterre linfs.

Briedrichner. 48, Sth. 2., 4 Sint., Rude, Speifef. u. Rlof., 1. Rammer und 1 Reller jum 1. 2fpril 1908 ju perm. beim Sausverwalter Ranbler, Sth. 2. 6207

Sallgarterftr. 3, 4 Bimmer, Rude, Bab, Balfon, Grier, Eleftr. und Gas, ber Rengeit entfpredend, jum 1. April 1908 zu vermieten. Räberes bajelbft part,

8-Amundfir 41, Borberb., im 2. St., ift eine Wohn, von 4 gr. Bim. u. Kuche ju vm. Rab. bei 3. Sorning & Co. im Laben bajelbft. 516

Bellmundfir. 38 (Ede Emier: ftraße) 4 : Zimmer : Wohnung per 1. April zu verm. Räb. Emserstraße 22, Part. 5025

3obanniebergerftr. 5, done 4 gim.-Bobn, mit Balten und ubebor gu verm. Rab. baf. ob. Mheingouerer, 18, 1.

Rapellenfir. 3, 1, neu einger. möbl. Wohn, von 4-5 gim, mit Kuche, auch einz, Zimmer mit und ohne Benfion au

per 1. April ju verm. Rah. Doubeimerftr. 28, 3, 1, 4726

Rteififtr. 2, find Wohnungen von je 4 Bimmer, Ruche und reicht. Bubehor auf 1. April gu permieten. 4716 Rab. bafelbft beim hausver:

Ricififte. 8, neugent. eingericht, 4 Rim . 2 ohn. gu verm. bafeloft und Walluferfrage 11,

3m Saufe Lorelen-Ring 10, find berrichaftl, ausgeftattete 3u. 4-Bim. Bohn. per fofort ob. 1. April zu verm.

Mauritiusftrage I (Gde Rird): gaffe 44), 4-Bimmer-Bohnung per 1. April 3n verm. Rab

Leberhandlung Mary. Erentenstung Warg. 5023
Erentenftr. 34, 4 Jim. und Küdie, 1 Mani., 2 Kell., Bab., 2Barumafier, event. 3 Jim. u. Küdie per 1. April 1908 ju verm. Räb. dai. 4506
Erentenftr. 32, 3., 4-3.-250bn. mit Belfon zu vermieten. Räb. Paden.

Laden. 4955 Rheingauerstr. 8, 4 Simmer und Küche mit Bubeh. 12, 111 verm. Näh. Part. 6674

Renbau, zweite Ringfir. 2 verlang Weftenofte, icone 4. Simmer-Bobn, gu berm. Rob baicibft ob. bei Schloffermeifter

Moonfer. 6, 1, 4 Bimmer, Mani, 2 Reller, Grier für Manj., 2 Reller, 600 Mf. ju verm.

viomerberg 15, Fripm., 1 gr. u. 3 fl. Zim., Kude und Zu-behör, auf gleich oder ipat. ju vermieten. 5381 vermieten. 5381 Rab, bafelbft ober beim Gigen: tümer Blatterftr.112, Schweiger:

Rudesheimerftrage 20, 1, &t eine 4. Bimmer- 29ohnung

Scharnhorfiftr. 40, 2. St. ichone 4-Bimmer-Wohnung m. Mani, per 1. April ju verm.

Bevergaffe 39, lede Zaalgaffe 1. Ct., 4 3. Wohn, auf 1. April 3u pm. Rab. im Edlab. 4695

Schutgaffe 7, freundt. 4:3im.: Wohnung mit Bubehor auf 1. April zu verm. Naberes part.

Porffir. 7, 4-Bimmer Bohnung

Portnrafe 27, 1. 4-Bimmer-Wohnung fofort zu vermicten. Rab. Laben ob. 3. r. 5945

3 Zimmer.

Moelheidfir, 81, Part., 3 Bim. nebst Bubeb. (Stb. part.) auf sofort zu vermieten. 1127 Ableritr. 29 (Reubau) eine ich. 3-8-Bohn. ouf 1. April 1908 3u verm. Näh. 1. St. 4802

Bertramftr, 3. 1. Gt., icone 4 Simmer Bobn. mit reicht. Bubebor per fof. ober fpater ju vermieten. Rab. Dogbeimer-ftraße 41, Bart. 1874

Bertramitrage 18, 3-Bimmer-Bohnung, nebit Bubchor auf 1. April zu vermieten. 4602 Rab. bafelbit bei hiort.

Donneimerar. 39, Bilb., ich. 3-8.-Wohn. m. Gas, Kohlen-aufz., Balf. zu verm. Räberes Bbb., 1. St. l. 373 Donneimernr. 81. Reub, Bob.

fchone 3-Bimmer-Bohnung per fofort an perm.

Doutermeritt. SZ, verleitunges balber 3 Bimmer-Bohnung. 2 Et. per fefort ober fpater ju vermieten. Rab. Bob. 1. Et 6712

Dotheimerftr. 107, 2bb., 8-Bim. Bobn. per 1. April ju verm. Rab. 1. r. 5547 Doubelmerfir. 109, icone

3. Bimmer Bohnung preiswert Raberes Bbb. 1. Ct. Doubeimerftr. 111, Borberb.,

mob. 3:3im.:Wohn m. Bubeh. auf gl. ob. fpat. zu vm. 5485 Donneimerfir. 124, Renbau, Bob., fow. Milb., find mehrere fd., große 3-Zim.-Bohn. ver fof. oder fpät. zu verm. Räb. im 2. St. linfs. 2304

Dotheimeritr. 126, Bib. 2fo'ort in berm. 5895 Drubenftr. 8. 3 Bimmer u.

Ruche ju vermieten. Rab. Borberh. 1, St,

Girbillerfir. 8, fcone 5-3mm . Wohn, für Apr. ju vernt. Dab

Emferftr. 40, Dadwohnung, 3 Raume (monatl. 17 Rf.) per Ropember, 1 leere Maniarben (9 Dart monatt.) per iofort gu perm Raberes balei ft

Grbacherfte. 4, 3 Zimmer m. Zubehör im Abicht., beleg. im Hib., Dochit., zu verm. Nab. Ebh. 2. St. 7065

Briedrichtt. 14, 3 gim, und Ruche im Abicht, nebit Bubeb, per foi, ob. ipat, in um, 6089 Friedrichftr. 29, 3 Simmer, Ruche u. Reller auf 1. April

Gneifenauftr. 12, Border. u. Simmerb., find icone 3. Jimmer. Wohnungen mit reicht, Bubeb. Rob, ba elift part, finfe. per fofort ju verm.

Gueifenauftr. 20 (Gartenb.), part., 3:Bim.:Wohn, m. Bu: behör zu verm. 6436

Gobenfer. 22 (Reubau), ichone 3-Rim, Wohn m. Erfer, Loggia, Balton, Bab, stücke, Koblen aufgig u. i. w., alles b. Neugentipr., per 1. April 1908 ju pm. Näh. dai. u. Göbenftr. 20, 1. r., bei Dielmann. 945

Pleuban Gebr. Bogter, Dall-garter r. 8 und Rienfitr. 5 find ichone 8- u. 4- Jimmer. Bobn., ber Reugeit entiprechent einger. preiswert ju vermieten, Rab.

Meuban Sallgarterftr. 8, ich 5. jum Bobn, m, allem Bu-bebor, ber Reng entipr, einger. preism gr bm. Rab bat 6717 Defimundfir, 2, Bob, 3. L. 3

Bimmer, Ruche, 2 Reller, 1 Manjarbe, per 1. April 1908

hermannftr. 21, bei Bieganb. 3-Bim. Bohn. auf 1. April ju

vermieten.
sperrugartenftr, 18, 3 Bim.
im 1. ob. 4-Bim.-Bobn. im
3. St. mit reichl. Zubeh. auf
1. April zu vermieten. Rab.

Sochftatte 10, Dib, Dif. 3 im ... 23obn, auf lofort ju vermieten. Rab. 23ob. 1 r 1972

3abuftr. 7. ic. Brontip. erron. 3 Bim. und Ruche p. 1. April qu verm Rob. Bart. 9479 Jahnfir. 8, 3.3im. Wohnung per 1. April ju vernt. Rab. 1. St. 5451

Johannisbergerftr. 3, icone 3.Bim. Bobn. im Borberbaus au vermieten.

Johanniebergerft. 5. ich ne 3-3im. Bohn, im Gib, m In-tehor gu berm. Rab, bai, ober Rheinnauerdr, 13, 1. 6615

6 2. Bimmer. 20ohnungen, 1 3. Bin. 200m., 1 1-8.m. Wohn. m. Ruche. Balton in freifteb., Bartenbaus per ober fofort fp ju berm. Reub, Marftoff, Rubedbeimerftr. 30, Wohnung Raifer-Friedrich-Ring 38. 3810

Rariftrafie 3, 2. St., 3 Bim. u. Bubeh p. 1. April zu verm. Rab. Dogbeimerftr. 12. 6324

Startftr. 28, Oth., 28ohn. von 3 Zim. und Früche im Abschl. fot. bill. zu verm. 6123 Rab. Milb. part.

Rariftr. 38, Sth. 2. Gt. 3 Bim. u. Ruche zu verm. Rab. Borberh. P.

Refferftr. 9, 3 Bim mit Bubeh auf 4. April zu verm. 4596 Rellerfir. 11, eine ich. Grontip.: Bohn, im Wth. von 3 Bim.

mit ob, ohne Garten 3. pm. 899 Riedricherftr. 4. B., 3-Zim., Wohn, per 1, 4. 08 zu verm. Rab. Riedricherftr. 2, 1. 6515

seiedricherftr. 6, 1. u. 3. C., je 1 Wohn, von 3 gim, Kuche, Bad Erler u. Balton nebft 3ub. eveutl. mit Lagerraum per 1. Non in verm. Rab, b. I.

Riedricherfir. 9, Edneuban, 3. und 2-Bimmer-Bohnungen in. Balfon u. Erfer, Frontspiko. von 2 u. 1 Limmer, sowie Läben ur. Wohn. zu verm. Räheres im Hause. 5709

Maheres im Daufe. 5709 Riedricherftr. 9, 1, 2, 3, Ober-gelchoft 3-Jimmer-Bohn. nebn Fad, Erfer, Ballon u. Koblenaufgung gir vermieten. Naberes

Rirchgaffe 46, Stb., 3 Bim., Rude zu vermieten. Rab. im Laben.

stirdigaffe 47, Damied, in eine imone Bobnung mit A fclub. 3 Bimmer, Ruche und 1 Reder, an eine fleine rubige Familie auf gleich ober fpatec gu perm Preis 400 Mart. 7531 Rab. parterre im Rontor von 2. D. Jung.

Rteiftftr. S, neugeirl eingericht. 5-3 m Boin gu verm Rab.

Rnauoftr. 1, 2. 1., 3-3.28obn. coent, mit Gartden jot. ober April gu vm. Blatterftr. 76,

Rornerstr. 6, 3-3im.-2Sohn. mit Rüche per 1. April zu vm. Rab, bei Burt. 4966

Lehrfte. 14, 1, nenherger chiete 3- Jimmer-hiobn, nebn Bubeh an rubige Familie ju ber-mi ten. 9.80

Boreter Ming 7, icone 3: unb baf. Bart. Rein Sth. Chone Ausficht nach b. Taunus, 5971

Bohn (Dodpart.) 3. b. Preife von 520 Mt. per fof. od fpåt. gu vermieten.

Lothringerter. 5 u. 6. Reubau 3-Bimmer: Wohnung m. Bab, Gas von 500 M. an zu verm. Näberes part.

Martige. 11, bei Schönfeld, eine Wohn. (2 St.), 3 Zimmer, Liche, Oth., befte Geichäfts-lage, an zahlungsfähige Mieter per sofort ober ipater zu ver:

micen.

Migeloberg 7. 3—4:Zimmers wohnung mit Zubehör auf 1. April 1908 zu vermieten. Rab. Goldgaffe 15. 4493 Morifftrage 7, Bbb. Grtip. 3

3 Zimmer und Rache fojort (neu renoviert) zu verm. 5877 Rab. 1. St. b. Kraft. Moritiftr. 12. Rie 2. C., 3-

Bimmer und Ruche an ruhige Brute per 1 April gu perper fof. ob. fpat. zu vm. 6462

Mettetvecktr. 5. Part, links, gr. ichone 3-3im. Wohn. im Breife von 500—570 M. auf 1. April gu verm.

Rettelbedfir. 16, ichbue 8 u. 2-Simmere Bobaung u. Edlaben fofort ober ipater gu permitten. Naberes baleine. 8:20 Rengaffe 12, neu berger. 3:3.:

permieten. Raberes Borberh, 1. Draufenur. 25, Sth. Manf. 3 Sim. Küche u. Zubeh. jojort 111 permieten. 2941 gu vermieten. Raberes Borberh, part.

Mani. Bohn., Abicht. bill.

Shone geraumige 3.3im. Wohnung in gefunder Lage fofort od. fp. preism. 3. um. Raberes Philippabergitr.

redyts. Platterftr. 4, ichone 3.3im. Wohnung mit Ruche, 2 Reller, Alfofen und Mani., ringsum Barten, per 1. Darg ju om.

EdeRanenthalerftr. in memeni Renbau find icone 3. 3immer. Wohnungen preismert gu berm. Blaneres bafelbit ober Ball.

garterftr. 8. 4235 Rheinftr. 43, 3 Bimmer u. Ruche per fofort, ober fpater ju verm., Br. 350 9R. 5230 Rah. Blumenladen.

utheinftr. 41, 2. l., 3 Zimmer, 1 Küche, 2 Manj... 1 Keller auf 1. April 1908 zu verm. Räh. 1. Stod rechts. 4597 Rheinganerfir. 17. ich. 3-Bim.

Bobn. ber Reuzeit entfprechenb nu vermicten. Rheingauerfir. 26, ich. 333im.

Wohn, der Reuz entsprechend ausgest zu verm. 2326 Richtster. 2, eine Wohnung 3 zim, 1 Küche, 2 Keller u. 1 Wansarbe zu verm. 3202

Richtstraße 3, Bob., icone 3-Zim. Bobn., 2 Balf., Gas, reicht Zubeb.; Milb., 3-Zim. Wohn., Gas ujw., bill. 311 vm. Räb. 2811b. Wolf, Mtlb. 2717

Richtfir. 10. Sth., Daditod, id. 3-Bim. Bobn. i. 25 Mt. monatl. auf gleich ober fpater

Reubau 3meite Ringftr. 2, perlangerte Beftenbitt. ich Bim, Bohn, ju verm. 9902 Rab. baielbit ob. b. Schlofferm. Sanbach, Berberfit. 2, 1.

Römerberg 35, 3 Zimmer m.
Zubehör, 280 M., auf 1. April
1908 zu verm.
4605
Röderftr. 21, eine ich. Frontipiswohnung, 3 Zimmer, Küche
u. Zubehör auf 1. April zu
vermieten.
6457 vermieten. Raberes 2. Stod.

Rudesheimerner, 31, Bob. (Reubau im Commer gebaut) find eleg. mob. 3: u. 4:Bim.s Wohnungen mit allem Romfort' ber Reugeit entiprechend eine gerichtet per 1. April o. fruber gu vermieten. 5064 Rah. Sallgarterftr. 7 u. 4, p.

Charnhorftr. 9, 2. 21, fd. 3. Bimmer. Bohnung gleich ober ipater git berin. Scharnhorfter. 12, ichone 3-

permieten. Rab. Butter: u. Gierladen. Edgaruboriftrafte 18, in un-mitelbarer Rabe ber Salte-fielle ber eleftriichen Bahn, ift bie febr ich, im Dochpart geleg. 3. Bimmer Wohnung für 560 DR. ju vermielen, Rein hinterb., fein Geichäft, absolut tubige

luftige Wohnung. Rab. bafelbft. Sedanplatz I, 1,3 Sim., 1 Kide, 1 Manf. u. 2 Keller auf 1. April zu verm. Preis 600 M. Rab. 1. Stod. 5870

Sedauftr. 5, 3 Bim., Ruche u Mani, nebft Bubeh, p. 1. April gu permieten. Cedanur. 6, 3.3im.: Wohnung per 1. April gu verm.

Cebanftr. 11. ichone 3:Bimmer Wohnung zu verm. Chenfendoriftr. 4, 3:Bimmer: Bohnung, Cout., auch als Bureau per 1. Marg bezw. 1. April zu verm.

Näheres im part. Teerobenftr. 9, hth., 8-8im. Bobn. mit ob. ohne Werfft. auf 1. April zu verm. Rab. Mith., 1. Stod. Ceerobenftr. 11, Oth., eine ich.

3: Bim.: Bohn. vom 1. April ab zu vm. Aust. Bbb., 2. r. 4578 Schierfteinerftr. 18, Dith. u. oth, je eine 3-Bimmer-Bobn. mit Bubehor per 1. April 3u vermieten. 4746

Safierfteinerftr. 22, Wohnung pon 3 Bimmer, Ruche, Mani. u. reichl. Bubebor (Sinterb.) fofort ob. fp. gu vernt. 4615 Nah. Borberh. part. L Steingaffe 25, eine 3-Bimmer

wohn. (Dadmobn.) m. Bubeb, auf gl. ob. fpat. ju vm. 6637 Sagimmerwohn, im Milb, auf 1. April zu verm. Edwalbacherfte. 79, 1. 8 Bim.,

Stuche u. Mani. zu verm. Rab. im Laben. 5887 **Eaunusstr. 19.** 3-Zimmer-Bohnung 3. St. gl. ad. ipät. 31 vermieten. 5467

Zaunusstraße 10, Sth. Mani., 3 Zim., Kude per 1. April zu vm. Rah. Bbb., 2. St. 6016 Balbitr. 6, am Berfonenbahn bof, icone 3 Bim. Bohnung per

fofort billig gu vermitten. 1960 Waldstraße 90, 1., 3 Jun. u. R. zu verm. Rah. bas. 1. r., oter Dopheimerstr. 172, p. 8749 Walramstr. 8, 2 3-Zinn.2B. zu vermieten. Rah. das. im Bäderladen. 5144

Watramfir. 25, gr. 3. Zimmers Bohnung. 1. Et., nt. Zubeh. im Bordb. auf 1. April 311 permieten. N. i. Lab. 5725

29atramftr. 32, Frontipipm, 8 gim., Küche u. Keller, auf 1. April ju vermieten. Rat.

Part. 6967 Porfür. 27, Erdgeichoß, ichone 3-Zim.-Wohn. ju vm. 5465

Waltmühlftr. 24, fc. Fronts fpiswohn., 3 fl. Zimmer, für 320 Mf. zu verm. 6582

Walluferfir. S. (9th. 3:Bint. Wohnung per sofort billig ju verm. Rab. Leng Boh. 3, 2373 Walluferftraße 7, M. u des. Wohn., part, n. Dache, ju vm.

Rab. Bab. part. 29affuferftr. 9, Sth. icone gr. 3. Bimmer: Bohnung preiswert per 1. April zu verm. 4604 Rah. Borberh. part.

Gae Gdernforder, u. Mater. looftrafe, icone 3:Bimmers 28ohnungen per fofort ober pater su verm.

Batertooftr. 6 ift eine icone 3.3fm, Wohn, Ruche u. famtl. Rubebor, ber Reugeit entfpr., nit Garten zu verm.

BBerberfer. 6, Ditib., 1. Stod. fc. 3=Bim.=Wohn. im Abichl. gum Apeil ju verm. Rab. Bbb', part. Ifs. 6301 Beitendftr. 20, ich.

Bobn. wegzugshalb, fof. mit Rachl. ju vm. Rab. B. 6513 Weitenditr. 40, herrl. 3.Bim. Bobnung fofort ju vermieten Breis 480 MR. Rab. Bismard-

ring 37, 3. L. Porfar. 3 1. 3 Zimmer mit reichl. Zubeb.. Baifon u. gr. Terraffe auf 1. April zu verm Raberes parterre ober Rero-ftrage 38, 1.

Dorfftr. 27, 2, St., 3 Simmer und Bubchor in verm. Rab. 3. Ct. r., ob. Baben. 5466

Bimmirmanfir. 4, 206. part., 3:Simmer:Wohnung m. Reben-raum, Bab, Balkon, 2 Keller, per 1. April zu verm. 6271 Raberes Oth. part.

Bietenring 5, icone 5:Bimmers Wohnung mit Ruche u. Reller per fofort ju verm. Rab. Daielbit 1. Et.

Bietenring 3, eine icone 3: Bimmer-Bohnung ju verm. Raberes 1. St. 4

Bannhof Dogheim icone 3-3. Bobn., nen bergerichtet, Beis 400 Mt., fafor: ober per fofort ju berm Rab Rheinft. 43, Binmeni. Bies aben. 8668

3 Jimmer u. Ruche am Bahn hof Dogheim fofort ju vern Breis 350 M. 991 Rab. Otheinftr. 43, 2Biesbaben.

Dotheim. 3.Zimmer:Wöhnung, Balfon m. Zubehör u. Manf. Wohnung, nabe ber eleftr. Babn, şu verm. Râh, Lisiesbadenerstr. 34.

2 Elmmer.

Maritrafic 10, 2 Bim. und Ruche (Frontip.), 2 Bim, und Ruche (1. St.), per gleich ob. pater zu verm.

Bof part, für 22 M. monatl. auch als Bureau ober Lagerr. n vermieten. 4 Näb. vorm. bei Philippi 3.

Aplerfix. 5, 1. 2.3im.susohn Hoterfir. 9, 2 Sim., Küche u. Bubehör, jow. Manjard Bobn. ju vermitten. 6102 zu vermieten.

Molerferage 16, 1 fl. 20_tit. Robit, auf gl. ob. fpit, ju vin.

23int. u. Ruche auf 1. April, Bohn. 2 Bimmer u. Ruche Dad), fofort u. 1 Zimmer ju

vermieten. Etdlerfer. 36, find 2 Bim. m. Zutehör n. Dachw. billig zu 4958

Midlerfer. 36, eine große Sted. mobn. v. 2 od. 1 Simmer und Ruche, fowie 1 Dachwehn, von 2 Bint. u. Ruche auf gleich ob. pater gu verm.

Mibreditfir. 5, Ladwob. ung 2 Simmer, i frude u. Reller auf fofort ober fpater gu verm. Dinderfir, 38, Reuban, urrei.

2-3-Bint . Bobn, von 370 Darf an auf fofort ju vermieten. Raberes b o. Scharnborfiftrage 2, 1, r. 1747 2, 1, T.

Bladerfte, 44 find 2 Simmer und Ruche mit Balfon ju ver-mieten. Rab. hth. 1. St. 3191

81. Burgftr. 6. Frontip, und im Oth., fl. 2:Zint.-Wohn, ju verm. Rab. Laben. 28

Bulowfir. 9 find zwei 2-Zint.= Wohnungen im Hinterh. zu verm. Rab. Edb. 4567

Donneimerftr. 4, Oth. 1., eine 2-Bim. Bobn mit Bubeh. auf 1. April ju verm. 5967. Dogbeimerftr. 9, Dachwohn,

2 Bint. u. 1 Ruche, p. 1. April 3u verm. Rah. Oth. p. 5470

Dobbeimerftr. 14 ift im Gtb. die Bart. Bohn, von 2 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. April zu verm. Räh. Bdh. 6101 Dotheimerftr. 28 (Reubqu), With. 1., 2.8.2Bohn., schön, geräumig, per 1. April 311 vm. Rah. daj. Boh., 3. l. 4727

Dotheimerftr. 36, gr. 2-Bim.s Bobn. mit Ruche und Reller im Gtb. per 1. April gu pm. Rab. Burenu. Douneimerftr 35, fcone 2:3.

Wohn. (Mittelb.) mit Gas, Roblenaufjug - per fofort ober fpat. 3u vm. Rab. B., 1. L. 4776 Dotheimerftr. 72, Bbb. part.,

eine ichone 2-Sim. Bobn. im Milb. ju verm. 6096 Dotheimerfir. 69, in dem Borberb, eine Frontspip. 28obn. pon 2 Bimmern m. Bubeb. n. im Sinterhans eine 3 Bimmer-Bobnung u. eine 2 Fimmer Wohnung fofort gu berm.

Rab. Borderb part. Dotheimerftr. 69, 2-Bimmer wohn. (Tachwohn.) mit Kiche und Keller per jof. od. später zu verm. Räh, part. r. 5792 Donneimerftr, 81 (Mittelbau), ichone 2:Bim.: Wohn, per fof

Dotheimerftr. 88, Dith. Bimmer Bobn, m Bubebor fogl. au bermieten. Mab. Borberhaus 1. Gt. bafribft hinterban 1 Bimmer und Ruche

tit permi Doitheimerftr. 107, Sth., 20 Rin. Wohn, per fof, ju berm. Rab. Bob., 1. r. 5548 Dogueimerftr. 109, ichone

2-Bimmer-Bohnung im Mib Preiswert m perm. Raberes Bob. 1. St

Tonbeimernr 109, 2: u. 3: Bint. Bobn, ber Reug, entipr., ofort ober fpat, billig gu vern Nah. Neubau Baffel. Donbeimerftraße 111. 2-Bim.-Bobnungen auf gleich ober ipater zu verm. 5484

Dotheimerfte, 114, icone 2., 3. u. 4. Bimmer-Bobnungen m. berrlicher Musficht per fojort au vermieten. Dab. Bietenring 5, 1. Gt.

Dotheimeritr. 146. Borberh ich. 2-Zim.-Wohn. mit Kilche, Keller per fof. ed. fpot. ju vm. Preis 360 Wet. bis 450 Met. Rab. im Reftaurant. Dobheimerfir. 120, ichone

Brontfp., : Bim. u. Rud , auf gleich ob. fpater gu berm. Hab. Donneimerftr. 122, im Bob.

u. hinterbaus, fcb. 2-Bim.s wohn, von 280 Mt. ju ver-Dotheimerftr. 146, 1 practis

Ruche, 2 Reiler Preis 82) Di auf gleich gu verm

Dotheimerfte. 124, Reubau, Mith., fow. Stb., find mehrere fcone 2:3im.:2Bobn. p. fof. ob. 1. April ju vermieten. Rab im 2. St. linfe. 230. Gleonorenar. 5, fl. 2:3immer

Wohnung u. Stuche bis Mpril gu verm. 5 Grbaderftr. 6, Dinte.

2-Bim. Wohn, gu verm. Blarterh, b. r. Fautbrunnenftr. 12, 3mei ineinanbergeb. Manf. (beigb.)

per 1. April zu verm. 5893 Feldfir. 10, Stv. part., 2 Bim. u. Rude per fof. ob. fpat.

permiet n. Belbftr. 17, fcb. 2-Bim. 2Bobn. meer and ve arbeit lit micten.

peldfir. 22, Mani. Wohnung von 2 gr. Bim. und Bubebor

Frankenftr. 7. Sth. Dachw., 2 Bim. u. Ruche auf fofort gu vermieten. 9965 Gneifenauftr. 10, ich. 2:Bim.

Gueifenauftr. 18, 2. r., 2 gr. Gneifenaufte. 20, 2-Bimmer-Bobn. mit Ruche im Abichl. u. Reller zu um. Rab. B. 5697

Goldgaffe 18, Laben, Grifp., 2 Bim., Ruche u. Bubehor for. au permieten.

Goldgaffe 18, Laden, 2 Bim., Rüche u. Zubeh. ju vm. 5765 Gobenftr. 22, Reubau, 2-8.-Webnungen im Mittelbau (B. und 1, Ct.) ju verm. 94

Sallgarterftr. 2, fc. 2-3in.-Wohnung per fofort ob, ipater au permielen.

Sallgartenerftr. 3 und Rleift. ftrage 5, Reugen Gebr Bogler, find im Sinterhaus icone 1- u. 2-Bimmer-Bohnung per fofort au berm. Rab part.

Sallgarterfte, 5, 2 Simmer, Ruche Ball. im Geitenb. preism. zu vermieten per 1. April 1908 Rab. das. Bbb. p. l. 5944

Bellmundftr. 52, ... fieine Man . Bobn. gum 1. Dezember gu bermieten.

Bartingftr. 1, 2 Bim., Rilche und Reller bill, ju verm. Rab. bei D. Geig. Ablerftrage 60, 1181 1. Gt.

Buche auf 1. April ju vm. 5618 hermannftr. 17, 1. L. 2 Sim. Ruche u. Bubeb., auf Berlang. April ju verm. Birichgraben 18, b. 2isalter

2 Bim., R. u. R. p. 1. Apr. 311 verm. Preis 280 DR. 6632 Jahuftraße 19, Frontipigm., 2 Bim. u. Ruche, ev. m. Smil. 3u verm., 2 beigb. Manf., 1 Bim. u. Ruche auf gl. ob. ip. 3. vm. Rab. Mug. Relichenbach. 5476

Johannisbergerfir. 2, Gtb. Bart. Bohn, 2 Bimmer und

Johannisbergerftr. 3, Bwei gimmer-Bobn, im Sth. 3. vm. ober bei Ch. Fricher. 5417

Johannisbergeritr. 5, fcone 2-Bimmer Bobnung m. Bal! im Borberband, fomie 2 Bin., 2Bobn. im Gth. in Bubebor gu permieten. Raberes bafelbit ober Rheinpanerftr. 13 1.

Rapelleufer. 18, 2., 2 freundl. Frontip. Bim. m. Rochberd p. 1. April ju verm. Anguseben von 2-4 Uhr nachm. 6552

Rariftrage, ich. .- gim. 290hn (Etb. 1.) gleich ju verm. Rab Dobbeimerftr. 19. 896 Rarifte. 39, Mitb., part. u. 2.

2.8im.sBohn. per 1. April ju vm. Rab. baf. b. Sausmeifter ob. Dogbeimerftr. 28, 3. 1. 4725 Raftellftr. 10, pt. eine D. chm. Bimmer, Ruche und Bubel

ouf fo'ers au berm. Stellerftr. 10, Manj. Wohnung 2 Zim., Kuche, fof. an rubige Micter gu verm. Dab. bafelbit

Riedricherftr. 9, Frontspipm., 2 Bimmer und Ruche mit Roblenaufzug per fofort permieten. Rab. 1. Obergeichoft.

Aleififtr. S. Bes. u. Die. ich 2-Jimmer-Bohn. ju vm. Rab. baf. und Balluferftr. 13, bei Loreici-Ring 7, Gripm, von 2

bis 3 Zimmern ju verm. Naberes parterre. Lorelen-Ming 8, Neubau, lints

ber oberen Dogbeimerftr., ich. 2:Bim.=Wohn, m. Balf. u. reichl Bub, im Stb., ju verm. 4952 Lorelen-Ring 10, Stb., fchone

Simmer Asobnungen für fof ober fpater preismert gu ver-Rab. bajelbft.

Lothringeritr. 5 u. 6, Renb im Milb., 2-3.-28, im Abichl von 300 M. an ju vm. Rab im Bbb., part. Marftitrage 8, Maniardwohn

2 Rimmer, Ruche auf gleid an rubige Leute für 18 Dt. Monat ju vermieten.

Mauritiueftrage 1 (Ede Rird: gaffe 44), Frontfpipwohnung, 2 Bim. u. Riche, per 1. April ju verm. Rab. Leberhandlung

Metigergaffe 14, 2 bis Manjarben ju permieten. 5317 Dachwohnung, 2 ob, 3 gtal. und nuche, per 1. Ron. in verm. Rad. Morthftrage 28. Rigarren-Gaben.

Beroftr. 20, Gib., ich. 2-3im.-Bobn. mit Riche u. Reller p. 1. April ju verm. Rab. im

Schuhlaben. 5793
Rettelbeckftr. 5, Bart. lints, große 20 und 1-Bim. Bohn. 10f. ober später zu vm. 5305

Rettelbedfir. 11, 1. r. gr. 2: Bimmer-Bohnung im Ebb., ber Reugeit entipr., 2 Balfons ufm. per fofort ober fpat. bill. Rab. bafelbit.

Rettetbedftrage 14, fc. 2.3mm. Wohn, billig ju verm. hinterf.

Cranienftr. 24, 2 Bimmer. Ruche u. Reller, Stb. 1. fofort gu verm.

Cranienfir. 29, Manfardwohn. 1 Bimmer gu perm. Oranienftraße 29.

Ptatterfte. 8, 2 ich. Zimmer Küche u. Keller per I. April ju verm. Rab. Bart. 4843 Gde Ranenthalerftrage, m

meinem Reubal, find ichone 2.3immer.Bohnungen preism. ju vermieten. Rab baf. ober ballgarterftrage Rr. 8. 4236 Mauenibalerfir., icone 2. Bim.

Wohnung mit allem Bubehör, per sofort mit Rachl. ju verm. Rab. Albrechtftr. 36, Lab. 6217 Rauenthalerstr. 7, Mittelbau, ichone 2-Zimmer-Wohnung au permieten. 8507 Rauenthaterffr. 8, ichone 2-Zimmer-Wohnung per fofort oder 1. April 3n verm. 4740 Räh. Mtb, part. Nortmann.

Rauenthalerfir.12, 2 Bimmer ftuche u. Bub, zu werm. Bheinge. 77, Sib. v. 2 Sim. u. Ruche auf 1. April gu vermieten. Rab. Bbb. p.

Rbeinganerfte. 17. Hinterb., 2 Bimmer und Küche zu om. Rab. Bob., 1. linfs. 6324 Saubere Frau ober fann geg. Berrichtung v. Sausarb. 2 fd. Frifn. Bim. Rheingauerftr, 20, E. L.

Richtftr. 9, 2-Bim.=2Bobn. fof, su verm. Breis 250 M. 2930 Richlftrafe 15, Wittelban, icone 2-Bim. Bobn, per fofort gu verm. Rob. Bbb 2171 Roberfer. 11, icone Wohnung,

2 Bimmer, Ruche u. Bubebor auf 1. April gu verm. Rab Neubau Gde Romerberg u.

Schachtftrage 26 2 Zimmer u. Ruche per 1. Februar 1908 vermieten. Räheres bei G. Koch.

Römerberg 6, Wohn., 2 Jim. und Küche, per 1. April zu verm. Nab. 1. Et. 5346 Römerberg 39, 2:Zim.:Wohn su permieten.

Rabesheimerftr. 20, Sth. 1. I. Ct., 2 Bim. und seuche per fotort gu verm. Rab. Borberb. St., Bodemeier.

Reubau Rudesheimerftr. 27, fd. 2-Bim. 2Bobn. (Sto.) per fofort gu vermieten. Raberes

Radesheimer ir. 34 u. Sall: garterfte 4 u. 7 find ichone 2.Rimmer-Bobn. mit Ruche, Balfon (Gasantomat) 2 Reller per fofort ober fpater preism. au permieten. Rab. Sallgarterftr. 4 u. 7. p.

Rudesheimerftr. :56, Neubau Gth. schöne 2-Bimmer:Wohn. sofort oder spater ju verm. Rab. bafelbit ober Gobenftr. 16 Caalgaffe 16, Bobn., 2 3int. und Ruche, event, m. fl. Wert

ftatte zu permieten. Schachtfir. 6, fleine Wohning für 2-3 Berf. ju verm. 5857 Chachtfir, 25, 2 fleine Bobn. auf gleich ober fpater gu per-

Zdachtftr. 25, eine f., Wenn, 9879 Chaditar. 30, frbl. Dadm.

2 Bim. und Ruche, für 18 20 vernt. Rab. Bart. Zcharnhorfiftr. 2, Frifpw. 2 Bim. u. Kiiche zu verm. Rab. 1. r. b. Chriftian. 1284

Zmaruhoritfir, 9, Sth., jd. 2-Bimmer: 2Bohn. per fofort gu permieten. Scharnhorfifte, 11, Sth., zwei

Rimmer und Ruche gu perm. Charubornfir. 12, fcone 2:

Bimmer-Lisohnung zu vermieten (Bbb). Scharnhorfiftr. 44, Gartenb. 2 Bim. u. Ruche auf 1. April gu verm. Rab. Bbb. p. 4768

Cedanfir. 6, 2.Bimmer Bobn. per 1, April zu verm. Bobn. (1. u. 3. Gt.) per foi. an rubige Leute gu verm. Rab. Scheffelftraße 8, 3. Stage,

Edwauf. Schriffer, 10. ich. 2. Zimmer-Bohnungen, Balf., Ges n. gu verm. Rab. bajelbft. 5919

Secrobenfirage 20, Sib. part. 2 Zimmer, Ruche und Bubeb. Echierfreinerftr. 16, Mineib.

geraumige 2 Bimmers Bobnung an verm. Mab. Bbo. b. 5613 Steingaffe 25, 2 Sim. (Dach-wohn.) mit Bubeb. auf gleich ober fpater in verm. 6638 Steingaffe 28, 2 Bin 200n. (neues hinterb.) mit Ruche

im Giasabidiug per sofort gu vernielen 1008 Steingaffe 181. abgeicht. 2-Bint.e Wohnung, Küche ic. auf gleich ober indt zu verm

ober fpat ju verm. Steingaffe 38, ein Logie von 2 Bimmern, Ruche u. Reller, im 1. St., auf 1. April gu ver-

mieten. 6585 Stifftne. 1, ichone Seitenbau-Bobnung, 2 Zimmer, Kuche, Reller u. Bubehor auf 1, 21pr. gu vermieien. Raberes 1. St. I.

Schulgaffe 4, eine Wohnung, 2 Bim., Ruche u. Reller, per fof, ob. fpater ju vermieten. Rab. bai. Oth. 6241 Edmalbaderftrafe 23.

Bohnung mit Bertitatt, fomie Lagerraume gu verm. Comatt. derfir. 27. Sinterb., ich. 2-Bint. Bobn. mit Ruche auf 1. April ju verm. 5281 Schwalbacherftrage 65, mei Bimmer, Ruche und Reller billig zu vermieten, 5711

29alofte. 90. 2., 2 Bimmer u. Ruche per fofort billia gu verm. Rab. B. Lerch, Dogs heimerfir, 172, p. 6785 2Baldfir. 32, eine Biohnung,

2 Bimmer und 1 früche, auf Januar zu verm. Balbitr. 14. Gde Jagerfrage icone 2-Bimmer-Bobnung gu

Balramftr, 8, Dach: Wohnung 2 Bim. u. Ruche, per. 1. April gu vin. Rab. Baderlaben, 5296

Balramitr. 24, Gib. 2 Bimmer:Wohnungen m. Bubch eine auf 1. April u. eine auf 1. Februar ju verm.

Gde Gdernforder, u. Baier. tooftrage. icone 2: Zimmer Bohnungen per 1. April ober poter ju verm, Waterlooftr. 6, Sodip., ift eine

2=Bimmer:Bohnung Ruche u. famtlichem Bubeh. Reugeit entsprech. zu vm. 5687 Waterlooftr. 6 ift eine ichone Frontip.=Bohn., bestebend aus 2 Rim. und Ruche m. Balton,

Bellrigftr. 3, 2 gim, n Ruche (Dth.) ju verm, Wellrightrage 38, Sth., 2:3. Wohnungen zu verm.

welleigte, 45. Dib., 2 3 und Ruche auf 1. April Wellright. 49, 2 Bint., Ruche

(Sth., Dach) u. Reller p. gleich ob. fpat. ju vermieten 38 Perderner. 4. Bob. ichone Frontip. Bobn., 2 Bim. und stucke, auf fof. od. ipater ju verm. Rab. dafelbit. 5888

Werderftr. 6, Milb., 1. Stod, jch. 2-Jim., Wohn, im Abichi, gam April an verm, Nab. Bob., part. 166. 6302 Wintterfer. 4, Renbau Danfer, ich. 2-Simmer: Wohnungen per 1. April billig zu verm.

Dachftod, auf 1. April ober fpater gu verm. 4 Rab. part. od. Reroftr. 38, Dotheim, Biebricherftrafe, in ber Rabe b. Stragenmuble, mei 2-Bim. Bobn, nebft Ruche Bubeh. fofort ju verm

Beter Mappes. Connenverg, Rapellenftr. 2, bis 4, hinter ber Wilhelmis-Bubebor und Garten (170 bis 350 Mf. 311 perm.

wine ichone Wohnung 2 3mm mit Balton und Ruche gum Breife ban 250 Mt einichlief'. Baffergeld auf fofort gu perm Rab. Bilbeimftr. Ede Abein-

Biebricherfte. Dogheim, 2 Bim. Ruche, 1 Balfon fofort billig ju verm. Rann auch Stallung m. Futterraum bas.gegeb. werb. Raberes Rubesbeimerftr. 17

Biernadt, Zalftrafe 7, find mebrere 2-Rimmer-Bobnungen nebit Bubeh. u. Wafferleitung zu permieten. Doigheim, Biesvabenernt 41, n.

Babnbol. ichone 2.Rimmer-Wohning, bereliche Ausficht im St. Ill Derin. 4025 Raberes part. linio.

1 Zimmer.

Rucheidftr. 6, ich. Bim. und

Ruche auf fofort ob. fpater ju permieten. Molerfir. 52, L. Bimmer und Monfarbe zu verm.

Abler graße 55, Dachs. und Ruche auf gleich ober fpater ju vermieten. 2706 vermieten. 2706 Adlerfir. 60, eine beigb. Mani. ju verm. Rah, bei D. Geif, 1. St. dafelbft 204

Motorger. 60, 20h. 1 Bimmer, Ruche, u. Reller per 1. April gu vermieten.

Rüde u. 1 Keller, femie 1 Zintmer u. Küche im Stock 21dotffir. 3, Manjardm., Bim. und Rude ju verm. Raberes

Gartenbaus, 2. Biboiffer. is, beigb. Manfarbe gu vermieten. Rab. Garten-

baus, 2. 2305 Ein ich. großes Manfarden-gimmer mit Plattoten an auft. alleinft. Frau per 1. April jut nerm. Diefelbe ming Strage u. Dof fauber halten. Raberes Abol Sallee 26, 3. 3246 Bertramftr. 13, Stb., 2 beisbare Mani. m. 2 Be gu vermieten.

Bleichftr. 20, Bbb. 1: 11 20 Bobn, mit Bubehör fofort permieten.

Bluderftr 7. Dib. 2, Gt. u. m. Familie un berm Nab. Bismardring 24 1 3251 Blucherftr. 44 ift 1 36mm

und Ruche im Dinterhaus ju vermieten. Raberes Sinter Stod. Doubeimerftr. 6, Bil mohn., 1 Bim. u. Kuche (10 m. monatt.) an einz. Berf. zu von

Daf. ift auch ein Lagerraum auf Bunich mit Rontor un Reller abzugeben. Dotheimerftr. 62, Danier

wohnung, 1-2 Sim.u. Ride su verm. Rab. Bart. 560 Donneimerfir, 120, i gin u Rude aul gleich ob ipater um. Rab im Laben. 45

Bet

994

Gernforderfir, 12, 1 ichenes Bimmer und Ruche ju ver

Elenbogengaffe 6, 1 Man u. Ruche fof. zu verm. 61 Faulbrunnenftr. 10, 2 id Manf.=Wohn., 1 Bimmer und Ruche, per 1. April ob. fruber gu perm. Rah. 1. r.

Dartingfir. 1, 1 Bin, Rude u. Reller billig ju verm. 7915 Rab. 6. D. Geift Ablerfir. 60. 1. Sallgarterftr. 4, icone 1:Rim Bohnungen mit Ruche u. Rell. per fofort ober fpater preism. au permieten.

Mah. Borberh. part. Beienen ir. 12, belle Dachmobi 1 Bim., Ruche u. Reller auf 1. Diarg ober 1. April ju permieten. Bellmundfir, 29, fl. Manfarb

Wohn, bill, ju vermiet. Sellmundftr. 41 find Wahn. von 1 Zim. u. Küche zu vm. Rab. b. J. Hornung & Co. im gaben bafetbft. Dermannftr. 17, 1. L, 1 8in

und Ruche im Borderbans auf 1. April zu verm. 6000 Berrngartenftr. 13, 1-9 Bim, Ruche und Reller fof gu perm. Dab Bart, 8915 Dirimgraben 4,1 Bint., Riide

u. Reller gu verm.

Sochftr. 2, Bimmer und Rud Jahuftr. 19, II. Dachwohnung 1 Bimmer und Ruche ju ver

Jahnur. 29, Bob., Bobn., 1 Bim., Ruche u. R. fof. gu vm. Rab. Part. 290; Johanniobergerftr. 5, icom 1-Bimmer-Bobnung. nr. Buben, im Gartenbans gu berm. 6617 Rich bafelbft ober Rheingauer-

Sarther. 28, Mib. p., 1 Simm. und Ruche ju vermieten. Rat

ftraffe 18, 1.

Startftr. 89, Will. p., 1:3im Wohn, per 1. April ju verm' Rab. baf. b. Hausmeifter ober Dotheimerftr, 28, 3. 1. 4728 Stellerftr G, ein Bim, u. Ruche

mit Bubeh. (1. Stod) per 1. Mary ju verm. 6551 Rirdgaffe 19, icon o 3 mm n, Ruche gu verm Rornerfir. 25, Frontipipim. u. Ruche fof. od. ip. zu vm. 6596 Rothringerftr. 3, Dib. 1

u. Ruche bill. gu verm.

Ludwigftr. 3, 1 groß. Zimmer und Ruche zu verm. Raberes Ludwigftr. 11. 3039 Ludwigftr. 10, eine beigbure Maniarde billig ju verm. Rab ju erfr. Porfftr, 19, 274

Mauritinsfir. 8, p. fof. ob. fp. eine fl. Wohn. (1 Zimmer 12. Rüche) im 3. Stock zu vers mieten. wiorinfte. 3, gr. helle Mani. nebst Kuche, neu bergerichtet, fof. ob. spät. zu verm. 4715

Woright: 45, 1 Zimmer u. Küche, Dachstod, an rub. Leule gleich oder spät, zu vernt. Näh. Borderh. 1. Et. 1829 Rauenthalerfer. 5, Sth., in eine ich. Wohn., 1 Bim. und Küche, auf sofort oder später

beiebiffer. 2, 1 Junmer, 1 Rucht 1 Reuer gu berm,

Rob., 1 Bim., Ruche im Abfal. und Keller jof. ju vm. 6458 Ranenthalerftr. 7, 1 Simmer und Rüche zu verm.

Rimmer-Bobnung per fofort gu permieten. Räheres part. r.

Richtfer. 3, 1 Zim, und seide im Abidluğ (Milb. part.) 18 verm. Rab. bai. bei Wolf. 5849 Richiftr. 9, 1.3im. 28obn. jol gu verm. Preis 18 M. 2981

Romerberg 10, Oth. 3., Id., 9764 des Bim. zu verm. fomerberg 10, Sth. 1., 1 Rimmer u. Ruche ju verm.

aheres bafelbft 3. Comerberg 14, 1 Gripm., immer, Ruche und Reller Edarnhorftftr. 9, Oth. ichone

1.Bimmer. Wohnung per fofort III DETIIL. Emarutorfiftr. 41, Oth. 1

fimmer u. Rude auf fofort ober ipater zu vermieten. Läheres Bob. part. nad Ruche per gleich ober fpat, Cedanitr. 5, Dtb. 1

Beerobenftr. 7. beige, Mani m permireen. Emierficinerfir. 22, beigbare Maniarbe gu verm.

Labered part. linfe Eteingaffe 17, 1 Sim., Rude u. Reller, fofort oder fpater gu Bairamftr. 19, Damit Ruce

m. R an ruh. Miet, fof. 3 bm Bellritifre, 33, 1., freundliche Beigb. Manfarbe an auftanbige lerion au verm.

meurigur. 35, 1 Mamard Webnung, Simmer u. Rüche in verm. an fl. Fam. 3279 Berberfir. 6, 1 fc, gr. Grtip. Rim. mit Ruche u. Reller gunt gu perut. Rah. Woh.

Beftenbftr. 20, ein Simmer u. Ruche ju verm. Mab. Bob. part.

Bintlerftr. 4. Neubau Daufer, Mittelbau, icone 1. Bim.= Bobnungen per 1. April billig

und steller (im Abichlug, Oth. auf fofort zu verm. Bob

Riefenring 12, 1 Simmer und Rude zu verm. Bu erfr. b. Sausm. Dittmar

Leere Zimmer etc.

Bertramftr. 22, 2. L, leere lanj, in vernt

eleonorenste. 7. 2. t. großes icones leeres Balton-Zimmer mit 3 Fenstern (icone Aussicht) u. Dien febr bill. gu verm. 195 Bartingftr. 18, part. 2 teere gr. Bimmer und 2 leere Dan-arben zu verm. 9397

Rarifte. 28, 1 leere Manj. m. Rodofen, event. mit Bett an Elt. Berj. ju vermieten. mit, part,

Roonfte. G, 1. i., ierres gin ber fofort au berm. Nomerberg 10, Sth. 3 icone cere Binimer ju verm.

Emwalbacherftr. 27, beigb. leere Manfarbe auf gleich ob. Bebr. gu vernt. 2 teere Bimmer im 1 Gtod

und ein gleiches Dodip, gu bin. Bu erfragen bei 3. Reinbard, horthr. 38, p. 7670

Möblirte Zimmer.

Mast. B. Bimmer an e. auft. herrn zu verm. Rab. in ber Erpeb. d. Bl. 6035

Gin mobl. Bimmer an alt. herrn auf gleich ober fpater bermieten. Rab. in der Erved. b. Bl. Gemüttides Seim

findet geb. alterer herr bei geb.

Mab, ju erfr. i. b. Grp. b. Bl. mobl Bim. an Berr ob Dame fofort abzugeben. Rat. in ber draid, b Bi Abeineinftrage 80, Dib. 2.

einfach möbliertes Bimmer gu 9736 Abterger. d. r. rint, freandi. mabl. Bim gu pm. Reub 9065

Moterfer. 16, 2, r., gut mobil. mmer zu vernt. abierftr. 16, 2. Ct. r., gut mobil. Bim. zu verm.

ablerfte. 49, Bob., 2. L., mobl. imer in perm. abatteattee 6, 2. gut mobl

mer zu verm. Abolishone, Edillerftr. 18, mobil, Bim, ju verm., monati, 15 M. Anguf. vorm. v. 10

arnotfir. 3, möbl. Zimmer gu 5799

Dismardring 31, 3, r., einfach mobl. Bim. evt. mit 2 Betten lofort gu perm.

Binmer mit 1 it. 2 Betten an beffere Leute ju perm. Große Burgftraße 9, 2., gut

mobl. Bim. (auch f. bauernd) mit ob. obne Benf. 3. om. 37 Dotheimerftr. 21, 3. mobl. Manfarbe fofort an anftanb. Praulein ju perm. Dogheimerftr. 55, Witib.

mobl. Bimmer mit Raffec für 16 M. monatl. ju vm. 2687 Dreiweidenjir. 4, Bob. Dach, möbl. Bimmer, beigbar, mit od. obne Raffee an reint. Arbeit.

Gleonorenftraße 3, 2. Gt. t. einfach mobl Simmer billig au permieten. Gleonorenfir. 3, 1 St. r. mobl.

Simmer bill, ju perm. Eleonorenftr. 8, 2. r. icon ntöbliertes Bimmer billig gu 4640

Frantenftr. 5, Bart., 1 fcon mobl. Simmer ju verm. Franteuftr. 15, d. L. moul. Bimmer mit 2 Betten an 2 mfiandine Arbeiter an pm. 7075 Frantenftr. 27, 3. St. L, ein reini arb. erb. Loges, 854

Friedrichftr. 12, Dittb., 2. Gt. L, nibbl. Bim. gu vin. Sallgarterfir. 8, Oth., 1. I., ich. mobl. Schlafft. f. 2.50 M. per Boche ju perm, 6598

wartingfir. I, eine beigb. Dlan farde ju verm. Rab. Geig, Ablerftr. 60, 1. Nah. bei D Bellmundfir. 17, 2. r. mobl. Bimmer an 1 od.

herren ju verm. Sellmundftr. 36, 1. Einge irdi. mobl Bim. (jep.). Rlavier, gute Benfion gu 1. Rovember

Bellmundfir. 40. 1. L., mobil Bint mit ob, obne Ben. 7291 Sellmundftr, 49, 3. L. mobl.

immer ju verm. Reimider Arbeiter erbait Logist Seintmite 51, 3, b. 8709 Bellmundfir 32, Bbb., 1. Ct., mobl. Bim. mit od. ohne Benf.

Berberfir. 8, B. r., ein ichones Bim. mit 1-2 Betten an faub. Arb. zu verm. Preis 3,50 M. Derberftr. 21, erhalten beffere

Arbeiter Roft und Logis. 512 Bimmer, f. 3,50 M. d. Woche

Dermannfir. 21, 1 linte, erb. Arb. ichones Logis. Jahnftr. 25, o. . t., 1599 Bimmer gu verm. Bartfir. 9, Bart., ein beff. Mer beiter fann ich. Schlafftelle er-

Rartifer. 30, Ditb. p. möbliert Zimmer zu verm. Rellerfir. 5, Bart, mobl. Bim. an faub. Mrb. für 3 20. per

Woche gu vin. Birchgaffe 49, 3. r., möbl. Simmer gu verm.

Rnaueftr. 1, 2. l. icon mobl Simmer fof. zu verm. Martifir. 12, Bbb. 4. Spath erbalt. auft. Arb. ich. Log. 649: Metgergaffe 18, mobl. Bim. für 2.50-3.50 Mit. per Woche 6251

Morigftr. 35, 1., gut mobl. Bimmer per fofort billig in weütlerftr. 1, 2. Stage, einfach möbl. Zim. für 10 M. monatl. ju vermieten. 5597

Pranteuft, 21, 3, ich. möbl. Bim, m. jep. Eing. f. 3,50 M. per Woche zu verm. 6364 Oranienfir. 35, Stb., 1. rechts, einf. mobl. Bim, m. 2 Betten 6266

Dranienftr. 49, Oth.B.r. mobi. Bim, au verm. Philippobergftr. 20, 1.

ein ich. mobl. Simmer billig Raucuthalerftr. 7, Dtb., ift ein ichones Bimmer u. Ruche ju nermieten. 5507

Rheingauerftr. 8, 1 Bimmer n. Ruche fofort zu verm. Rab. part. r.

Richtstraße 8, hib 3, St. 1. ein frdl. ich. Jim. zu vm. 999 Boonstraße 8, 3, 1. einfach-freundlich möbl. Zimmer in 1882

Roonprage 17, mobil. Mania Bimmer mit 2-fcblafigem Bett. billig zu vermieten. Räheres 1. Stod. 5646

permieten.

Romerberg 29, 2, m. Bimmer ju permieten.

Simmer in verm. Ceerobenftr 2, 3. St. ein fl. mobl. Bimmer mit g. Roft wochenfl. 10 Dt. auf gleich ob. fpater gu vermieten, 6416

Sebanftr. 10, freundt. möbt. Bim. jum 15. Februar ju permieten. Rab. b. 2. 6645 Roft und Logis. 493

Schulberg 15, Bob. L rechts. mobl. Bim. gu verm. Steingaffe 31, Bob. p. 1 Sim. Ruche te. auf 1. Februar ober fpater zu verm.

Schierfteinerftr. 6, gr. Mani, zu verm. Edmalbacherftr. 7, 4. Schlafftelle frei.

Comalbaderfir, 27, 98tib. 1 mobl. Bim. ju verm. Schwaldacherftr. 27, M. 1. r. Arbeit. erb. Roft u. Log. 6410

Edmalbaderftr. 49, mobl. Simmer mit od. obne Roft per fof. ober fpater ju vermieten.

Edwalbacherftr. 63, Sth. p., ein möbl. Zim. b. 3. vm. 6488 St. Schwalbacherftr. 5, 2., f. reinl. Arb. Schlafftelle erb. Gine br. Perjon ohne Inh.

erh. g. Schlafft, gegen, tägl. 1 Stunde Sausarbeit. Näh. Schwalbacherftr 37, 3, 1., Ri Schwalbacherftr. 14, Bart., ich. mool. Bimmer fofort permieten.

RI. Ediwalbacherftr. 19, Reub. 1. r., erb reint. Urb. Boft und Logis bie Bode f. 12 DR. 9121 Baldftr. 55, (Reft. Burggraf) möbliertes Simmer mit ob. obne Benfion billig zu per

mieten. Watramftr. 8, 1, r. ich. moot dimmer tot, an perm. Balramftrage 25, 2. t. mobl Manjarde ju verm.

Balluferftr. 8, Stb., 2. Its., Bim. mit 1 ober 2 Betten ju au permieten.

Bellrigftr. 14, 1. St. L. gmei beffere Urbeiter erbalten fcones Bimmer

Mädchen erh. Collatft., Bellriaftr.19, Gtb.1 1 Weftendfrage 3, 3, Gt. mool. Rimmer trei. Weftendfir. 13, möbl. Balt.: Bim. f. 16 M. monatl. juvermieten.

Weitendfir. 32, Oth. p. möbl Simmer bill, gu perm. Bietenring 12, 2. Chafer, ich. mobl. Bimmer, gefunde Lage III permi.

Läden.

Mengerladen mit 2:3.:2Bobn., Manj., Wurftfude u. i. m. jotort au verm. Off. n. 23. 29. 100 an bic

Grocd, d. Bl. Liblerftr. 7, Galaden, mit 2 Simmer u. Ruche auf gleich ober ipater zu verm.

Raberes bafelbit 3. Laben mit 2.3immer:28obnung

fofort od. fpat. ju verm. 6636 Nab. Adlerftr. 28,21. Gt. r. Geraumiger Laben fofort gu perm. mit Dietnachlag. Bismardring 80, 3. Et. 1482

Bleichftr. 39, Laben nt. Labengimmer, mit ober ohne Wohn. auf April bill. ju verm. Rab Franfenftr. 19, Bbb. 2. 4618 4618

Bluderfir. 44 ift ein großer Mengerlaben nebit allem Bubebor billig ju verm. Raberes Stb., 1. Gt.

Gde Butow u. Gneifenau-ftrage 27, Laden per gleich ober ipater ju verm. 6165

Renban Ben, Donneimer-ftrage 28, iconer Laben mit Pabengim, eb. 2.-R. v. 21. fot. eber fpater gu vermieten. Mab.

Dogheimerftrage 80, Maden mit Wohnung ju vermieten, 697 Raberes 1. Ged.

Dogheimerftrage 114 und Zietenring 5 find Raden, geeignet für Meggerei und Baderei, ju vermieten. Rab. Bietenring 5, 1. Et. 5561

Guenbogengaffe 6, Laben ju Goldgaffe 16, Laben m. 3. Bim. Wohn, ju verm.

Göbenstr. 22 (Neubau), ichöner Laben mit 2-Zim.:Wohn, ver 1. April 1908 zu verm. Näh. bafelbit u. Gobenftr. 20. 1. r., bei Dielmann.

Berberfir. 3. gr. Laben mit 3: Zingmer:Wohnung, alles part., Manfarde, 2 Keller für jedes Geschäft passend auf 1. April oder auf gleich billig zu verm Ru erfragen part.

wirfdgraben 11, gaben mit 2: Bimmer-Wohnung auf fofort au permieten, Rab. Bubingenftr. 4, 1.

Laben mit fl. Zimmer, am liebsten als Bureau zu verm. Rab. Kaiser-Friedr.-Ring 76 Bart linfa.

Riedricheritt. 4, Laben ob. ohne Bohn, ju vm. Rab. Riebricherftt. 2, 1. 6516

Riedricherfir, 9. 2 Laben mit 2 Bimmer und Ruche fofort verm. Hab. 1. Obergeich 9820

Choner Laben mit 2 Bimmer: Bobnung für jebe Branche poffend mit ober ohne Werte Hatt. Bierfeller ober Stallung. Baderei ift vorgefeben, 6083 Rab. Rleiftitr. 15, part, r.

Gin Inden,

befte Weichaftslage Stadt ju vermieten, Raberes ju erfrag. Marfts ftrage 11. bei Philipp Schonfeld.

Laden

mil Ladenzim per tot. ju verm Rab. Mauergaffe 21, Debg.

Schöner Laden fofort ob. ipater gn perm. Rab. Drogerie Boos, Mehgers

Midelsberg 15, Edlaben, Schaufenfter, mit oder ohne Entrei., 1 fleiner Laben, 1 bo. Coulinftrage 3, alle mit Wohn, per 1. April 1908 gu verm. Bebr. Baberftod, Albrecht: ftraße 7.

Eckladen mit 4 Gefern gu vermieten. Michelsberg 18.

Moritftrage 34, ein geräumig Laben zu vermieten.

Mettelbeaftr. 16, ich. Edlaben mit 3. Bimmer Wohnung fofort eber fpater gu permieten. Mãb. 9. St. lints.

Oranienftraße 1, Ede Rheinftr., fleiner Laben mit Bubebor fof. eventl. auch fpater gu mieten. Raberes Schellenberg, 3, Gt.

Rauenthalerfir. 19, Baben m. Labengimmer für Frifeur febr gut geeignet preidmert gu berm. Raberes bajelbit ober Ball-garterfir. 8. 4237

Rheinftr. 99, fL Laben mit Berfftatte, auch als 2:Bim. 2Bobn., m. ev. Bausverwaltung ju verm. Rab. bai. B. Richtfir. 2, ein Laden, 2 Bim.

Renbau, zweite Ringftr. 2, verläng. Beftenbur., fconer Baben mit 2-Bim.-Bobn gu verm. Rab. bafelbit ober bei Schloffermeifter Dapbach, Berberfirage 2, 1.

Moonstr. 6, per April Laben mit 2 Jim., Rüche und Keller für 600 Mt. zu verm. 5358 Roberitr. 21, 2 Gt. iconer gr. Ediaben, Sabengimmer, nebit Wohn, von 3 Bin. u. reicht. Bubeh., auch Baben ober Wohn.

extra auf gleich ober fpater permieten. Romerberg 15, gab. m. 4 Bim. u. nötigem Bubebor auf gleich oder fpater preiswert zu verm. Rab. Duf. 1. St. oder beint Eigentum. Platterftr. 112, 5380

beudesneimernrage 25, Baderei per jof. od. fpat, bill. an perm. Caalgaffe 4/6 Laden per fol. ju

permieten. Schnellfohlerei, Chachtftrage 1416, Laben, n. 2 Bim. Bobn. ju verm, ab 1. Mars in m. i. Jahren m. Erfolg Schubmacherei betrieben

wurde. Soulgaffe 7. iconer Laben m. fl. Wohnung auf 1 Mars ju permicten.

Rabered part. Der en 15 Jahren von heirn Rrell innegebabte Gelladen Gde Zaunusfir. u. Geisbergftr., vis-a vis bem Roch-brunnen, ift auf 1. Morit 1908 gu verm. Der Baben bat acht Schaufenfler, ca. 800 Quabratme'er Blache, fom, entfprechenbe Rebenraume, Raberes Tannud-ftrafe 13, 1. Gt. 6457

Weftenbftr I, ift ber Coublaben (Schnellioblerei) per 1. April zu vermieten. Rab. 2. Etg. I.

Worthftr. 6, Gde Rheinftraße, gwei Laben per fofart ju verm Raberes 1. Gtage. 5460 Doubeim.

Dubligaffe 6 (neu erbauf), Ed: laben m. Labeng.ev. auch Bobn., ow. icone 3:Bim. Bohnung., Dublgaffe 8, fcone 2-Bim. Bobn. fofort ob. fpat. bill. gu verm. Reflettanten b. ichriftl, Unfragen nach Mublgaffe 8 ob. Wiesbab, Schwalbaderftr. 79 5, Weilnau zu richten, 3382

Dotheim Saben bill g ju verm Rab, Biesbabenerftr. 30. 746 740

Geschäftslokale.

Reubau, Riedricherftrafe 12, große Beichafteraume mit gr. Bagertellern fir jeben Betrieb, auch ifr Rutfder geeign., 34 pm Billderfit. 30, 2 Rudeobeimerftr. 25, Baderei

billig au verm. Rolonialwarengefchaft Ginrichtung, bubich. 2:Bimmer: woonung u. Bubeh. g. Breife von 800 Mt. ju verm. Rah 3. Bengel, Portfitr. 19. 5841

Werkstätten etc.

Lagerplay, ca. 50 Quadm. per jot gu verm. Off. unter E. 5873 an bie

Gip. d. Bl. Werffiatte, m. ob. ohne 2:Bim. 2Bobn. 20th. 1. ju verm. 6220

Blücherftr. 15. Großer Lagerteller f. Braueret ob. Bierbepot in ber Dage Bes Buderfir, 80 2. b. Becht

Blucherftr. 44 ift ein ichoner großer Bierfeller ju vermieten.

Bluderfir. 44 find smet große Burguraume ju perm. 9th., 1. St.

Dotheimerftr. 21, Couterrain, bell, als Arbeitss ober Lagerevent. mit Bjerbeftall raume, per fofort ober fpater gu um. bei Doefling, Abelheib 6212 Doubeimerftrage 81. Neubau,

icone große Lagerraume und Wertstatte per fofort event. fpater ju permieten. Dotheimerftr. 88. im. werf-ftatte, ca. 60 Q .Mtr., mit ob. obne Wohn, gu berm. 3395

Dotheimerftr. 109, geräumige Reflerraume girta 100 Quadm. groß als Lagerraume billig gu vermieten. Raberes 1. Gt.

Dogheimerftr. 109, 1 2Berf: fiatt mit Burcau girta 40 Quadrm, groß billig gu verm. Raberes 20h. 1. St. 5748 Donneimerftr. 111, gr. 2Berf:

flatten und Lagerraume, gang ober geteilt, fof, ju verm, 5483 Doubeimerfer. 111, Glaichen: bierfeller mit ober ohne 28ohn. per fof. ober fpater gu ver:

micten. Dogbeimerftr. 122, 2Bertft. ober Lagerraum für 100 Mt. tu permieten.

Dogneimerftr. 124, belle Wertfit, mit ober ohne 2-3:8im.:28obn. per fof. od. 1. April ju verm. Rah. im 2. St. lints. 2905 Dotheimerftr. 124, Ctall für 2 Bierbe, auch für Bierfeller

geeignet, mit ober ohne 2-3: Simmer-Bohnung per fofort ober 1. April zu verm. 2303. Drudenftr. 8, Bob. 1. Gt. Wertstatt mit ober ohne

Binmer-Wohnung per 1. April Cleonoreuftr. 10, Blaidenbier feller mit 2.3im. 2Bobn; 1. April gu verm. Rab. Dr.

Emferftr. 40, Dachwohnung, 3 icone Raume per 1. Rovember monati, 17 DR , Danfarbe, monati. 9 DR. pet fofort gu rermieten. Dab. bairibft part.

Gneifenauftr. 9, 1., Ede Dorf. ftraße, 1 Automobil und 1 Logerraum p. fof. od. fpater gu permieten,

vermieten, Sallaarterftr. 7, Stollung für 1 Bierd mit Remije u. Futter-raum auf 1. April zu vermieten. Rab. Bart. Sallgarterfir. 10, Stad jur vier Bierbe, Bagenremife und

Futterraum m. u. ohne Wohn, 1549 Partinger. 1. Schlofferwerf-ftatt, auch für Schreiner ge-eignet, per 1. Juli febr billig ju verm. Rab. bei D. Geiß, Ablerftraße 60. fof, au verm.

Johannisbergerftr. 3, Bier: feller, fowie eine Wertftatt gu

Rartfir. 39. große Lagerraume fefort ober fpat, ju verm. Rab. Dogheimerftr. 28, S. 8699

Rarifir. 89, eleg. Stallung 2 Pferbe, epent, mit Memife ober fpater gu vermieten. 8695 Nab Dopheimerfir 28

Rarifir. 39, großer Reller mit Erpebitioneraum, Buro, Mufgug, en, Stallung fofort ober ipater gu permieten, Raberes Dobbeimerftr. 28, 8, stariftr 39, große bede Arbeits-raume, eb. it. Buro, Capriraume,

Reller, Mufgun fol. od. fpat, gu permieten. Raberes Dobbring r-ftrage 28. 3. 8697 Rariftrage 89, Muto Garage groß ob, geteilt fof. ob. ip. 3. um. Rab. Dogbeimerftr 28, 3. 8696

Raftelifte. 10, eine Salle und Lagerraum gie verm. 3067 Rirdigaffe 11, im b. Weichaftil. große u. fleine Wertftatt mit obne Wohn, 14 verm. 4624 Riarenthalerftr. 5. Lagerranm

zu vermieten. Lorelen-Ring 10, 2 Werfit., Bierfeller Für Bafderei. Gepar. Bald-

fuche nebit Bigelraum per fot. ju verm, Bleiche gang in ber Raberes. Raberes Lothringerfrage 4.

Lothringerftr. 5 u. 6 finb Wertstätten und Wohnungen billig ju verm. Rab. Bart., beim Bauseigentumer. Mettelbedftr. 5, Bart. lints,

eine gr. helle Werfft., 86 qm, ob. eine von 48 qm, mit 2: ob. 3:Bim.: Wohn. auf 1. April an nerm. Trodene helle Lagerraume und Wertftatten billig gu

bermieten. Das. Philippabi frage 16, bart linte. 9 Rheingauerfte, 8, p. r., eine Wertftatt neoft Bagerraum, auch a's Bureau gu verm. Gin Lagerplat, jugl. Garten,

auf 1. April zu verm. Rheingauerstr. 8, P. r. Reuban Gde Romerberg u. Schachtstraße 26 1 fc. Wertftatt für jebes Weichaft paffend, fofort zu verm. Rab. bei G. Roch.

Momerberg 28, fleine 2Berfftatt per fofort ju berm. Rab. bei Abolf Trofter, Reller: ftraße 18, p.

Rudesheimerftr. 27, 1 Berf. ftatt mit 2:Bim.: Bobn. fofort m permieten. Raberes bafelbit part. Idone helle Werkstätte

40 qm. mit ober obne Wohnu fofort ju vermieten Rieblftraße 22, 1. Stod. Roonfer, 6, Zorfahrt, gr. Dofr. eignet, jett Dobeigefchaft

Scharuboruftr. 24, tred. ca. 70 qm groß, Reller, ev. Lagers raum ni. Gas, Baffer, Feners ung und Torfabrt event, mit Wohnung. 3 ob. 4 Simmern gu perm. Rah. 3. St. r. 668 Charmhorititr. 34, Stall per

gleich zu verm. Schierfteinerftr. Ma weml, m Badraum sc., fowie ein fielntr Lagernaum ju verm. Raberes part, linfe. Schulberg 21, 2 gr. Barterre-

roume, als Lagerraum ober auch geteilt, für rub. Gefchäftswerfftätten gleich zu vm. 5262 2Balramfir. 25, gr. Schloffer-wertfiatte mit Borbof und gebedter Salle auf 1. Mary od. fpater in vermieten. Raberes im Laben. Baterloofir. 3. 1 Mebenhous.

als Burrau ober Lagerraum, I gr. 2 tl. Zimmer, bedgl 1 große Wertstatt ver fot, zu pm. Nab bei Kober, 2. Et 3521 Wellrigftr. 19, Stall für ein Bferd ju verm. Portfir. 22, inone cene Wertit.

fofort gu verm. Biethenring 14, Brob. fout. 2 gr. Lagerraume p. 1. April 3158 Raberes bei Gebrliber Toffolo Blücherftrage 17.

Pensionen.

Villa Grandpair

Emjerftr. 15 u. 17. Telef. 3613. Familien-Benfion 1. Ranges. Gleg. Zimmer, großer Garten, Baber, porz. Ruche Bebe Diatform. 8067

Sofort zu verpachten:

608 Nuten, 50 Sch., Gem. 4 Frankfurterstraße, 100 Ruten, 96 Sch., Gewann 1 Ober bem Pflaster, 116 Ruten, 41 Sch., Gem. 1 Bfaster, 43 Ruten, 30 Sch., Gem. 4 Weinreb, 159 Ruten, 55 Sch., Gem. 5 Hinterüberbeben, 51 Ruten, 96 Sch., Gew. 2 Blücherstr., Bleiche Biß, als Lagerplat per 1 April. Rah.

Guftav Grtel, Geifenfabrit, Langgaffe 19

Der Arbeitsmarkt

Wiesbadener General : Anzeiger

wird taglid mittags 3 tibr in unferer Expedition, Mauritiusftrage 8, angeichlagen. Bon 41/2 Uhr nach: mittags an wird ber Arbeitsmarft toftenlos in unferer Expedition verabfolgt,

Stellengeluche

Gin Junge ber im Botel ge-wefen, fucht Stelle als Liftjunge, nimmt auch Stelle als Laufburiche an. Gute Beugniffe, Rab, Stein-gaffe 31, Dts. 3. St. r. 6587 Suche mittags 2 Stb. Beichat:

figung oder Bureau pupen 6739 Felbftr. 16, 1, 1 fleig. Frant i. abends Laben ob. Bureau ju putjen, auch

n. dief. leichte Rabard, ins haus. Bellrinftr. 6, 1. U6. Gine Frau f. ffir abende 1 Laben ob. Bureau zu putjen, Rab. Johannisbergftr. 3, H. p. 1, 6743

Offene Stellen

Männliche Personen. Wegen Gebalt und Brovifion,

wird ein gewandter

(berielbe braucht faufmannifche Renntniffe nicht ju befitgen), bent gegen fleine Raution bas Intaffo mitübertragen werben fann, für nichgen Plat und Umgegend zu engagieren gefucht. Off. mit An-gabe des Alters und der dis-berigen Tätigfeit sind unter Ch. G. 6710 zu richten an die Exp. dieses Blattes.

Gine alte, gut eingeführte beutiche Bebens, und Unfall : Berficherungs. Gefellichaft mit vorzüg-lichen neuzeitlichen Gim richtungen wünscht ihre

Generalagentur

für Bicebaben an einen in befferen Kreifen einge-führten herrn, ber fich intenfin ber Cache annehmen Blage bemahrte Gad: leute erhalten bob. Figum und Provifionen ; Richtiach-leute mit gut, Beziehungen fonnen burch einen beionders geschulten Beamten ingearbeitet werben.

Off. unter &. 1511 an Saafenstein & Bogler 2.6., Berlin W, S, er-leten. 242|12

Bu fofortigem Gintritt wird auf Amwaltsbure tucht., m. allen porfommenb. Arb. vertr. Baro: gebülfe gef. Off. u. 92. 6654 an die Erp. d. BL Jung. Möbelichreiner gefucht Donbeimerftr. 11.

Gin felbständ. Sattler gesucht. Rab. an b. Exp. d. BL 6695

Friseurgehille

griucht bei freier Station, Guter Berbienft. 3. Beder, Lollar Buchbindergebillie gefucht, Rab. Molifftrage 5, Buchbinderei. 6744

Junger Bursche

gefucht. Rab. in ber Erped. b. Bl. 6582 Bu Oftern finben in unferer

Druderei zwei

Lehrlinge Aufnahme, welde fich jum@drift

feger od. Mafchinenmeifter ausbilben wollen. Gine wochent-liche Bergutung wird fof. gewährt. Wiesbadener

General Anzeiger

Amtsblatt ber Stadt Biebbaben. Ein Caritifeter, und ein Druder Lehrling finden gut Oftern Aufnahme bei fofortiger Bergitiung 6237 Druderei Blaum, Goetheftr. 4. Buchbinderlehrling geg. fof. Buchbing gejucht Saalgaffe 8.

Zahnarzi

jucht jur Erlernung ber Babnteche nit Lebrling aus gut. Familie. Off. unt. 3. 6300 an die Erp. diefes Blattes.

Cehrling mit guter Schutbildung lucht

Edild's Bentral . Drogerie, 5365

Friedrichftrage 16. Lebrtinge ju Oftern f. Buro und Wertftatte gejucht von Sch. Brodt Cohne, 5115 Inftallations Gefc. für Gas, Baffer: u. elefti. Anlagen, Biesbaden, Oranienstraße 24.

Lehrling

mit guter Edulbildung gefucht

och. Moolf Wengandt, Gde Weber. u. Caalgaffe.

Lehrling

Q. Dieht, Erfenwarenhandlung Bleichfte, 2.

Ein Cohn achtbarer Eltern als

Cehrling
für größeres Bureau gel. Ges
legenheit für gründliche faufs
männische Ausbildung ift ges
geben. Off. u. F. B. 6146 an
die Exped. d. Bl. 6146

Intelligenter Junger Mann ob. Mabchen aus guter Familie, um Ausbildung gefucht gegen fl. Bergut. Schreibmaichinenbaus Stritter. Stellennachm., Biesbab. Röberallee 14 u. Rirchg. 38, 5257

mit guter Schulbilbung für faufm. Bureau gejucht &. Sohlwein, Schwalbacherftraße 41

Braver Schlosserlehrling

&. Soblwein, Schwalbacheritrage 41.

Schlofferlehrling gefucht Schiofferiebrling gei. 60 Schachtrage 9.

Schlofferlehrling geincht. 29. Boedine, Abler traße 61.

Gin fraftiger Bader. Zehr-Gin framger ling jur Offern gegen fofortige 5912 Bergütung gejucht. Rart Writ, Michelsberg 3.

Cattlerlehrling 2. Mendt, Blüderftr. 7. Gin Schreinerlehrling

Schachtftroße 25. Schreinerlehrling

gei. Jacob Reller jr., 5531 Schreinermeifter, Balramftr. 32.

Malerlehrling

&. Moos, Dreiweibenftr. 6. Malerlehrling fucht G. Lofdentobl. Rette ! bedftraße 5.

Unentgeltlicher Arbeitsnachweis.

Tel. 574. Rathaus. Zel. 574. Stellen jeder Berufsart für Manner und Frauen. Danbmerter, Fabrifarbeiter, Tag-

löbner. Rrantenpfleger und Arantenpflege.

rinnen. Bertaufsperfonal. Rödinnen.

Milein. Saus, Ruden- und Rindermadden. Baid., Bus. u. Monatsfrauen. Banfmadden, Buglerinnen u. Zag-lahnerinnen. 4006

Bentralftelle ber Bereine: Biesbadener Gafibof und Badehaus Inhaber" Genfer Berband', Berband bermaltung Biesbaden.

Lehrling

gejucht Bui. Fleinert, Malermeister Tuncher: u. Anftreichergeichaft, Berrngartenfte 13,

Gärtner-Lehrling

für Baumidule, Greilandfulturer Landichaft gejucht 6428 28. Bopel, Dreiweidenftt, 6.

Weibliche Personen.

Sofort gejucht

fauberes

für alle hausarbeit, bas etwas fochen verftebt, für fl. Familie Bu melben

Ricbermalbitrage 14, 3, Cauberes ordenit. Dlabden i. leichte Arbeit tagsüber gejucht Röberfir. 19, Laben.

Junges Madden tagsüber leichte hausard, gel. Dasselbe t. bas Raben babei erlernen, Rab. Rieblitraße 12, Z. St. l. 6595

Braves Dadden Ludwigftr. 10, Baderei.

Melt. Dienstmadden od. auch Witwe obne Anbang auf gleich gef. Rheinftr. 48, 2, St. 6381 Madden

füe Ruche und hausarbeit gei. Cranienburg. Ecberberg 7. Bad Chwalbach.

Gejucht einfaches froftiges Madden mit guten Bengn, für Ruchens u. hausarb, in ff, Benf. Naberes Biesbaben, Abolis allee 13, Part. Gin jung. braves Diabden,

am liebiten vom Lande gejucht 6661 Philippsbergitr. 25, 2. Maddien gejucht

Goetheftrage 14, Bart. Kräftiges Dienstmädden

fofort gesucht 52. Dobbeimerftrage 22. Gejucht ein junges Dadden für alle Arbeit 63 Taunusftrage 45.

Stochtegrmadden u. günft. Bedingungen gefucht Ritter's Sotel und Benfion, 45 Tannusitrage 45.

Lehrmadden für Damen ichneiberet gefucht. M. Rnogel Portfitraße 3. 6608

3g. Frau od. Madden, burch-aus ebrlich, tauber u. auftanbig, auf einige Stb. pro Lag bauernb ges. Waterloofte. 3, B. 1. 6133 Monatofran fofert gefucht

Gine att. unabhang. Frau fof. tageüber gefucht. Dellmunditr. 49, 2, 1,

Tuchtige, faubere und ehrliche Brau jum Baichen und Bugen Billa Lucia, Rarlitrage 2.

Gine guverlaffige, fanbere Monatofrau oder Madden Weitenbftr. 24, 1,

Saub, Monatofran tagl, 1 Ctb. gef. Friedrichftr. 48, 3. 6704 Zum solorligen Einfritt

fuche Bufettfraul, nach St. Johann, Mainz u. Mannbeim, ein besgl. für Babnhof 1. u. 2. 181., Serviers irl. nach Kreumach n. St. Johann, mur folide, beif. Mädden, ferner Herrichaftsfächin, evg., fein bürgl. Röchinnen, Raffeetochinnen für prima bief. Stell., Labnerinnen f. Konditorei u. Mehgerei, Bonne, fath., 2 15. Jebr., abrette Madda. als Madden allein, Hotelzimmers madden für hier und auswärts, besgleichen folde, welche fervieren fonnen, für Benfionen, periette Buglerinnen, Sausmabden für Privat und Dotels.

Carl Grünberg,

Stellenvermittler, Biesbabens älteftes u. beitrenom: miertes Blagierungs-Inftitut, Rheinifches Stellen-Bureau,

Goldgaffe 17, P. Telephon 434.

Chrifflidies Beim, Derberftr. 31, Bart. 1., Siellen nadzweis.

Anständige Madet, jeb. Kanteffion finden jederzeit Koft u. Legis fat 1 Mt. taglich, towie fiets ents Stellen nachgewiefen. Sofort oder fpater gejucht Stätzer, Kinder-getterzeinen Pachianen, gartnerinnen, Rodinnen, Saus u. Maleinmabden.

Kaufgeluche

Cff. mit Mahangabe u. 29. R. a. b. Grp. d. Bl erwünicht, 5979 Anfaut von herren-Rieibern und

Schulhwerf aller Sohlen und Sleck

für Damenftirfel 2 - vis 2,20 tur herrenftiefel 2,70 bis 3.-Reparaturen ichnell u gut. Pius Schneider, Micheleberg 26

Ausgekämmte Kaare m, gefauft a gut bezahlt. 6625

Ein Bufettidrant für Eg: waren zu tauf. get. (Rettaurants Rab. im Beri. b. 21.

helenenitt, 21. Telephon 4038, Bable für 1 Rilogt, Lumpen Big., für 1 Rilogr. Bolle 60 Big., für 1 Kilogt, Reutuch-abialle 45 Big., für 1 Kilogt. Gifen 4 Bi. (Für Metalle die auft. höchften Breife). Bet 20 Bfund Lumpen 1 Toffe ober Teller gratis. Bestellungen merben prompt bejorgt.

.Verkāufe

mittelichweren Chlages, Offerten unter G. 6452 an Die

Bernhardiner, pramtiert, practivoli gezeichnet,

febr preism. ju vert.

Blaffer. Reppinfcher (50 M. gefoftet) fest für 20 M. Blücherftrafte 44, 2. linte.

Gin 7 Monat alter iconer beutider Chaferhund, reine Rosic, sehr wachsam, plashalber preiswürdig zu verkaufen. Rab. Biebrich, Gaugaste 13. 3036

Gelegenheitstauf. Kanarienhabne u. Weibch. (St. Seit.), find umftandeb. 31 icdem annehmb. Breife abzug. 3122 Sellmundftr. 51, 3. St.

Kanarienhähne u. Weibben (St. Geifert) bill. ju verfaufen Bartingftraße 8. 5630

Ranarien, r. Ct. Seifert, gu pf. Ernft, Bellmundfir. 34, 2. 6482 Ranarienweibchen, Stamm Seifert, ju vertaufen Rheingauerftr. 5, Stb. 1. r.

Mehlmürmer ju verfaufen Mauergaffe 21, 3. 6060 Schlitten, Buhner und 2 Bafen

Röberftraße 19. Einlp.- und leichtes Zweilpäner-Geschirr

(gebr.) zu vert. 6. Edmidt, Golbgaffe 12.

Guiera. doppe lp. Wagen, u. 1 neue Leiter ju verf. 6010 Gebrauchter Schneppfarren

zu verfaufen Oranienstr. 34. Breaf und Coupé

billig zu verfaufen Berrnmühlgaffe 5. Plene Bederrolle au perfaufen

Oranienftr. 34. 2 gebr. Landauer, 4 Jagdwag. Halbverboef usw. billig zu vert. Oranienftraße 34.

Gine faft neue Feder-Roll

en. 100 Str. Tragfraft mit auf und abstellbarem Raften ift bill. gu verfaufen, auf Wunich unter f. günftig. Bablungsbedingungen. Off. unt. 3. 5208 an die Erb. bicjes Blattes erb.

Reue und gebrauchte Rederrollen. 6 gebrauchte Rohlen-rollen, gebr. Bildimagen, gebr. Gefdafretarren ju vert.

Auto Schlitten,

Breibig, Gugig (Theatonform) m. juverläffiger Babnftangenftener: ung, 2 Bremfen (Tuß: u. Bug: bremie), vorzüglicher Laufer ju Geerobenftr. 2, Miglet

Sehr billig zu verkauten: Bollft Betten 30 u. 40, 1s u. 2stur. Kleidericht. 18 u. 26, Bertifos 32 u. 35, Dimans 40 u. 50, Rudenfchr. 22 u. 28, Litche 6 u. 8. 4. fchubl. Rommobe 18, Galerieichrant 25, oo. Tich 8, Sprungt. 20, Matrage 15, Dech, 12 M., Auf Bunich Teils.

Frantenfir. 19, p 1 Ottomane in bl. Gafin wegen Playmangel tür 20 9Rt. ju verfaulen 63

Beufer, Tapezierer.

Sprungrabmen, 3:teil 25olls u Seegrasmatrage u. Ropffeile, einzelne Geftet tom. Blutdie Goto Stuble jehr billig ju perf. 6450 Bermannitr. 15, 1, t,

Bettftelle mit Sprung: rahmen für 40 Dt. zu vert. Blüderftr. 31, 6th 3. Gr. Tiid m gebrebt. Fugen 6 D. 3 mal getr. Turnfade 6 D.

gu verfaufen 3abnftr. 17, Gtb. 2. Gine boly Bajdbutte und eine Bangelampe

billig gu verfaufen Dogbeimerftr. 46, 1. 1. Begen Mufgabe Des Baush. Mobetn bill gu vert. Bismardring 37, 3, 1,

Gut erh. Betten, Balds und and Kommoden, Ausztels und and Tifche, Stuble, Trumeauxs u. and. Spiegel, Soto, Ottomane. Sefiel, Bucher, Rteibers, Silbers u. Ruchenichrante, ich nüchens einrichtung, Teppiche, Lutter, ju perfauten

Adoltsallee 6, Hth. pari. 2 Calon:Bolfterturen, fleiner Djen, alter Bureauschreibtisch, clefftr. Lufter, Zahltisch, Bett, verich. Rogbaarmatragen, bett, groß, antiter Rleiberichrant, Rongertzither, Muszichtifch, Berren:

Paletote billig zu verf. 44 Riehlftr. 22, p. 1. Uebergieber und Gebrod billig ju verfaufen Reroftraße 30, Bart,

Eleg, Fradanzug für 30 Mt. für forpul. Fig. zu vert, 6721 Friedrichstraße 46.

Handspeisepumpe tür Dampifeijel billig zu vert. Rab, in der Expedition Diefes

Ein wenig gebr, transport.

Herd gu pertaujen Rlarentoleritr. 5, p. 1. Gut erb. Derrem Rad (Reu-

mann) gang bill, ju vert. 670 Römerberg 3, 1. r. Gine Grube guter Pferde-mift, gute Abfahrt, febr billig ju verfaufen Sochftrage 10, bei Schloffer, Milchanblung, 6671

Gartenzann, fast neu, 2 m boch, 60 m lang, bill. ju vf. Bleichftr. 9, B. 6720 5 Vorfenster,

90 em breit 1,65 m Bobe billig ju

Solgtreppen und fertige Cpalier . Gartenhanoden, prima Ausführung, jehr billig bei Gg. Beder, Bregenbeim b. Mainz.

Sutervaliene Fenfterladen und Fenfter billigft abzugeben Comalbaderftr. 34, Bof.

Am Abbruch

Kirchgasse 23, find Genfter, Turen, Treppen, Bufböden, Dien, Berde, Bflaftereiteine, Badfteine, Krippen und Ranfen, Baine u. Brennholz bill. abzugeben 64: **Adolf 11. Adam Tröfter.** Kellerftr. 18. Tel. 36:

Kolonial-, Obst- und Gemüse-Geschäft

fofort ober 1. April weggugshalb. billig ju verfaufen. Bu erfragen in ber Expedition

Gin gutgeb. Glafdenbierge.

fort ju verfaufen, Rab, in ber Erp. D. Bt Gin eleg. Mastenangug gu ber leiben ober gu vert.

2 Bigennerinnen Rofring bin

gu perl. od. gu perf. Belenenftr. 2, 1. Mastenanguge (Luftidifferis 10 M., Königin Luife 8 M. Breismoste, Kiriche 4.50 M. Zirolerin 4.— M. Sigeunerin

Bleichftrage 43, Part. t. Billig abzugeben ein Badfifd: Dasten:Roftum 6658 Rarlftranc 41, 1. Gi. 1

Masten Roftume (bollanber, Algauerin, billig au verleiber oder zu verfauten Frantenftroge 4, 2. Gt L 2 Dunienmasten ju verleiben. Rab Drudenftr. 8, Bob. 1. St

Minsten: Perücken

billig zu verleiben bei K. Löbig, frisour, Bleichftrafte, Gde Beleinenftrafte,

Gleg Biastentonume bill. 1 verl Ablerit 59, 2. r. 6273 2 bubiche Breie . Dasten. Roftume bill. ju verl. 1651 Schwalbacherftr. 43, 2 Wasten Angua (Bigeunerin) su

perleiben

Bronfenftr. 6, 1. t. Echick.

Mosfenfoltune and nicht ger Dastentoftum "BuftigeBitte" Grabenitrage 9, 2, L

Maoten-Anguge (Fantafie und Tirolerin) billie gu verleiben G274 Belenenftrage 16, Laben. Gleg. Mastenany. (Bigaretten

fteuer) zu verl. 637. 97ab. Bleichftr. 43, Bigarren Glegant. Tamen. Maefen, Frang., Span., Regiments: Tocht., Turf., But., Frühl., Rofoto, Tirel., Big., Gig., Domino, Ungarin von 2,50 M. an ju verleiben 6581 Steingaffe 31, Bob. 2. f.

Ein neues ipan. Tangerin. Roftum fehr bill, ju verl. 6726 Frantenftr. 23, 8. Ct. Berrem-Dlaste (Spanier).

ju verleihen Bellmunbftr. 7, L Mastenanguge billig gu verl. Göbenftr. 18, Frontip., trüber Blücherftr. 11. 6706 Bivei fch. feib. Dasten billig

an perl. einmal getragen herberftr. 3, 3 Er. mastenanguge merb. verl. bubide Breismaste ju verf. u. ju verl., Rinberrodden, Gdilrge chen, Rappch werb. bill. angefert. auch vorratig. Bandarbeitegefdatt

Gleg. Mast.-Roftum b. ju ol. Goldgaffe 16, 2 St. b. Ein feiner Maskenanzug

für fl. Figur gu verl. 67 Blatterftr. 58, 3. 1. Ginige fcone Damen:Masten Mns., fom. 1 f. herren (Maroje), billig ju verleiben ober ju vete Scharnhorstiftr. 20, 23, L.

Breismaste (Jägerin) u. and Mastenang f. bill. zu verleiben Reue Mastenanguge preisweil au verleihen Dreimeibenftr. 4, 3, t.

Hocheleg, aparter Domino gu verleihen Bebergaffe 38, 1. Eleganter Damendomino m. Sut gu verleiben Albrechtftrage 20, Bart.



Papier-Servietten bebrudt ob, unbebrudt.

liefert gu ben billigfien Preifen bie Buchdruckerei bes

Wiesb.General-Anzeiger.



Katt Hmts

Ericheint täglich.

der Stadt Wiesbaden.

Telephon Ur. 199

Drud und Berlag ber Biesbadener Berlagsauftalt Emil Bommert in Biesbadent - Gefcaftsfielle: Mauritiusitrafie &

9tr. 32.

Freitag, ben 7. Februar 1908.

22. Jahrgang.

Amtlicher Theil

Befanntmadjung.

Die Onartierleiftung für bie Stadt Biesbaben foll vom 1. April o. 3. ab anderweit auf 3 Jahre öffentlich an bie Minbeitforbernben vergeben werben, Siergu ift Termin auf

Dienstag, ben 18. b. Mis., vormittags 11 Uhr, im Ratbaufe, Zimmer Ar. 48, anderaumt, woju Unterneh-nungsluftige hierdurch mit dem Bemerken eingeladen werden, dof die Bergebungsbedingungen und das Luartierleiftungsgelet ichon por bem Termin an bezeichneter Umtsftelle mab-rent ber Dienstftunden gur Ginficht offen liegen.

In ben eingureichenben Diferten ift angugeben, bag bie

Bebingurgen befannt finb. Biesbaben, 1. Jebruar 1908.

Der Magifirat.

Betanntmadung.

Diejenigen Bribatperfonen, welche bie Abficht haben, im Ctebtfreife Biesbaben Bripat-Unterrichte- unb Ergiehungs-Multalten eingurichten ober Bribainnterricht gu erteilen, merben bermit auf folgenbe Beftimmungen ber Staatsminifterial-Ingruftion bom 31. Degember 1689 aufmerffam gemacht: § 2. Die Gefuche um Erlaubnis gur Anlegung ober Fort.

igung einer Brivatichule ober einer Brivat-Ergiehungsanftalt find unter Ginreidung eines Lebenslaufes, ber über bie Bilbung, bie miffenichaftliche und fittliche Befahigung ber Bewerber fprechenden Bengniffe und bes Einrichtungsplanes ber freglichen Anftalt bei ber ftabtischen Schulbeputation anzubrin-gin, welch: die etwa noch erforderlichen Ermittelungen gu eeranlossen, an die Konigliche Regierung über bas Gesuch gu berichten und, wenn bemfelben fein Bebenten entgegenfrebt, Die Andertigung bes Erlaubnisscheines gu beantragen bat. § 14. Berfonen, welche ein Gewerbe baraus machen, in

sichen Lebrgegenstanden, die jum Kreise ber berichtebenen Gentlichen Schulen gehören, Brivatunterricht in Familten ober in Brivatschulen ju erteilen, sollen ibr Borhaben bei ber fibt. Schulbeputietion anzeigen und sich bei berfelben übre bre miffenschaftliche Bejähigung burch ein Zeugns ber betreibte miffenschaftliche Bejähigung burch ein Zeugns ber betreienben Brufungebehörbe und über ihre fittliche Tuchtigfeit für Interricht und Ergiebung burch ein Beugnis ber Chr gleit und Geiftlichleit bes Ortes, wo fie fich mabrend ber letten brei Jahre migehalten haben, answeisen. Wollen fie in Fächern, die nicht in ben verschiedenen Schulen gelehrt werben, Privatunterricht ettellen, fo baben fie nur ihre fittliche Tuchtigleit für Untericht und Etgiebung auf bie angegebene Art bei ber fradtifchen Soulbeputation bargutun.

Biesbaben, 1. Februar 1908.

Stabtifche Coulbeputation. 3. A.: Maller.

Deffentliche Ausschreibung.

Die Lieferung bes Bebaris an benaturiertem Spiritus bom 1. April bis 30. September 1908 foll vergeben werben, und find hierauf bezügliche Angebote verschloffen und mit ent-fprechender Aufschrift versehen bis spätestens ben 12. Februar 1008, mittags 12 Uhr, eingureichen. Die betreffenben Lieferungsbebingungen tonnen mabrend

er Bormittagsbienftstunden bon 9 bis 12 Uhr im Bimmer 12 bes Bermaltungsgebaubes, Martiftrage 16, eingefeben merben. Biegbaben, ben 3, Sebruar 1908.

Die Bermaltung

ber ftabtilden Baffer- und Lichtwerte.

Orifentliche Musichreibung.

Die Lieferung bes Bebaris an reinem Spiritus bom 1. April bis 80. Ceptember 1908 foll vergeben werben, ind hierauf begügliche Angebote verfchloffen und mit entnedenber Aufidrift berfeben bis fpateftens ben 12. Gebruar 1908, mittage 12 Uhr, eingureichen.

Die betreffenben Lieferungsbebingungen tonnen mahrend bet Bormittogebienftftunben bon 9 bis 12 Uhr im Bimmer 12 Bermaltungsgebaubes, Martiftrage 18, eingeschen werben. Blegbaben, ben 3. Februar 1908.

Die Berwaliung ber ftabfifden Baffer. unb Lichtwerte.

22. Februar 1908 von hier abwefend. Er wird auf die quer feiner Abmejenheit von Berrn Dr. med. Bickel, Bahnhofitrage 22, vertreten.

Biesbaden, ben 1. Februar 1908.

Der Magiftrat. - Armen Bermaltung.

Bieferung von Butter, Giern und Raje fur bas ftabtifche

Graufenhaus Bicebaben. Die Lieferung bes fur bas ftabtifde Arantenbaus Biesba-in ber Beit vom April 1908 bis 31. Marg 1909 notwena werbenben Bebaris an Tafel- un Rochbutter, Giern und teibung nach Maggabe ber auf unferem Bureau offen liegen-Bedingungen bergeben merben.

Angebote, mit ber Aufichrift: "Diferte für Butter, Eier

2. Mars 1908, vormittage 11 Uhr,

Sic

aci und eingureichen. 6349 Spater eingehenbe Offerten finden feine Berudfichtigung. Biesbaben, 1. Februar 1908. Stabt. Rrantenhand.

Lieferung bon Bier und Gis fur bas ftabtifche Brantenhane Wiesbaben.

Die Lieferung Des für bas fradtifche Rrantenhaus in der Beit bom 1. April 1908 bis 31. Mars 1909 erforderliden Lagerbieres (hell u. buntel) für bas Berfonal und jelbitgablende Batienten, ca. 50 000 Glaichen und Rulm. bader Bieres (Begbrau) ca. 4500 Raiden foll im Bege der öffentlichen Musfdreibung vergeben werben.

Die Glafden muffen 0,5 ger. enthalten.

Mit Diejer Offerte ift gleichzeitig ein Angebot auf Ratur und Runfteis (12-15 Bentner taglich) eingureichen.

Die Gislieferung wird vorläufig nur für 4 Monate vergeben. (1. April bis 31. Juli). Bon bem letigenannten Termin ab wird bas Gis durch eine eigene Gismafdine

Ungebote find in vorgeschriebener Form pofimagig berfiegelt und mit ber Auffdrift: "Offerten fur Bier und Gis, verfeben,

bis 6. März, vormittags 11 Uhr,

bei uns eingureichen. Spater eingehende Angebote werden nicht berudfichtigt.

Wiesbaden, ben 1. Februar 1908. Stadt. Rrantenhaus.

Lieferung von Getfen, Coda, Starte u. Stearin. fergen für das ftadtijde Rrantenhaus Biesbaden.

Die Lieferung bes Bedarfs an Rernfeife, geichnittener Rernfeife Dargfeife, Schmierfeife, Mandelfeife, Rryftallieda, Amoniatioda, Reisitarte, Soffmannsitarte und Stearintergen für bas ftabtifche Rrantenhaus fur bie Beit vom 1. April 1908 bis 31. Mars 1909, foll im Wege ber bffentlichen Ansichreibung pergeben werden.

Die Lieferungsbedingungen find bor Ginreichung bes

Angebotes auf unferem Buro einzufeben.

Pofimagig verfiegelte Angebote mit der Aufichrift: "Offerte fur Geifen ac." verfeben find bis

3. März 1908, vormittage II Uhr,

bei und einzureichen. Cpater eingehende Angebote werden nicht berudfichtigt. Biesbaden, den 1. Februar 1908.

Städt. Arantenhaus. Das Rafieren und Saarichneiden

ber Batienten des ftabtifchen Braufenhaufes für die Beit vom 1. April 1908 bis 31. Darg 1909 foll an einen bier wohnhaften Barbier vergeben merben.

Die Bedingungen find por Ginreichung bes Angebots unferem Bureau eingufeben. Angebote mit ber Aufichrift: "Offerte für Rafieren

und Saarichneiden" find poftmäßig verftegelt bis 2. Mars 1908, vormittage 11 Uhr, bei uns eingureichen.

Spaier eingehenbe Angebote finden teine Berudfichtigung. Biesbaden, ben 1. Februar 1908. Städt. Araufenhaus.

Lieferung von Dild für bas fradtifche Rrantenhaus Wiesbaben.

Die Lieferung bes für bas fladeifche Rrantenhaus in ber Beit vom 1. April 1908 bis 31. Marg 1909 notwenbig werbenden Bedaris an Mild foll im wege ber bffent: lichen Ausschreibung nach Daggabe ber auf unferem Bureau offen liegenden Bedingungen vergeben werben.

Angebote mit der Auffdrift : "Offerte für Dild," Der-

feben find poftmäßig verfiegelt bis

2. Mary 1908, pormittage Il Uhr, bei uns einzureichen.

Spater eingehende Offerten finden feine Berudfichtigung. Biesbaden, den 1. Februar 1908.

Stadt. Rranfenhans.

Lieferung bon Armenfargen für bas ftabtifche Brantenhans Wiesbaben.

Die Lieferung ber fur bas ftabtifche Rrantenhaus in der Beit bom 1. April 1908 bis 31. Marg 1909 erforderlichen Armenfargen foll im Wege ber öffentlichen Musfcreibung vergeben werden.

Die Lieferungsbedingungen find bor Ginreichung des Angebotes auf unjerem Buro einzuichen.

Angebote unter Angabe des Preifes : a) fur Berfonen bis gu 5 Jahren,

b) für Berjonen über 5 Jahren, find pollmäßig verfiegelt und mit ber Auffchrift: "Offerte für Armenfarge" berfeben bis

3. Märg 1908, vormittage 11 Hhr,

bei und eingureichen.

Spater eingehende Angebute finden feine Berfid.

Biesbaden, ben 1. Februar 1908.

Städtifches Brautenhaus.

Die Lieferung bon 480 Ctud Chulbanten für ben Edulnenban am Grergierplat bierfelbit, foll im Wege ber öffentlichen Ausschreibung verbungen werben.

Berdingungeunterlagen und Beidnungen tonnen mabrenb ber Bormittagebienfiftunden im fiabtiichen Dochbanamt, Friedrichstraße Rr. 15, Bimmer Rr. 9, eingesehen, die Ans gebotonnterlagen einschließlich Beidnungen auch von bort gegen Bargahlung ober bestellgelbfreie Ginsendung von 1,50 Dl. bezogen merben.

Berichloffene und mit ber Aufidrift Q. M. III ber

febene Ungebote find fpateftene bis

Diensteg, den 18. Februar 1908, pormittags It Hhr,

hierher einzureichen.

Die Eröffnung ber Ungebote erfolgt in Gegemwart

ber elma ericheinenden Unbieter. Rur die mit dem borgefdriebenen und ausgefüllten Berdingungsformular eingereichten Ungebote merben bei ber Buichlageerteilung berüdfichtigt.

Buichlagsfrift : 30 Tage.

Biesbaden, den & Februar 1908. 6514 Städtifches Sochbanamt.

Lieferung bon Badwaren und Diehl für bas ftabrifche Rrantenhaus Wiesbaben.

Die Lieferung bes fur bas ftabtifche Krantenhaus in ber Beit wom 1. April 1908 bis 31. Mars 1909 erforberlich wei-benben Bebarfs an Schwarzbrot, Weißbrot, Broiden, Darn-den, Zwiebad und Weizenmehl, foll nach Mahgabe ber auf unferem Burean offen liegenben Bebingungen im Wege ber öffentlichen Unefdreibung an 3 Lieferanten gu gleichen Deilen bergeben merben.

Angebote, poftmäßig verfiegelt und mit ber Aufichrift: "Offerte fur Badwaren und Debl" berfeben, find bis

5. Mars 1908, bormittags 11 Uhr,

bei une eingureichen. Spater eingehenbe Offerten werben nicht berudfichtigt. Biesbaben, 1. Februar 1908.

Stabt. Rranfenhaus.

Lieferung bon Gifen. und Emaillewaren für bas ftabtifche Arantenhaus Biesbaben.

Die Lieferung bes Bebaris an Gifen- und Emaillemaren für bas frabtifche Krantenhaus in ber Beit vom 1. April 1908 bis 31. Mars 1909 foll nach Maggabe ber auf unferem Bureau offen liegenben Bebingungen im Wege ber öffentlichen Ausidreibung vergeben merben,

Angebote, postmößig verfiegelt und mit ber Aufschrift: "Offerte fur Gifen- und Emaillewaren" verfeben, find bis

3. Mary 1908, vormittage 11 Uhr,

bei uns einzureichen. Spater eingebende Ungebote werben nicht berudfichtigt.

Biesbaden, 1. Februar 1908. Stabt. Arantenhaus.

Befanntmadung.

Sier wohnhafte Sandwerfsmeifter, die geneigt find, arme Anaben, et. gegen eine aus bem Ctabtarmenober Bentralmaifenfonds gu gablende Bergutung in Die Bebre gu nehmen, wollen fich unter Angabe ihrer Bebing. ungen bei ber ftadt. Armenbermaltung, Rathaus, Bimmer Dr. 11, melben.

Biesbaden, ben 3. Februar 1908. Der Magiftrat, - Armeu:Berwaltung.

Befanntmadung.

Muf mehrfach ergangene Aufragen bringen wir gur Renntnis, daß in diefem Jahre nicht beabfichtigt wird, Gupernumerare bei ber ftabtifchen Berwaltung einguftellen.

Biesbaden, den 4. Februar 1908. Der Dagiftrat.

Befanntmadung. Lieferung von Dieuftfleibern.

Die Lieferung von 20 Dienstroden, 19 Beften, 40 Sofen und 19 Joppen für Bedienstete ber Aurberwaltung foll vergeben werden. Lieferungstermin: 30. April 1908. Ungebote mit ber Mufichrift: "Cubmiffion auf Dienftfleiber" find bis Tonneretag, ben 13. Februar, bormittage 10 Uhr, berichloffen unter Beifügung bon Stoffmuftern bei ber unterzeichneten Berwaltung eine

Die naberen Bedingungen liegen auf dem Bureau ber Rurvermaltung gur Ginficht offen.

Wiesbaden, den 3. Februar 1908.

Städtifche Rurberwaltung.

Befannimadjung.

Gine unter ben Gebauden der Gewerbeichule an ber Bellripftrage belegene Rellerabteilung von 3 a 43 qm Gladengehalt joll alsbald als Beinfeller verpachtet werden.

Angebote find bis fpateftens ben 15. Februar b. 38. im Rathaus, Bimmer Rr. 44 - wofelbft auch nabere Ausfunft erteilt wird - abzugeben.

Biesbaden, den 14. Januar 1908.

Der Magiftrat.

Nichtamtlicher Cheil

Freitag, 7. Februat, 1908a

In dem Möbelhaus Bleichstraße

pon Jakob Fuhr fauft man reell und billig Größtes Lager Diefer Branche bier am Plage in allen Gorten recht folibe gearbeiteten wobel in jeder Breislage.

Rompl. Brautausstattungen

nad) jebem Sanid und feber Breidlage, Fernet: Abteilungen und großes Lager

Gelegenheitstäufen.

Eigene Botfter- und Schreiner-Bertftatte im Saufe, Arbeiten werben angenommen und gewiffenhaft beforgt. Wer Geld fparen und doch gut taufen will, bejuche bas Mobe baus Bleichftrage 18. Zel. 2737.

Meine Bureauräume

6406 find ab 1. April 1908 gu vermieten,

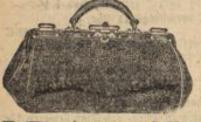
Juftigrat Lotz, Gerichtoftrage 5.



Flasche Mk. 1.90 bis Mk. 5 .- . 819 Hervorragende deutsche Marke. Niederlagen durch Plakate kenntlich

aller Art find billig zu verleiben

Sedanstraße 9.



Portemonnaies. Reisetaschen, Handtaschen, Handkoffer, Rucksäcke.

Acusserst billige Preise. Letschert, Faulbrunnensfrasse 10.

und Umgegend. Camotag, den S. Februar, abende 8 Uhr, im Saalt bes Turnvereins, hellmunbftr.:

Knifer Geburtstagsfeier verbunden I. Stiftungsfeft,

beftebend in theatralijden Aufführungen, humor. Bortragen, Tombola und Tang, wogu Freunde und Gonner höflichft eingelaben find.

Gintritt 50 Bf, eine Dame frei. Beranftaltung bei Bier. 6698

Emaille-Kirmenschilder

liefett in feber Große als Spegialität Wiesbadener Emaillier-Werk, Mettie Moffi Brengergaffe 3,

Konzerthaus "Deutscher Hof",

Bom 1. -29. Februar 1908. Goldgaffe 2a. Goldgaffe 2a. Täglich große Rongerte des

Defterr. Glite-Damen-Drchefters

Sylphide.

Direttor : Jul. Iser. Die Komerte beginnen an Wochentagen abends 8 Uhr, an Conntagen nachmittags 4 und abends 8 Uhr. NB. Durch ben Umbau tritt feine Storung im Reftaurations-

Alfademische Zuschneide-Schule von grt. J. Stein, Biesbaben, Luisenplan la. 2. Ct.

Erfte, attefte u. preisw. Sachfdule am Plage und samens und Kindergard., Berliner, Wiener, Engl. und Barier Schnive. Leicht fail Methode, Bortügl, praft. Unterr. Gründt. Ansbildung f. Schnetberinnen u. Direftr. Schul. Aufn tägl. Kon. w. jugefchn. und einger. Taillenmuft. infl. Futter-Aupr. Mt. 1.25 Nochichn. 75 Bf. bis 1 Mt.

Büsten-Verkanf: Lodb. schon von Mt. 8.— an. Stoff von Mt. 6.50 an mit Ständer von Mt. 11.— an.

Herron Anzüge u. taufen Sie gut und bigig nur 2427 Paletots Reugasse 22, 1. Stch.

Uberraschende Neuheit

garantiert unschädlich

kein Chlor

kein reiben

vollständig ungefährlich

kein Waschbrell

kein bürsten

Modernes Waschmittel für jede Waschmethode passend Henkel & Co. Düsseldorf

"Merwel"

Conntag, den 16. Februar d. 3. in unferer Turnhalle,

Einzig große karnevalistische

Gingug des Romitces: 8 uhr 11 Din. Gintrittetarten find vom 6. bis einfat. 16 Februar, mittage 12 Uhr, im Borverlauf gu dem ermäßigten Preis von 75 Bf. pro Berfon, einfcht. Lied, Rappe oder Stern, bei folgenben Mitgliedern ju erhalten:

Restaurateur Hermann Hansen, hellmundstraße 25 Kaufmann Karl Hack. Ede Rheinftraße und Luijenplaß. Sigarrenhändler Georg Schmidt. Bleichstraße 10, Bigarrenhändler Otto Krökel. Ede Faulbrunnens u. Schwals bacherftrag

Kaufmann Fritz Strensch, Kirchgasse 36, Heinrich Zahn. Ede Bellrip: u. Schwalbacherstr. Valentin Zboralski. Röberstraße 7.

Lieder und Bortrage beliebe man bis Montag, den 3. Jebruar, bei herrn Fritz Strenseh, Kirchgasse 36, engureichen.



Theater= und Maskengarderobe

13 Goldgaffe 13

Dag ich bas altefte u. größte Dasten. und Theatergarderobe-Geichaft habe, weiß wohl nicht jeder, daß ich aber diejes Jahr ausnahmeweise fo billig und alles voll. flandig wie feiner liefern fann, weiß man ebenjo menig. Schone Mitter und Tiroler Roftume fomplett bon 2 Mf. an, Atlas Domino v. 3 Dit. an, andere billiger. Muf bie große Fahne bitte gu achten.

für Damen. u. Cerren. Dlasten-Stoffume, fom. Größte Masken= Dominos, fomplett mit Leih-Anftait allem Zubebor, billig ju

Mengaffe 17 (Mastengeichaft). Betten, gg. Musftattungen,

Politermobel, eig. Unfert. A. Leicher, Dranienftr. 6. Rur befte Quatvaten billige Brei e

Unentgeltliche Hechtsauskünfte für Unbemittelte

in Naffau. Sprachitundonnlan für 1 Muartal 1908.

ı	Sprempun	uniquiso	b 144	t I. W	marmi	1300	J
ı	1. Eltville:	Montag,	13.3	an., 17. Fee	ir., 23. 900	irz, 12,15 W	į
ı	2. Rübesbeim:	Distmoch,	8.	12.	18.	9.45	
ı	3. 3bftein:	Montag.	6.	3.	16.	9	
ı	4. Königftein:	Freitag.	3.	7.	6.	10	
ı	5. Cronberg :	Greitag,	3.	7.	6.	2	
۱	6. Lg. Schwalbach					2 .3	
۱	2	Dønnerstag.	23.	27.	26.	10.45	
۰	7. Caub:	Mittwod,	8.	12.	18.	11.30	
۱	8. Eppftein:	Mentag.	6.	3.	16.	11.30	
١	9. Sochbeim:	Dittwody,	29.	19.	11.	9.15	
ı	10. Oberlahnfiein :	Mittwoch,	8.	12.	18.	3.	
١	11. Ems :	Montag,	20.	24.	30.	10,30	
1	12. Limburg:	Montag,	20,	24.	30.	5,30	
ı	13. Somburg:	Freitag,	17.	14.	13.	11.15	
1	14. Soben:	Greitag.	17.	14.	13.	3	
1	15. Maffau:	Montag,	20.	24.	30.	8	
	16. Beilburg:	Dienstag,	21.	25.	31.	12.45	
	17. Beglar :	Dienstag,	21.	25.	31.	4	
	18. Montabaur no	de unbeftint	mt.			44	J
	O-balanced 700		- 100	製製73~	see Bar		ı

beend Meyer | Wiesbaden, Nifolasfirage 27, 2.,

melder alle Epredfrunden abhalt, ift gu brieflicher Beratung ber am Ericheinen Berbinberten, namentlich bon Altereichwachen und Rranten, gern bereit.

Grundstück-Verkehr

o o o o o Gesuche und Angebote o o o o o

hotel.

pon erftflaffigem igebenb Padmann zu faufen gklucht. Dir Off. u. p. Z. 2069 bef. Daube & Co., Frantsurt a. M. 141|110

Dans

auf bem Lande gefucht. Offerten u' D. W an die Erp. b. Bl.

In Wiesbaden fuche Some

m. gr. Hof ob. Gart, in verfehr-reicher Lage an breiter Straße en, auch Baugelände gegen ren-tables Zinshaus in Mainz am Bahnhof gelegen zu faufchen. Off, unter W. C. A. 5696 an bie Erp. b. Bl.

hotel,

rentabel, an tuchtigen Sad-mann abzugeben, Offerten unter &. 3. 2070 beforbert Danbe & Co., Frantfurt

Geichaits haus

Rarifir, 30, m. großen Werthatt. Bureau-, Relier-, Bager- u. Dof-Raumen, Stallungen ic., gut rentierend, breidmert gu bertaufen Raberes teim Befiger, Dog-beimerftr. 98. 3. 1 8352

Schöne Billa

an ber Abolishobe, Berbaltniffe: an der Aboljshöde, Aserbaltnifes balber josott dillig au verfaufen eventl. per 1. Abril 1908 au vm., 6 Jim., 1 Kemdenzim., 2 Mani, Küche. Badezim., Baichfäche, 3 Keller, ichöner Obstgarten mit Gortenhäuschen, prachts. Ausj. a. d. Abein, direfte Salieit, der Eleftr. Anzahlung M. 4000, Rest au 4 Brog. bleibt fteben, gu erfr. in der Erp. b. Bl. 6554

30 Mnten Cbfigarten Rab. in ber Grp. b. Bl.

Bu vertaufen ob. ju vermieten

किक हम mer bi

seigte 1

der die

matifd)

tidt b

fridut

son fu

finden

Brutur

lide me

in ber

Es ge

The Carlo

Chagenfir 16 u. Ballmant. ftrafte 55, gefunde Bage am Balbe (elettr. Bahn), mit jebem Romfort, aud ben vermobnteffen Andere genügend, Erweichen genügende u. Obergeiches je 4 bezm. 5 ge, Jimmer. Wintergarten n. mit vielen Rebenräumen, eine bavog mit Auto-Garage. Rab. b. Figentümer 3. F. Pührer, Wibelmftraße 28. Zel. 2728. 9437

Bubiche Dilla,

belegen, mit allem Romfort auli geftattet, außerst bill zu verfaufen, Rab. Architeft Meurer, Luifens ftrage 31,1. St. 9396

Die Billa Chernsterweg Nr. 8, Ede Römerweg, Abolis, höbe (Haltest. Schillerstr.), ents. or. Diele, 6 Bimmer, Kücke Veranda, 2 Erfer, Balk, Jentrals, beijung, sompl. Badecinricht. u., für 30 000 Mart zu ver-fausen Räh, baselbst. 5498

Bu verkaufen

Saus m. Birticaft int oberen Stadtteil, hochrentabel unter febr gunftigen Bedingungen bireft n.

Offert, u. 3. 2874 an ble Erp. biejes Blattes.

Baderet mit

Weinwirtichaft wegen Tobesfalls zu verf. 5469 Offert. unt. B. 5460 an bie Erp. d. Bl. 5469

Rieineres Saus, fumitten ber Stabt, große Berfit,

u. 2 Wohnung., zu vert. Anfragen u. R. 6033 an bie. Exped. d. Bl. 6033 Baumfind

Apelberg Schugenftrage ju ver Rab. Ablerftr. 41, 1. Gt.

Das Immobilien-Geschäft J. Chr. Gitteklich Wilhelmstrasse 50, Wiesbaden,

empfiehlt sich im An- und Verkauf von Häusern und Villen, sowie zur Miethe und Vermiethung von Ladenlokalen, Herrschafts-Wohnungen unter coul.

Bedingungen. - Alleinige Haupt-Agentur des "Nordd. Lloyd", Billets zu Originalpreisen, jede Anskanft gratis. - Kunst- und Antikenhandlung. - Tel 2388

Hypotheken-Verkehr

D D D D Gesuche und Angebote D D D D

3000 Wit.

als Nachhypothef 13000 M. Tare sofort gesucht. 6107 Off. unter A. D. an die Exp. dieses Blattes.

Supother an 2. Stelle von 16000 M. fof. gefucht. Off. u. 3. 4544 an die Erped. d. Bl. 4544

hapotheken kapital an 1. unb 2. Grille, fomir Bant.

fapital per fofort an 18 reinsmitglieber gu bergeb n burd bie Befcafraftelle bes Bande und Grundbefigervereins, Zuifenftraße 19. 6630

Geld Darleben, Ratenrückellg.
Selbstgeber Gattet, Berslin 60, Blücherftr. 29, Rüchports.
77/156

bist, birett v. Rapitalift begu. Rudy. beichafft nachweislich 21. Blücher, Wiesbaden | Dopheimerftr. 32, p. 6176

Bu fpr. 8-8 u. Connt. p.rn. Rehme gum 1 April b. 3 Am troge auf Darlebensbewinig ungen enigegen. Roulante get-gemäße Bebingungen werben um gefichert. 5700

gefichert. Wiesb. b. 19. Jan. 1908. Chmidt, Bürgermeister i. P. Telephon 3621.

Geld Darleben, Raten, Ridabl. Selbfig, Diegner, Berlin 112, Belle Allianceft. 71 (Mid.